



BEDIENUNGSANLEITUNG

User manual | Instrukcja obsługi | Návod k použití | Manuel d'utilisation | Istruzioni per l'uso | Manual de instrucciones

TIRE CHANGER

MSW-TC-750

MSW-TC-1100HA

INHALT | CONTENT | TREŚĆ | OBSAH | CONTENU | CONTENUTO | CONTENIDO

■ Deutsch	3
■ English	12
■ Polski	20
■ Česky	29
■ Français	37
■ Italiano	46
■ Español	55

PRODUKTNAMEN PRODUCT NAME NAZWA PRODUKTU NÁZEV VÝROBKU NOM DU PRODUIT NOME DEL PRODOTTO NOMBRE DEL PRODUCTO	REIFENMONTIERMASCHINE TIRE CHANGER MONTAŻOWNICA DO OPON MONTOVÁČKA PNEUMATIK MACHINE À PNEUS SMONTAGOMME DESMONTADORA DE NEUMÁTICOS
MODELL PRODUCT MODEL MODEL PRODUKTU MODEL VÝROBKU MODÈLE MODELLO MODELO	MSW-TC-750 MSW-TC-1100HA
NAME DES HERSTELLERS MANUFACTURER NAME NAZWA PRODUCENTA NÁZEV VÝROBCE NOM DU FABRICANT NOME DEL PRODUTTORE NOMBRE DEL FABRICANTE	EXPONDO POLSKA SP. Z O.O. SP. K.
ANSCHRIFT DES HERSTELLERS MANUFACTURER ADDRESS ADRES PRODUCENTA ADRESA VÝROBCE ADRESSE DU FABRICANT INDIRIZZO DEL FORNITORE DIRECCIÓN DEL FABRICANTE	UL. NOWY KISIELIN-INNOWACYJNA 7, 66-002 ZIELONA GÓRA POLAND, EU

TECHNISCHE DATEN

Parameter – Beschreibung	Parameter – Wert	
Produktnname	Reifenmontiermaschine	
Modell	MSW- TC-750	MSW- TC-1100HA
Nennleistung [W]	750	1100
Nennspannung [V~]/ Frequenz [Hz]	230/50	
Maximale Reifenbreite [mm]	310	
Maximale Abdrückkraft [kg]	2500	
Verriegelungsfelgen- Durchmesser (Montage außen) [Zoll]	11-18	11-21
Verriegelungsfelgen- Durchmesser (Montage innen) [Zoll]	13-22	12-25
Arbeitsdruck [bar]	6-8	8-10
Drehmoment des Tisches [Nm]	1100	
Maximale Drehzahlgeschwindigkeit des Tisches [rpm]	9	
Abmessungen [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Gewicht [kg]	169	279
Schutzklasse	I	
Schutzklasse elektrischer Bauteile	IP2X	

Der Schalldruck überschreitet nicht 70 dB (A).

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Diese Anleitung ist als Hilfe für eine sichere und zuverlässige Nutzung gedacht. Das Produkt wurde strikt nach den technischen Vorgaben und unter Verwendung modernster Technologien und Komponenten sowie unter Wahrung der höchsten Qualitätsstandards entworfen und angefertigt.

**VOR INBETRIEBNAHME MUSS DIE ANLEITUNG
GENAU DURCHGELESEN UND VERSTÄNDEN
WERDEN.**

Für einen langen und zuverlässigen Betrieb des Geräts muss auf die richtige Handhabung und Wartung entsprechend den in dieser Anleitung angeführten Vorgaben geachtet werden. Die in dieser Anleitung angegebenen technischen Daten und die Spezifikation sind aktuell. Der Hersteller behält sich das Recht vor, im Rahmen der Verbesserung der Qualität Änderungen vorzunehmen. Unter Berücksichtigung des technischen Fortschritts und der Geräuschreduzierung wurde das Gerät so entworfen und produziert, dass das infolge der Geräuschemission entstehende Risiko auf dem niedrigsten Niveau gehalten wird.

ERLÄUTERUNG DER SYMbole

	Das Produkt erfüllt die geltenden Sicherheitsnormen.
	Gebrauchsanweisung beachten.
	Recycling-Produkt.
	ACHTUNG! oder WARNUNG! oder HINWEIS! um auf bestimmte Umstände aufmerksam zu machen (Allgemeines Warnzeichen).
	Augenschutz benutzen.
	Handschutz benutzen.
	Fußschutz benutzen.
	Schutzkleidung benutzen.
	ACHTUNG! Warnung vor elektrischer Spannung!
	ACHTUNG! Warnung vor Einzugsgefahr!
	ACHTUNG! Quetschgefahr für Hände oder andere Gliedmaßen.

HINWEIS! In der vorliegenden Anleitung sind Beispielbilder vorhanden, die von dem tatsächlichen Aussehen des Produkt abweichen können.

Die originale Anweisung ist die deutschsprachige Fassung. Sonstige Sprachfassungen sind Übersetzungen aus der deutschen Sprache.

2. NUTZUNGSSICHERHEIT

ACHTUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen durch. Die Nichtbeachtung der Warnungen und Anweisungen kann zu elektrischen Schlägen, Feuer und / oder schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

Der Begriff "Gerät" oder "Produkt" in den Warnungen und Beschreibung des Handbuchs bezieht sich auf <Reifenmontiermaschine>. Benutzen Sie das Gerät nicht in Räumen mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit / in unmittelbarer Nähe von Wasserbehältern! Lassen Sie das Gerät nicht nass werden. Gefahr eines elektrischen Schlags! Luftpingtons und Luftausgänge nicht abdecken! Den maximal zulässigen Betriebsdruck der Maschine nicht überschreiten! Die Ventilationsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden! Legen Sie während des Gerätebetriebs nicht Ihre Hände unter den Montagekopf und zwischen die Backen des Drehtisches. Legen Sie beim Entfernen des Reifens nicht Ihre Hände in die Reifenfelge. Legen Sie während des Betriebs weder Beine noch andere Körperteile zwischen Abdrücklöffel und Gerätekörper. Stehen Sie nicht hinter der Säule

2.1. ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- Der Gerätestecker muss mit der Steckdose kompatibel sein. Ändern Sie den Stecker in keiner Weise. Original-Stecker und passende Steckdosen vermindern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie das Berühren von geerdeten Bauteilen wie Rohrleitungen, Heizkörpern, Öfen und Kühlchränken. Es besteht das erhöhte Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper durch nasse Oberflächen und in feuchter Umgebung geerdet ist. Wasser, das in das Gerät eintritt, erhöht das Risiko von Beschädigungen und elektrischen Schlägen.

- c) Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen.
- d) Verwenden Sie das Kabel nicht in unsachgemäßer Weise. Verwenden Sie es niemals zum Tragen des Geräts oder zum Herausziehen des Steckers. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder geschweißte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- e) Wenn sich die Verwendung des Geräts in feuchter Umgebung nicht verhindern lässt, verwenden Sie einen Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD). Mit einem RCD verringert sich das Risiko eines elektrischen Schlags.

2. SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

- a) Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder schlechte Beleuchtung können zu Unfällen führen. Seien Sie voraussichtig, beobachten Sie, was getan wird und bewahren Sie Ihren gesunden Menschenverstand bei der Verwendung des Gerätes.
- b) Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, zum Beispiel in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Geräte können unter Umständen Funken erzeugen, welche Staub oder Dämpfe entzünden können.
- c) Im Falle eines Schadens oder einer Störung sollte das Gerät sofort ausgeschaltet und dies einer autorisierten Person gemeldet werden.
- d) Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich an den Service des Herstellers.
- e) Reparaturen dürfen nur vom Service des Herstellers durchgeführt werden. Führen Sie keine Reparaturen auf eigene Faust durch!
- f) Zum Lösen des Gerätes bei Brand oder Feuer, nur Pulver-Feuerlöscher oder Kohlendioxidlöscher (CO_2) verwenden.
- g) Kinder und Unbefugte dürfen am Arbeitsplatz nicht anwesend sein. (Unachtsamkeit kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen).
- h) Verwenden Sie das Gerät in einem gut belüfteten Bereich.
- i) Das Anschließen und Trennen der Druckleitung sollte bei geschlossenem Luftventil erfolgen.
- j) Die Druckleitung nicht auf sich selbst, auf andere Personen oder Tiere richten
- k) Die Druckluftversorgung nicht durch Quetschen oder Biegen der Druckschläuche unterbrechen.
- l) Bei der Arbeit mit dem Gerät allmählich die Luftzufluss zum Gerät erhöhen, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert. Sollte ein ungewöhnlicher Betrieb des Geräts auffallen, dieses sofort von der Druckluft trennen und sich an die Serviceabteilung des Herstellers wenden.
- m) Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Sicherheitsinformationsaufkleber. Falls die Aufkleber unleserlich sind, sollten sie ausgetauscht werden.
- n) Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für den weiteren Gebrauch auf. Sollte dieses Gerät an Dritte weitergegeben werden, muss die Gebrauchsanleitung mit ausgehändigt werden.

HINWEIS! Kinder und Unbeteiligte müssen bei der Arbeit mit diesem Gerät gesichert werden.

2.3 PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- a) Es ist nicht gestattet, das Gerät im Zustand der Ermüdung, Krankheit, unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten zu betreiben, wenn diese die Fähigkeit das Gerät zu bedienen einschränken.
- b) Die Maschine darf nur durch entsprechend geschulte, zur Bedienung geeignete und physisch gesunde Personen bedient werden, die die vorliegende Anleitung gelesen haben und die Arbeitsschutzauforderungen kennen.
- c) Die Maschine ist nicht dazu bestimmt, durch Personen (darunter Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten bzw. durch Personen ohne entsprechende Erfahrung und/oder entsprechendes Wissen bedient zu werden, es sei denn es gibt eine für ihre Aufsicht und Sicherheit zuständige Person bzw. sie haben von dieser Person entsprechende Hinweise in Bezug auf die Bedienung der Maschine erhalten.
- d) Seien Sie aufmerksam und verwenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand beim Betreiben des Gerätes. Ein Moment der Unaufmerksamkeit während der Arbeit kann zu schweren Verletzungen führen.
- e) Benutzen Sie persönliche Schutzausrüstung, die für den Betrieb des Gerätes entsprechend den in Punkt 1 der Symbolerläuterungen vorgegebenen Maßgaben erforderlich ist. Die Verwendung geeigneter und zertifizierter persönlicher Schutzausrüstung verringert das Verletzungsrisiko.
- f) Um eine versehentliche Inbetriebnahme zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass der Schalter vor dem Anschließen an eine Stromquelle ausgeschaltet ist.
- g) Überschätzen Sie Ihre Fähigkeiten nicht. Halten Sie Balance und Gleichgewicht während der Arbeit. Dies gibt Ihnen eine bessere Kontrolle über das Gerät im Falle unerwarteter Situationen.
- h) Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können durch bewegliche Teile ergriffen werden.
- i) Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Gegenstände, die in rotierenden Teilen verbleiben, können zu Schäden und Verletzungen führen.
- j) Druckluft kann schwere Verletzungen verursachen.
- k) Das Gerät ist kein Spielzeug. Kinder sollten unter Aufsicht stehen, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

2.4 SICHERE ANWENDUNG DES GERÄTS

- a) Überhitzen Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie geeignete Werkzeuge für die entsprechende Anwendung. Richtig ausgewählte Geräte und der sorgsame Umgang mit ihnen führt zu besseren Arbeitsergebnissen.
- b) Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn eines der Pedale oder Steuertasten nicht ordnungsgemäß funktioniert (lässt sich nicht ein – oder ausschalten). Geräte, die nicht über Pedale oder Steuertasten bedient werden können, sind gefährlich, dürfen nicht in Betrieb gesetzt und müssen repariert werden.

c) Vor dem Einstellen, dem Auswechseln von Zubehör oder dem Beiseitelegen von Werkzeug, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Eine solche vorbeugende Maßnahme verringert das Risiko einer versehentlichen Inbetriebnahme.

d) Bevor Einstellungen vorgenommen werden, Zubehör ausgetauscht oder generell mit dem Gerät gearbeitet wird, die Druckleitung trennen. Eine solche vorbeugende Maßnahme reduziert das Unfallrisiko.

e) Nicht verwendete Werkzeuge sind außerhalb der Reichweite von Kindern sowie von Personen aufzubewahren, welche weder das Gerät selbst, noch die entsprechende Anleitung kennen. In den Händen unerfahrener Personen können derlei Geräte eine Gefahr darstellen.

f) Halten Sie das Gerät im einwandfreien Zustand. Überprüfen Sie vor jeder Arbeit, ob allgemeine Schäden vorliegen oder Schäden an beweglichen Teilen (Bruch von Teilen und Komponenten oder andere Bedingungen, die den sicheren Betrieb der Maschine beeinträchtigen könnten). Im Falle eines Schadens muss das Gerät vor Gebrauch in Reparatur gegeben werden.

g) Halten Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern.

h) Reparatur und Wartung von Geräten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal und mit Original-Ersatzteilen durchgeführt werden. Dadurch wird die Sicherheit bei der Nutzung gewährleistet.

i) Um die vorgesehene Betriebsintegrität des Gerätes zu gewährleisten, dürfen die werksmäßig montierten Abdeckungen oder Schrauben nicht entfernt werden.

j) Beim Transport und beim Verlegen des Gerätes vom Aufbewahrungsort zum Einsatzort sind die Sicherheits – und Hygienevorschriften für die manuelle Handhabung für das Land zu berücksichtigen, in dem das Gerät verwendet wird. Vermeiden Sie Situationen, in denen das Gerät bei laufendem Betrieb unter schwerer Last stoppt. Dies kann zu einer Überhitzung der Antriebskomponenten und damit zu einer Beschädigung des Gerätes führen.

l) Berühren Sie keine beweglichen Teile oder Zubehörteile, es sei denn, das Gerät wurde vom Netz getrennt.

m) Es ist verboten, das Gerät während der Arbeit zu schieben, umzustellen oder umzudrehen.

n) Die Maschine darf nicht für mehr als ein Rad gleichzeitig genutzt werden.

o) Verwenden Sie zur Druckluftversorgung ausschließlich Luft. Verwenden Sie keine Gase.

p) Das Gerät regelmäßig reinigen, damit sich kein Schmutz auf Dauer festsetzen kann.

q) Verwenden Sie verstärkte Schläuche, um die Druckluft in Bereichen mit hohem Risiko von mechanischen Beschädigungen zu komprimieren.

r) Vor jedem Gebrauch sicherstellen, dass das Aufsatztück korrekt in der Maschine installiert und dass der Schlauch ordnungsgemäß gesichert und unbeschädigt ist.

s) Die dem Gerät zugeführte Luft sollte trocken, sauber und frei von Verunreinigungen sein. Verschmutzungen können die Kabel verstopfen und das Gerät und seine Komponenten beschädigen.

t) Den empfohlenen Versorgungsdruck nicht überschreiten, da dies das Gerät beschädigen kann.

u) Nicht den Lufteinlass und Luftauslass verdecken.

v) Die Maschine darf nur von geschultem Personal bedient werden, das Kenntnisse über die Maschinenbedienung und die Sicherheitshinweise besitzt.

w) Umstehende dürfen sich nicht in der Nähe der in Betrieb gesetzten Maschine aufhalten.

x) Unbefugte Personen sollten einen Sicherheitsabstand zum in Betrieb gesetzten Gerät einhalten.

y) Lassen Sie keine losen Muttern, Schrauben, Werkzeuge oder sonstigen Gegenstände auf dem Gerät frei liegen, da diese während des Betriebs zwischen die beweglichen Teile geraten können.

ACHTUNG! Obwohl das Gerät mit dem Gedanken an die Sicherheit entworfen wurde, besitzt es bestimmte Schutzmechanismen. Trotz der Verwendung zusätzlicher Sicherheitselemente besteht bei der Bedienung immer noch ein Verletzungsrisiko. Es wird empfohlen, bei der Nutzung Vorsicht und Vernunft walten zu lassen.

3. NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Das Gerät ist zur De-/Montage von Reifen von Personenkraftwagen bestimmt.

Für alle Schäden bei nicht sachgemäßer Verwendung haftet allein der Betreiber.

3.1 GERÄTEBESCHREIBUNG

ACHTUNG! Die Zeichnung von diesem Produkt befindet sich auf der letzte Seite der Bedienungsanleitung S. 64.

1. Abdrück-Steuerpedal
2. Backen-Steuerpedal
3. Drehteller-Steuerpedal
4. Backen
5. Drehteller
6. Montagekopf
7. Montagearm
8. Montagearm-Einstellgriff
9. Schwenkarm
10. Verriegelungshebel
11. Druckluftpistole mit Manometer
12. Säule
13. Zubehör-/Schmiermittelbehälter
14. Abdrückkarm
15. Abdrücklöffel
16. Gummipuffer
17. Montagelöffel
18. Drei-Werkzeug-Säule
19. Reifenwulst-Andräcker
20. Rolle
21. Verriegelungsschalter
22. Säule-Steuerpedal
23. Andrückrolle
24. Drei-Werkzeug-Säule-Steuertaste
25. Sicherheitsaufsatz
26. Gerätekörper

Bedienung der Steuerpedale:

1. Durch das Betätigen des Pedals wird der Abdrücker in Betrieb gesetzt. Nach Loslassen des Pedals kehrt der Abdrücker in die Ausgangsposition zurück.

2. Durch das Betätigen des Pedals werden die vier Backen des Geräts geöffnet. Nach erneutem Betätigen werden die Backen geschlossen.
3. Wenn das Pedal gedrückt wird, dreht sich der Drehteller im Uhrzeigersinn. Wenn das Pedal angehoben wird, dreht sich der Drehteller gegen den Uhrzeigersinn. 22 (nur Modell MSW-TC-1100HA) – Durch das Betätigen des Pedals wird die Säule nach hinten gekippt. Durch erneutes Betätigen des Pedals kehrt die Säule in die Ausgangsposition zurück.

Der Druckluftpistolenabzug kann sich in 3 Positionen befinden.

- Abzug in Ausgangsposition (nicht gedrückt)
– Luftstrom ist geschlossen
- Abzug teilweise gedrückt – Luft wird freigegeben
- Abzug ganz durchgedrückt – Pumpen von Luft

3.2. VORBEREITUNG ZUM BETRIEB

Auspicken

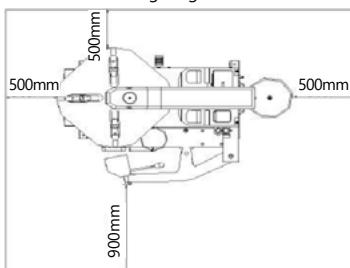
Verwenden Sie beim Auspacken des Geräts Handschuhe. Prüfen Sie nach dem Auspacken, ob sich das Gerät in gutem Zustand befindet und ob alle Bestandteile geliefert wurden und nicht beschädigt sind. Bei Zweifeln an der Leistungsfähigkeit bzw. der Gerätevolständigkeit wenden Sie sich bitte an den Hersteller. Die Verpackung und ihre Bestandteile (Nägel, Plastiktüten, Klammer, Folien, Holzstücke) sollten (zum Transportieren oder Lagern des Geräts) an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

ARBEITSSTELLE DES GERÄTES:

Folgende Voraussetzungen sollten am Arbeitsplatz geschaffen werden:

Umgebungstemperatur [°C]	(-20)-45
Luftfeuchtigkeit [%]	30-95
Maximale Höhe über dem Meeresspiegel [m]	1000

Stellen Sie das Gerät so auf, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Es ist auf allen Seiten ein Mindestabstand von wenigstens 10 cm einzuhalten. Halten Sie das Gerät von allen heißen Flächen fern. Betreiben Sie das Gerät stets auf einer ebenen, stabilen, sauberen, feuerfesten und trockenen Fläche und außerhalb der Reichweite von Kindern oder Personen mit geistigen Behinderungen. Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass Sie jederzeit zum Netzstecker und zum Ventil gelangen können, das die Druckluftversorgung abschaltet. Es ist zu beachten, dass der Luftdruck und die Parameter der Stromversorgung des Geräts den auf dem Typenschild angegebenen Parametern entsprechen! Das Gerät sollte so platziert werden, dass es mindestens einen wie in der Abbildung dargestellten Freiraum hat.

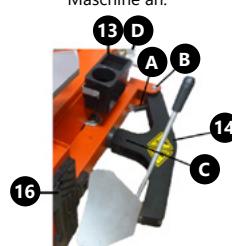


Wenn das Gerät außerhalb des Gebäudes aufgestellt wird, muss es sich unter einem Dach befinden und ausreichend vor Witterungsbedingungen geschützt sein.

Aufbau des Gerätes

MSW-TC-750

1. Ziehen Sie am Verriegelungshebel [10] des Montagearms.
2. Ziehen Sie den Montagearm [7] maximal nach oben heraus.
3. Verriegeln Sie die Position des Montagearms [7] mit dem Verriegelungshebel [10].
4. Entfernen Sie den Sicherheitsaufsatz [25] des Montagearms [7] mit einem geeigneten Schlüssel.
5. Schieben Sie die Feder auf den Montagearm [7].
6. Bringen Sie den Sicherheitsaufsatz [25] oben am Arm [7] an und sichern Sie die Verbindung mit einem entsprechenden Schlüssel.
7. Montieren Sie die Säule [12] mit dem Montagearm [7] mit vier Schrauben und Muttern am Gerätekörper [26].
8. Montieren Sie den Montagearm-Einstellgriff [8] im horizontalen Teil des Montagearms [7].
9. Befestigen Sie den Abdrückkarm [14] am Bolzen [B] an der Rückseite der Korpusseite [26].
10. Entfernen Sie die Mutter von der Kolbenstange [C] (in der Abbildung verdeckt durch den Abdrückkarm), die an der Seite des Maschinenkorpus absteht [26].
11. Setzen Sie den Abdrückkarm [14] auf die Kolbenstange [C] und sichern Sie die Verbindung mit einer Mutter.
12. Zwischen dem Abdrückkarm [14] und dem Korpus [26] sollte eine kleine Feder [A] angebracht werden.
13. Den Zubehör-/Schmiermittelbehälter [13] auf der rechten Seite des Maschinenkorpus montieren.
14. Setzen Sie den Montagelöffel in die Öffnung hinter dem Gummipuffer [16].
15. Das Pistolenkabel [11] am oberen Anschluss der Druckluftaufbereitungseinheit [D] der Maschine installieren.
16. Schließen Sie das Druckluftkabel an den seitlichen Anschluss der Druckluftaufbereitungseinheit [D] der Maschine an.



3.3. ARBEIT MIT DEM GERÄT

Die Arbeit mit dem Gerät ist in drei Teile unterteilt:

- 1) Reifen abdrücken
- 2) Reifen demontieren
- 3) Reifen montieren
- 4) Reifen aufpumpen

ACHTUNG: Lassen Sie vor der Inbetriebnahme die Luft aus dem Reifen und entfernen Sie alle Ausgleichsgewichte von der Felge.

- 1) Reifen abdrücken

ACHTUNG: Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie den Abdrücker verwenden. Alles, was sich im Bereich des Abdrückarms befindet, kann Quetschungen ausgesetzt werden.

- a) Die Luft muss aus dem Reifen abgelassen werden, bevor der Reifen abgedrückt wird.
- b) Schließen Sie die Backen des Drehtisches durch das Betätigen des Pedals (2) vollständig.
- c) Stützen Sie das Rad am Gummipuffer, der sich auf der rechten Seite des Geräts befindet. Positionieren Sie die Kante des Abdrücklöffels etwa 1 cm von der Felge entfernt an der Reifenwulst.
- d) Betätigen Sie das Pedal (1), um den Abdrücker zu starten. Der Abdrückkarm drückt auf den Reifen und entfernt ihn von der Felge.
- e) Lassen Sie das Pedal (1) los, damit der Abdrücker in seine Ausgangsposition zurückkehrt.
- f) Drehen Sie den Reifen leicht und wiederholen Sie den Reifenabdrückvorgang.
- g) Wiederholen Sie die obigen Schritte, bis der gesamte Reifen von der Felge gelöst ist.
- h) Drehen Sie den Reifen auf die andere Seite und wiederholen Sie den Reifenabdrückvorgang.
- 2) Reifen demontieren

ACHTUNG: Lassen Sie vor der Inbetriebnahme die Luft aus dem Reifen und entfernen Sie alle Ausgleichsgewichte von der Felge.

MSW-TC-1100HA

ACHTUNG: Stellen Sie beim Neigen der Säule sicher, dass sich niemand hinter dem Gerät befindet.

- a) Betätigen Sie das Pedal (22), um die Säule zu neigen.
- b) Positionieren Sie das Rad auf die Backen des Drehtisches (bei asymmetrischen Felgen – die Felge sollte mit dem schmaleren Teil nach oben gerichtet sein).
- c) Klemmen Sie das Rad in die Backen des Drehtisches durch Betätigen des Pedals (2) fest. Das Rad sollte sich genau in der Mitte des Drehtisches befinden, damit die Backen es gut greifen können.

ACHTUNG: Halten Sie Ihre Hände nicht unter das Rad, während Sie die Backen des Drehtellers festklemmen.

Festhalten der Felge von außen

- I. Betätigen Sie das Pedal (2) und öffnen Sie die Backen.
- II. Setzen Sie das Rad auf die Backen und während Sie auf die Felge drücken, drücken Sie das Pedal (3) ganz durch. Die Backen halten das Rad fest.

Festhalten der Felge von innen

- I. Die Backen in die geschlossene Position führen
- II. Setzen Sie das Rad auf die Backen und betätigen Sie das Pedal (2). Die Backen gehen auseinander und halten das Rad fest.

d) Stellen Sie sicher, dass die Felge sicher in den Backen montiert ist.

e) Tragen Sie ein geeignetes Präparat auf die Reifenwulst wie folgt auf, um das Gleiten zu erleichtern:

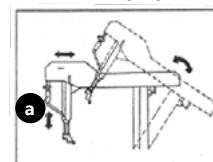
- i. Halten Sie die Andrückrolle an die Reifenseite und üben Sie einen leichten Druck auf den Reifen aus (um die Position der Rolle zu senken, drücken Sie den Schalter (24) nach vorne). Dadurch kann die Wulst von der Felge zurückgeschoben werden und das Schmieren der Wulst und des Felgenrands mit einem geeigneten Präparat verbessert die Gleitfähigkeit.

- ii. Drehen Sie den Drehtisch durch das Betätigen des Pedals (3) und tragen Sie gleichzeitig mit einem Pinsel ein geeignetes Präparat auf, das die Gleitfähigkeit verbessert.



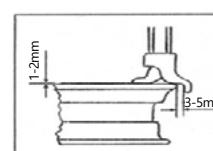
ACHTUNG: Wenn das Felgenhorn nicht geschmiert wird, kann der Reifen schwer beschädigt werden.

- f) Betätigen Sie das Pedal (22), um die Säule wieder in ihre Ausgangsposition zu bringen.



- g) Drücken Sie den Verriegelungsschalter (21) in der Halterung und senken Sie den Montagekopf ab, bis der Montagekopf am Rand der Felge anliegt.

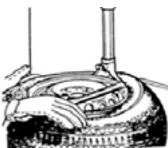
- h) Verriegeln Sie den Montagearm mit der Taste (21) am Griff. ACHTUNG: Der Abstand des Montagekopfes vom Rand der Felge muss vertikal ca. 1-2 mm und horizontal ca. 3-5 mm betragen.



ACHTUNG: Legen Sie Ihre Hände nicht auf das Rad, wenn Sie es anlegen. Beim Bewegen des Montagearms in seine Arbeitsposition kann die Hand des Benutzers zwischen der Felge und dem Montagekopf eingeklemmt werden.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Schlauchs (wenn er sich im Reifen befindet) zu vermeiden, wird empfohlen, den Schlauch mit dem Ventil beim Installieren des Montagekopfs und des Montagelöffels 10 cm nach rechts vom Montagekopf zu bewegen.

- i) Schieben Sie den Montagelöffel unter die Reifenwulst. Stützen Sie den Montagelöffel an der Aussparung im Montagekopf ab und drücken Sie den hervorstehenden Teil des Montageimers zur Felge.



- j) Drehen Sie den Tisch im Uhrzeigersinn, indem Sie das Pedal (3) betätigen, bis der Reifen vollständig von der Felge entfernt ist. Wenn die Reifendemontage durch eine Blockade angehalten oder durch einen großen Widerstand verlangsamt wird, halten Sie den Drehtisch an (hören Sie auf, das Pedal zu betätigen (3)) und ändern Sie vorübergehend die Drehrichtung des Tisches durch Anheben des Pedals (3). Beseitigen Sie die Blockade und fahren Sie mit der Demontage des Reifens fort.



- ACHTUNG: Halten Sie Ihre Hände und andere Körperteile während des Drehens des Tisches so weit wie möglich vom Montagearm entfernt.
k) Entfernen Sie den Schlauch, wenn er sich im Reifen befindet. Um das Entfernen des Schlauchs zu erleichtern, neigen Sie die Säule durch das Betätigen des Pedals (22).
l) Um die Demontage der zweiten Reifenwulst von der Felge zu erleichtern, kann eine Rolle verwendet werden.
I. Richten Sie die Rolle so, dass sie die Unterseite des Reifens berührt und zu Hälfte unter dem Reifen liegt.
II. Benutzen Sie Schalter (24) und Pedal (3), um den Reifen an die Oberkante der Felge zu heben.
m) Die andere Seite des Reifens sollte auf dieselbe Weise entfernt werden, ohne die Position der Felge zu verändern. Schieben Sie den Montagelöffel unter die Reifenwulst. Stützen Sie den Montagelöffel an der Aussparung im Montagekopf ab und drücken Sie den hervorstehenden Teil des Montageeimers zur Felge.
n) Drehen Sie den Tisch im Uhrzeigersinn, indem Sie das Pedal (3) betätigen, bis der Reifen vollständig von der Felge entfernt ist.
o) Neigen Sie die Säule durch das Betätigen des Pedals (22) und nehmen Sie den Reifen ab.

MSW-TC-750

- a) Entriegeln Sie die Position des Montagearms, indem Sie den Hebel (10) ziehen und den Montagearm anheben.
b) Tragen Sie ein geeignetes Präparat auf den Reifenwulst auf, um das Gleiten zu erleichtern.



ACHTUNG: Wenn das Felgenhorn nicht geschmiert wird, kann der Reifen schwer beschädigt werden.

- c) Positionieren Sie das Rad auf die Backen des Drehtisches (bei asymmetrischen Felgen – die Felge sollte mit dem schmaleren Teil nach oben gerichtet sein).
- d) Klemmen Sie das Rad in die Backen des Drehtisches durch das Betätigen des Pedals (2) fest. Das Rad sollte sich genau in der Mitte des Drehtisches befinden, damit die Backen es gut greifen können.
ACHTUNG: Halten Sie Ihre Hände nicht unter das Rad, während Sie die Backen des Drehellers festklemmen.

Festhalten der Felge von außen

- I. Betätigen Sie das Pedal (2) und öffnen Sie die Backen.
- II. Setzen Sie das Rad auf die Backen und während Sie auf die Felge drücken, drücken Sie das Pedal (3) ganz durch. Die Backen halten das Rad fest.

Festhalten der Felge von innen

- I. Die Backen in die geschlossene Position bringen.
- II. Setzen Sie das Rad auf die Backen und betätigen Sie das Pedal (2). Die Backen gehen auseinander und halten das Rad fest.

e) Stellen Sie sicher, dass die Felge sicher in den Backen montiert ist.

f) Senken Sie den Montagearm ab, bis der Montagekopf am Rand der Felge aufliegt.

g) Verriegeln Sie den Montagearm mit dem Hebel (10).
ACHTUNG: Halten Sie einen Abstand ca. 2 mm zwischen Montagekopf und Felgenrand ein.

ACHTUNG: Legen Sie Ihre Hände nicht auf das Rad, wenn Sie es anlegen. Beim Bewegen des Montagearms in seine Arbeitsposition kann die Hand des Benutzers zwischen der Felge und dem Montagekopf eingeklemmt werden.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Schlauchs (wenn er sich im Reifen befindet) zu vermeiden, wird empfohlen, den Schlauch mit dem Ventil beim Installieren des Montagekopfs und des Montagelöffels 10 cm nach rechts vom Montagekopf zu bewegen.

h) Schieben Sie den Montagelöffel unter die Reifenwulst. Stützen Sie den Montagelöffel an der Aussparung im Montagekopf ab und drücken Sie den hervorstehenden Teil des Montageeimers zur Felge.



- i) Drehen Sie den Tisch im Uhrzeigersinn, indem Sie das Pedal (3) betätigen, bis der Reifen vollständig von der Felge entfernt ist. Wenn die Reifendemontage durch eine Blockade angehalten oder durch einen großen Widerstand verlangsamt wird, halten Sie den Drehtisch an (hören Sie auf, das Pedal zu betätigen (3)) und ändern Sie vorübergehend die Drehrichtung des Tisches durch Anheben des Pedals (3). Beseitigen Sie die Blockade und fahren Sie mit der Demontage des Reifens fort.



ACHTUNG: Halten Sie Ihre Hände und andere Körperteile während des Drehens des Tisches so weit wie möglich vom Montagearm entfernt.

j) Entfernen Sie den Schlauch, wenn er sich im Reifen befindet. Das Anheben des Montagearms durch Ziehen des Verriegelungshebels (10) erleichtert das Entfernen des Schlauchs.

k) Die andere Seite des Reifens sollte auf dieselbe Weise entfernt werden, ohne die Position der Felge zu verändern. Schieben Sie den Montagelöffel unter die Reifenwulst. Stützen Sie den Montagelöffel an der Aussparung im Montagekopf ab und drücken Sie den hervorstehenden Teil des Montageeimers zur Felge.

l) Drehen Sie den Tisch im Uhrzeigersinn, indem Sie das Pedal (3) betätigen, bis der Reifen vollständig von der Felge entfernt ist.

m) Bewegen Sie den Montagearm nach oben, indem Sie den Hebel (10) ziehen und den Reifen entfernen.

3) Reifen montieren

ACHTUNG: Ungeeignete Reifen oder Reifen in schlechten technischen Zustand können beim Pumpen platzen. Prüfen Sie vor dem Einbau des Reifens, ob:

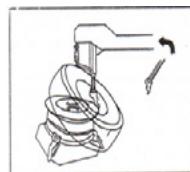
- der Reifen und das Material der Druckluftleitung nicht beschädigt sind. Wenn Schäden festgestellt werden, ist die Montage eines solchen Reifens verboten.
- die Felge keine Dellen hat und nicht schief ist. Besondere Aufmerksamkeit sollte den Aluminiumfelgen gewidmet werden, die im Inneren des Materials rissig sein können, so dass der Defekt möglicherweise nicht für das bloße Auge sichtbar ist. Schiefe Felgen, Felgen mit Dellen oder mit versteckten Mängeln im Inneren des Materials können beim Aufpumpen des Reifens gefährlich sein.
- der Durchmesser der Reifen und Felgen ist gleich. Montieren Sie keine Reifen auf Felgen, deren Durchmesser nicht eindeutig zu bestimmen ist.

a) Schmieren Sie die Reifenwülste mit einem geeigneten Präparat, um Beschädigungen zu vermeiden und die Montage zu erleichtern.

b) Legen Sie die Felge mittig auf den Drehtisch, drücken Sie leicht auf die Felge und betätigen Sie das Pedal (2), um die Felge mit den Backen des Tisches zu greifen.

c) Positionieren Sie den Reifen so auf der Felge, dass der Montagekopf an der Felge angelegt werden kann.

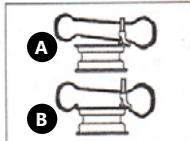
d) (Dieser Schritt gilt nur für das Modell MSW-TC-1100HA.) Stellen Sie die Säule in eine aufrechte Position.



- e) Senken Sie den Montagearm, bis der Montagekopf am Rand der Felge anliegt (wenn der Arm verriegelt wurde, muss er zuerst mit dem Verriegelungshebel (10) für das Modell MSW-TC-750 oder der Taste am Griff (21) für das Modell MSW-Modell) entriegelt werden. TC-1100h).

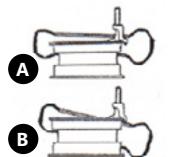
f) Verriegeln Sie den Montagearm mit dem Verriegelungshebel (10) für das Modell MSW-TC-750 oder der Taste am Griff (21) für das Modell MSW-TC-1100HA. Der Montagekopf wird in vertikaler Position verriegelt. ACHTUNG: Der Abstand des Montagekopfes vom Rand der Felge muss vertical ca. 1-2 mm und horizontal ca. 3-5 mm betragen.

g) Positionieren Sie den Reifen so, dass seine Wulst von der Rückseite des Montagekopfs über den Kopf (A) und von der Vorderseite des Montagekopfs unter den Kopf (B) verläuft.



h) Drücken Sie den Reifen in Richtung Felge und drücken Sie gleichzeitig das Pedal (3), um den Drehtisch im Uhrzeigersinn zu drehen. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis die gesamte Reifenwulst über den Rand der Felge sitzt. Setzen Sie einen Schlauch in das Rad ein, falls nötig.

i) Positionieren Sie den Reifen so, dass seine obere Wulst von der Rückseite des Montagekopfs über den Kopf (A) und von der Vorderseite des Montagekopfs unter den Kopf (B) verläuft.



j) Drücken Sie den Reifen in Richtung Felge und drücken Sie gleichzeitig das Pedal (3), um den Drehtisch im Uhrzeigersinn zu drehen. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis die gesamte Reifenwulst über den Rand der Felge sitzt. Es wird empfohlen, besonders vorsichtig zu sein und die Reifenmontage zu verlangsamen, wenn nur noch 10 bis 15 cm nicht montierter Reifen übrig ist.

• (für das Modell MSW-TC-1100HA)
Um die Arbeit zu erleichtern, kann der Reifenwulst-Andräcker und die Andrückrolle verwendet werden.

- I. stellen Sie die Andrückrolle an die Reifenseite, ungefähr 10 cm weiter rechts vom Montagekopf entfernt.
- II. stellen Sie den Reifenwulst-Andrucker an die Reifenseite, ungefähr 10 cm weiter rechts von der Andrückrolle entfernt.
- III. Andrückrolle und Reifenwulst-Andrucker absenken, um einen geringen Druck auf den Reifen auszuüben (wenn der Reifenwulst-Andrucker angewendet wird, wird empfohlen, den Reifen während des Drehens des Tisches nicht zu berühren).
- IV. drehen Sie den Drehtisch durch Betätigen des Pedals (3).

ACHTUNG: Die Montage und Demontage der Reifen werden durchgeführt, wenn sich der Tisch im Uhrzeigersinn dreht. Bewegungen gegen den Uhrzeigersinn werden nur zur Korrektur von Fehlern verwendet.

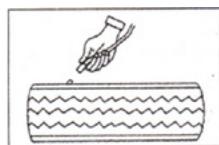
4) Reifen aufpumpen

ACHTUNG! Das Aufpumpen von Reifen ist ein gefährlicher Vorgang! Bitte befolgen Sie die Anweisungen.

Seien beim Aufpumpen der Reifen besonders achtsam. Das Gerät ist nicht dafür ausgelegt, den Benutzer oder Personen in der Nähe des Geräts im Falle einer Reifenexplosion angemessen zu schützen.

ACHTUNG: Die Explosion des Reifens kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Vergewissern Sie sich vor dem Aufpumpen des Reifens, dass der Durchmesser des Reifens und der Felge gleich ist, prüfen Sie den technischen Zustand des Reifens und prüfen Sie, ob die Druckschläuche richtig angeschlossen sind.



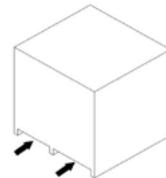
- a) Schließen Sie die Druckluftleitung an das Ventil im Rad an (das Ventil muss zuvor entfernt werden).
- b) Starten Sie das Aufpumpen mit der Pistole (drücken Sie den Abzug ganz nach unten).
- c) Entfernen Sie nach dem Herausdrücken der Wulst den Druckluftkabel, stecken Sie das Ventil in das Reifenventil und fahren Sie mit dem korrekten Aufpumpen des Reifens fort.
- d) Schließen Sie das Druckluftkabel an das Ventil im Rad an und beginnen Sie mit dem Pumpen. Machen Sie häufig Pausen und prüfen Sie den Druck im Reifen. Der maximale Pumpendruck darf für das Modell MSW-TC-1100HA 3 bar und für das Modell MSW-TC-750 3,5 bar nicht überschreiten.

Wenn der Druck im Inneren des Reifens einen Wert haben soll, der nahe den maximalen Druckwerten für das bestimmte Reifenmontiermodell liegt, wird empfohlen, den Reifen aus der Maschine zu entfernen und hinter einer geeigneten Schutzvorrichtung zu pumpen, um den Benutzer und umstehende Personen vor einer möglichen Explosion zu schützen.

ACHTUNG: Halten Sie Hände und andere Körperteile so weit wie möglich vom Gerät entfernt, während Sie die Reifen aufpumpen.

3.4. GERÄTETRANSPORT

Das Gerät muss in der Originalverpackung transportiert werden. Es ist verboten, es an eine andere als die auf der Verpackung angegebene Position zu drehen. Das verpackte Gerät kann nur mit einem Gabelstapler transportiert werden, dessen zulässige Last mindestens dem Gewicht der Verpackung mit dem Gerät entspricht. Die Gabeln sollten wie in der Abbildung dargestellt platziert werden.



Bewegen Sie das Gerät über kurze Entfernung

- Das Gerät darf nur mit einem Gabelstapler über kurze Strecken bewegt werden.
- Bevor Sie mit dem Transport beginnen, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und der Druckluft.
- a) Heben Sie das Gerät mit einem ausreichend starken Hebel auf einer Seite leicht an.
- b) Schieben Sie die Gabeln unter die Maschine.
- c) Heben Sie das Gerät an und platzieren Sie es an einen anderen Ort.

Die Temperatur während des Transports und der Lagerung sollte im Bereich von -20 bis 55°C liegen.

Verschrottung

- Es wird empfohlen, alle Netzkabel zu unterbrechen, um sie funktionsunfähig zu machen.
- Nichtmetallische Materialien vorschriftsmäßig entsorgen.
- Öl ablassen und vorschriftsmäßig entsorgen.
- Bringen Sie den Rest zu einer autorisierten Sammelstelle für Metallabfälle.

3.5. GEFAHREN BEI DER VERWENDUNG DES GERÄTS

Während des Betriebs können mechanische Gefahren auftreten. Mechanische Gefahren entstehen, wenn es zu Verletzungen infolge der mechanischen Auswirkung von unterschiedlichen Bauteilen kommen kann, z. B. der Maschinenteile, Werkzeuge etc. Grundsätzlich mechanische Gefahren sind: Quetschen, Zusammendrücken, Schneiden oder Abschneiden, Einwickeln, Erfassen, Schürfen, Stolpern und Schleudern. Diese Gefahren können beim normalen und gestörten Betrieb der Maschine auftreten. Sie können zu Maschinenstörungen führen. Mechanische Gefahren können unter folgenden Umständen entstehen: sich bewegende Maschinen, beförderte Ladungen, bewegliche Bestandteile, rohe/scharfe Bauteile, herabfallende Bestandteile/Ladungen, unebene, glatte Oberflächen, beschränkte Räume, Lage der Arbeitsstelle im Verhältnis zum Boden.

3.6. REINIGUNG UND WARTUNG

- a) Ziehen Sie vor jeder Reinigung, Einstellung, dem Austausch von Zubehör und wenn das Gerät nicht verwendet wird, den Netzstecker und die Druckluftzuführleitung, gleichen Sie den Druck im Antrieb mit Atmosphärendruck aus und kühlen Sie das Gerät vollständig ab.

- b) Verwenden Sie zum Reinigen der Oberfläche ausschließlich Mittel ohne ätzende Inhaltsstoffe.
- c) Lassen Sie nach jeder Reinigung alle Teile gut trocknen, bevor das Gerät erneut verwendet wird.
- d) Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschütztem Ort auf.
- e) Schmieren Sie vor dem Lagern alle Verbindungen beweglicher Bestandteile, leeren Sie den Öl-/Flüssigkeitsbehälter und bedecken Sie das Gerät z.B. mit einer Kunststofffolie, um das Ansammeln von Staub auf dem Gerät zu verhindern.
- f) Es ist untersagt die Maschine mit Wasserstrahlen zu besprühen.
- g) Man muss vermeiden, dass Wasser durch die Belüftungsöffnungen am Gehäuse ins Innere gelangt.
- h) Die Belüftungsöffnungen sind mit Pinsel und Druckluft zu reinigen.
- i) Hinsichtlich der technischen Effizienz und eventueller Schäden sollte eine regelmäßige Überprüfung des Gerätes durchgeführt werden.
- j) Zum Reinigen nutzen Sie bitte einen weichen Lappen.
- k) Bewegliche Elemente sollten je nach Nutzungshäufigkeit regelmäßig geschmiert werden. Es wird empfohlen, dies einmal pro Woche durchzuführen.
- l) Kontrollieren und korrigieren Sie regelmäßig die Spannung des Antriebsriemens.
- m) Überprüfen Sie regelmäßig die Verbindungen aller Bestandteile und ziehen Sie die losen Schrauben fest.
- n) Prüfen Sie regelmäßig Rückstand, Verschmutzungen und Wasser vom Druckluftaufbereitungssystem.

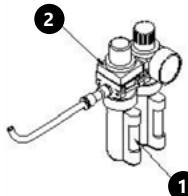
Inspektionen und regelmäßige Kontrollen

Vor der Inbetriebnahme muss eine neue oder reparierte Maschine durch qualifiziertes technisches Personal mit entsprechendem Wissen und Erfahrung in Bezug auf Bedienung und Wartung der Maschinen dieses Typs überprüft werden. Die Maschine ist regelmäßigen Sichtkontrollen vor, während und nach der Benutzung zu unterziehen. Für die Inspektion ist das Bedienungspersonal zuständig. Alle Störungen des Maschinenbetriebs sind dem zuständigen technischen Personal zu melden. Verboten ist der Betrieb beschädigter Maschinen, die Störungen aufzuweisen.

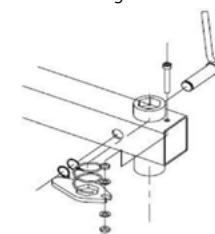
ACHTUNG: Trennen Sie die Maschine vor jeder Inspektion von der Strom- und Druckluftversorgung. Nach dem Trennen der Stromversorgung sollten Sie 3-4 mal den Abdrücker verwenden, um den Druck aus dem pneumatischen System der Maschine zu entfernen.

Inspektion alle 30 Tage:

- Überprüfen Sie den Ölstand im Schmiermittelbehälter. Es wird empfohlen, SAE30 Öl zu verwenden.
- Prüfen Sie, ob sich Öl im Tank befindet (1). Nach allen 3-4 Betätigungen des Abdrück-Steuerpedals sollte ein Tropfen abgegeben werden. Wenn nicht, mit der Schraube (2) wie in der Abbildung dargestellt einstellen.



- Ziehen Sie die Backenschrauben und die Schrauben unter dem Drehtisch an.
- Wenn der Drehtisch nicht funktioniert, kann dies daran liegen, dass der Antriebsriemen zu locker ist. Der Antriebsriemen muss richtig eingestellt werden.
- Stellen Sie die Schraube des Verriegelungshebels [10] (für das Modell MSW-TC-750) so ein, dass der Montagearm blockiert werden kann.



- Wenn sich die Backen oder der Abdrücker zu langsam bewegen, reinigen oder ersetzen Sie den Schalldämpfer.

TECHNICAL DATA

Parameter description	Parameter value	
Product name	Tire Changer	
Model	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Rated power [W]	750	1100
Rated voltage [V~]/Frequency [Hz]	230/50	
Maximum tyre width [mm]	310	
Maximum rim separator pressure [kg]	2500	
Outer rim diameter [inch]	11-18	11-21
Inner rim diameter [inch]	13-22	12-25
Working pressure [bar]	6-8	8-10
Turntable torque [Nm]	1100	
Maximum speed of table rotation [rpm]	9	
Dimensions [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Weight [kg]	169	279
Protection class	I	
Electrical components protection degree	IP2X	

The acoustic pressure does not exceed 70 dB (A).

1. GENERAL DESCRIPTION

The user manual is designed to assist in the safe and trouble-free use of the device. The product is designed and manufactured in accordance with strict technical guidelines, using state-of-the-art technologies and components. Additionally, it is produced in compliance with the most stringent quality standards.

DO NOT USE THE DEVICE UNLESS YOU HAVE THOROUGHLY READ AND UNDERSTOOD THIS USER MANUAL.

To increase the product life of the device and to ensure trouble-free operation, use it in accordance with this user manual and regularly perform maintenance tasks. The technical data and specifications in this user manual are up to date. The manufacturer reserves the right to make changes associated with quality improvement. The device is designed to reduce noise emission risks to a minimum, taking into account technological progress and noise reduction opportunities.

LEGEND



The product satisfies the relevant safety standards.



Read instructions before use.



The product must be recycled.



WARNING! or CAUTION! or REMEMBER!
Applicable to the given situation (general warning sign).



Wear protective goggles.



Wear protective gloves.



Wear foot protection.



Wear protective clothing.



ATTENTION! Electric shock warning!



ATTENTION! Rotating parts, entanglement hazard!



WARNING! Danger of crushing hands or other extremities!



PLEASE NOTE! Drawings in this manual are for illustration purposes only and in some details may differ from the actual product.

The original operation manual is written in German. Other language versions are translations from the German.

2. USAGE SAFETY



ATTENTION! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury or even death.

The terms "device" or "product" are used in the warnings and instructions to refer to <Tire Changer>. Do not use in very humid environments or in the direct vicinity of water tanks. Prevent the device from getting wet. Risk of electric shock! Do not cover air inlets / outlets! Do not exceed the maximum permissible operating pressure! Do not cover the ventilation openings! Do not put your hands under the mounting head or between the clamping jaws of the turntable during operation. When removing the tire, do not put your hands into the tire rim. Do not put your legs or other body parts between the separator blade and the machine body during operation. Do not stand behind the column when using the machine (applies to the MSW-TC-1100HA model).

2.1. ELECTRICAL SAFETY

- The plug must fit the socket. Do not modify the plug in any way. Using original plugs and matching sockets reduces the risk of electric shock.
- Avoid touching earthed elements such as pipes, heaters, boilers and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if the earthed device is exposed to rain, comes into direct contact with a wet surface or is operating in a damp environment. Water getting into the device increases the risk of damage to the device and of electric shock.
- Do not touch the device with wet or damp hands.
- Use the cable only for its designated use. Never use it to carry the device or to pull the plug out of a socket. Keep the cable away from heat sources, oil, sharp edges or moving parts. Damaged or tangled cables increase the risk of electric shock.
- If using the device in a damp environment cannot be avoided, a residual current device (RCD) should be applied. The use of an RCD reduces the risk of electric shock.

2.2. SAFETY IN THE WORKPLACE

- Make sure the workplace is clean and well lit. A messy or poorly lit workplace may lead to accidents. Try to think ahead, observe what is going on and use common sense when working with the device.
- Do not use the device in a potentially explosive environment, for example in the presence of flammable liquids, gases or dust. The device generates sparks which may ignite dust or fumes.
- If you discover damage or irregular operation, immediately switch the device off and report it to a supervisor without delay.
- If there are any doubts as to the correct operation of the device, contact the manufacturer's support service.
- Only the manufacturer's service point may repair the device. Do not attempt any repairs independently!
- In case of fire, use a powder or carbon dioxide (CO_2) fire extinguisher (one intended for use on live electrical devices) to put it out.
- Children or unauthorised persons are forbidden to enter a work station. (A distraction may result in loss of control over the device).
- Use the device in a well-ventilated space.
- Only connect and disconnect the pressure line when the air valve is closed.
- Do not point the pressure line towards yourself or toward other people or animals.
- Do not cut off the supply of compressed air by crushing or bending pressure hoses.
- When starting the device, increase the air supply to the device gradually in order to ensure that it is functioning properly. If you notice any abnormal operation of the device, disconnect it immediately from the compressed air and contact the manufacturer's service point.
- Regularly inspect the condition of the safety labels. If the labels are illegible, they must be replaced.
- Please keep this manual available for future reference. If this device is passed on to a third party, the manual must be passed on with it.

REMEMBER! When using the device, protect children and other bystanders.

2.3. PERSONAL SAFETY

- Do not use the device when tired, ill or under the influence of alcohol, narcotics or medication which can significantly impair the ability to operate the device.
- The machine may be operated by physically fit persons who are able to handle the machine, are properly trained, who have reviewed this operating manual and have received training in occupational health and safety.
- The machine is not designed to be handled by persons (including children) with limited mental and sensory functions or persons lacking relevant experience and/ or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety or they have received instruction on how to operate the machine.
- When working with the device, use common sense and stay alert. Temporary loss of concentration while using the device may lead to serious injuries.
- Use personal protective equipment as required for working with the device, specified in section 1 (Legend).

The use of correct and approved personal protective equipment reduces the risk of injury.

- To prevent the device from accidentally switching on, make sure the switch is on the OFF position before connecting to a power source.
- Do not overestimate your abilities. When using the device, keep your balance and remain stable at all times. This will ensure better control over the device in unexpected situations.
- Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair may get caught in moving parts.
- Remove all adjusting tools or spanners before turning the device on. A tool or spanner left in the revolving part of the device may cause injury.
- Compressed air may cause serious injury.
- The device is not a toy. Children must be supervised to ensure that they do not play with the device.

2.4. SAFE DEVICE USE

- Do not overload the device. Use the appropriate tools for the given task. A correctly-selected device will perform the task for which it was designed better and in a safer manner.
- Do not use the equipment if any of the pedals or control buttons is not working properly (it does not turn on or off). The equipment that cannot be controlled by pedals or control buttons is dangerous, should not be operated and must be repaired.
- Make sure the plug is disconnected from the socket before attempting any adjustments, accessory replacements or before putting the device aside. Such precautions will reduce the risk of accidentally activating the device.
- Make sure the pressure line is disconnected before attempting any adjustments, accessory replacements or doing any work on the device. Such a preventive measure reduces the risk of an accident.
- When not in use, store in a safe place, away from children and people not familiar with the device who have not read the user manual. The device may pose a hazard in the hands of inexperienced users.
- Keep the device in perfect technical condition. Before each use check for general damage and especially check for cracked parts or elements and for any other conditions which may impact the safe operation of the device. If damage is discovered, hand over the device for repair before use.
- Keep the device out of the reach of children.
- Device repair or maintenance should be carried out by qualified persons, only using original spare parts. This will ensure safe use.
- To ensure the operational integrity of the device, do not remove factory-fitted guards and do not loosen any screws.
- When transporting and handling the device between the warehouse and the destination, observe the occupational health and safety principles for manual transport operations which apply in the country where the device will be used.
- Avoid situations where the device stops working during use due to excessive loading. This may result in overheating of the drive elements and damage to the device.
- Do not touch articulated parts or accessories unless the device has been disconnected from the power source.

- m) Do not move, adjust or rotate the device in the course of work.
- n) Do not use the machine with more than one wheel at a time.
- o) Only use air to supply the device, do not use any other gases.
- p) Clean the device regularly to prevent stubborn grime from accumulating.
- q) At locations where there is a high risk of mechanical damage, use a reinforced hose for compressed air connections.
- r) Before each use ensure the nozzle is correctly installed in the device and that the hose is correctly attached and undamaged.
- s) The air supplied to the device should be dry, clean and free of contamination. Contamination can clog the conduits and lead to damage to the device and its components.
- t) Do not exceed the recommended supply pressure as this may damage the device.
- u) Do not cover the air intake and outlet.
- v) The machine may only be used by trained persons who understand its operation and safety rules.
- w) Do not stand near the machine while it is running.
- x) Unauthorized persons should keep a safe distance from the working machine.
- y) Do not leave unattached nuts, bolts, tools or other objects on the machine as they may get between the moving parts while the machine is in operation.

ATTENTION! Despite the safe design of the device and its protective features, and despite the use of additional elements protecting the operator, there is still a slight risk of accident or injury when using the device. Stay alert and use common sense when using the device.

3. USE GUIDELINES

The device is designed for demounting and mounting tyres on passenger car wheels.

The user is liable for any damage resulting from unintended use of the device.

3.1. DEVICE DESCRIPTION

ATTENTION! This product's view can be found on the last pages of the operating instructions (pp. 64).

1. Separator control pedal
2. Jaws control pedal
3. Turntable rotation control pedal
4. Clamping jaws
5. Turntable
6. Mounting head
7. Mounting arm
8. Knob limiting the movement of mounting arm
9. Swivel arm
10. Locking lever
11. Inflation gun with pressure gauge
12. Column
13. Accessories / grease container
14. Separator arm
15. Separator blade
16. Stopper
17. Tyre lever
18. Three-tool support
19. Tyre bead clamp
20. Circular roller

21. Locking switch
22. Column control pedal
23. Pressure roller
24. Three-tool support control switch
25. Security tip
26. Machine body

Operation of control pedals:

1. Press the pedal to start the tyre separator. After releasing the pedal, the separator returns to its starting position.
2. Press the pedal to open the four jaws of the device. Press again to close the jaws.
3. When the pedal is pressed, the turntable will rotate clockwise. When the pedal is released, the turntable will rotate counter-clockwise. 22 (only model MSW-TC-1100HA) – Pressing the pedal causes the column to tilt backwards. Pressing the pedal again causes the column to return to its initial position.

The compressed air gun trigger can be in 3 positions:
 • trigger in its initial position (not pressed) – the air flow is closed
 • trigger partially depressed – air is let out
 • trigger pressed all the way – air is pumped in

3.2. PREPARING FOR USE

Unpacking

Use gloves when unpacking the machine. After unpacking, check that it is in good condition and that all parts have been delivered and are not damaged. If in doubt as to the efficiency and completeness of the machine, contact the manufacturer. The packaging and its components (nails, plastic bags, clamps, films, pieces of wood) should be kept (for transport or storage of the machine) in a safe place away from children.

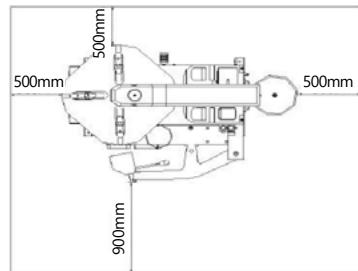
APPLIANCE LOCATION

The following conditions should apply in the workplace:

Ambient temperature [° C]	(-20)-45
Humidity [%]	30-95
Maximum height above sea level [m]	1000

Ensure good ventilation in the room in which the device is being used. There should be at least 10 cm distance between each side of the device and the wall or other objects. Keep the device away from hot surfaces. Operate the device on an even, stable, clean, fire-proof and dry surface and out of the reach of children and persons with mental disabilities. The machine should be positioned in such a way that at any time you can reach the mains plug and the valve that switches off the compressed air supply. Make sure that the air pressure and power supply requirements correspond to the data provided on the nameplate!

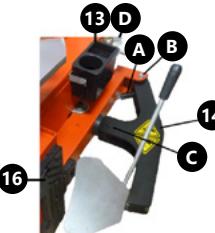
The device should be placed in such a way that the free space around is not smaller than in the drawing.



If the machine is placed outside the building, it must be roofed and adequately shielded from weather conditions.

ASSEMBLING THE APPLIANCE MSW-TC-750

1. Pull the locking lever [10] of the mounting arm.
2. Extend the mounting arm [7] fully to the top.
3. Lock the position of the mounting arm [7] using the locking lever [10].
4. Remove the protective tip [25] of the mounting arm [7] using a suitable wrench.
5. Slide the spring onto the mounting arm [7].
6. Put the protective tip [25] on the upper part of the arm [7] and secure the connection using the appropriate wrench.
7. Mount the column [12] with the mounting arm [7] on the machine body [26] using four bolts and nuts.
8. Mount the movement limiting knob [8] in the horizontal part of the mounting arm [7].
9. Mount the separator arm [14] on the shank [B] found on the side of the machine body [26].
10. Unscrew the nut from the piston rod [C] (in the drawing it is obscured by the separator arm) protruding from the side of the machine body [26].
11. Put the separator arm [14] on the piston rod [C] and secure the connection with the nut.
12. Install the small spring [A] between the separator arm [14] and the machine body [26].
13. Install the accessories / lubricant container [13] on the right side of the machine body.
14. Insert the tyre lever into the hole behind the stopper [16].
15. Attach the blow gun hose [11] to the top connection of the compressed air unit of the machine [D].
16. Connect the compressed air supply line to the side connection of the compressed air unit [D].



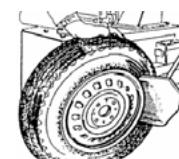
3.3. DEVICE USE

Machine operation is divided into four parts:

- 1) separating the tyre
- 2) removing the tyre

- 3) mounting the tyre
 - 4) pumping the tyre
- IMPORTANT:** Before using the machine, deflate the tyre and remove all balance weights from the rim.

- 1) Separating the tyre
- IMPORTANT:** Exercise caution when using the separator. Anything within the range of the separator's arm is vulnerable to crushing. Deflate the tyre before you start to separate it.
- a) Fully close the turntable jaws by pressing the pedal (2).
 - b) Lean the wheel against the stopper found on the right side of the machine. Position the edge of the separator blade along the tyre bead, approximately 1 cm from the rim.



- c) Press the pedal (1) to start the separator. The separator arm presses on the tyre and separates it from the rim.
 - d) Release the pedal (1) so that the separator returns to its initial position.
 - e) Turn the tyre a little and repeat the tyre peeling process.
 - f) Repeat the above steps until the entire tyre is detached from the rim.
 - g) Turn the tyre to the other side and repeat the peeling process.
 - 2) Removing the tire
- IMPORTANT:** Before using the machine, deflate the tyre and remove all balance weights from the rim.

MSW-TC-1100HA

NOTE: When tilting the column, make sure that nobody is behind the machine.

- a) Press the pedal (22) to tilt the column.
 - b) Position the wheel on the turntable jaws (in the case of asymmetrical rims, the narrower part of the rim should be up).
 - c) Tighten the wheel in the turntable jaws by pressing the pedal (2). In order to properly grip the wheel with the jaws, it must be positioned exactly in the middle of the turntable.
- WARNING:** Do not hold your hands under the wheel while clamping the turntable jaws.

Gripping the rim from the outside:

- I. Press the pedal (2) and open the jaws.
- II. Position the wheel on the jaws and press the pedal (3) all the way down to tighten the rim. The jaws will grip the wheel.

Gripping the rim from the inside:

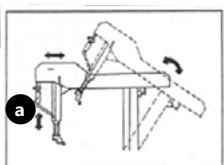
- I. Set the jaws in the closed position.
- II. Position the wheel on the jaws and press the pedal (2). The jaws will part and grip the wheel.

- d) Ensure that the rim is securely clamped by the jaws.
e) Apply a proper slip enhancer to the tyre bead as follows:
I. Place the pressure roller on the side of the tyre and press the tyre lightly with it (push the switch (24) forward to lower the roller position). This will bend the bead away from the rim and lubricate the bead and the rim edge with a suitable slip enhancer.
II. Turn the rotary table by pressing the pedal (3) and at the same time lubricate with a brush soaked in the slip enhancer.



WARNING: Not lubricating the rim bead will cause serious damage to the tyre.

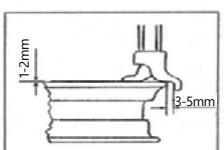
- f) Press the pedal (22), the column will be restored to its initial position.



- g) Press the locking button (21) in the holder and lower the mounting arm until the mounting head rests against the rim edge.

- h) Lock the mounting arm with the button (21) on the holder.

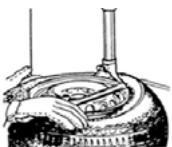
IMPORTANT: Keep a distance of approx. 1-2 mm vertically and approx. 3-5 mm horizontally between the mounting head and the rim edge.



WARNING: Do not put your hands on the wheel when mounting it. When the mounting arm is being moved to its working position, the user's hand can be crushed between the rim and the mounting head.

WARNING: In order to avoid damage to the inner tube (if there is one in the tyre), when the mounting head and the tyre lever are being positioned, the inner tube valve should be moved away by 10 cm to the right of the mounting head.

- i) Slide the tyre lever under the tyre bead. While holding the tyre lever against the recess in the mounting head, tilt the protruding part of the lever towards the rim.



- j) Turn the table clockwise by pressing the pedal (3) until the tyre is completely separated from the rim. If the tyre removal process is stopped by an interlock or slowed down by large resistance, stop the table rotation (stop pressing the pedal 3) and temporarily reverse the table rotation by releasing the pedal (3). Release the interlock and continue removing the tyre.



WARNING: Keep your hands and other parts of the body as far as possible from the mounting arm when the table is turning.

- k) Remove the tube (if any) from the tyre. To facilitate this, tilt the column by pressing the pedal (22).

- l) To facilitate removal of the second tyre bead from the rim, you can use the circular roller.

- i. Set the circular roller so that it touches the bottom side of the tyre and half of the roller is under the tyre.

- ii. Use the switch (24) and pedal (3) to lift the tyre to the upper edge of the rim.

- m) Remove the other side of the tyre in the same way without changing the position of the rim. Slide the tyre lever under the tyre bead. While holding the lever against the recess in the mounting head, tilt the protruding part of the lever towards the rim.

- n) Turn the table clockwise by pressing the pedal (3) until the tyre is completely separated from the rim.

- o) Tilt the column by pressing the pedal (22) and remove the tyre.

MSW-TC-750a)

- a) Unlock the position of the mounting arm by pulling the lever (10) and raise the mounting arm.

- b) Apply a proper slip enhancer to the tyre bead.



WARNING: Not lubricating the rim bead will cause serious damage to the tyre.

- c) Position the wheel on the turntable jaws (in the case of asymmetrical rims, the narrower part of the rim should be up).

- d) Tighten the wheel in the turntable jaws by pressing the pedal (2). In order to properly grip the wheel with the jaws, it must be positioned exactly in the middle of the turntable.

WARNING: Do not hold your hands under the wheel when closing the turntable jaws.

Gripping the rim from the outside:

- I. Press the pedal (2) and open the jaws.
II. Position the wheel on the jaws and press the pedal (3) all the way down to tighten the rim. The jaws will grip the wheel.

Gripping the rim from the inside:

- I. Set the jaws in the closed position.
II. Position the wheel on the jaws and press the pedal (2). The jaws will grip the wheel.

- e) Make sure that the rim is securely clamped in the jaws.

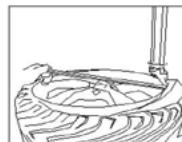
- f) Lower the mounting arm until the mounting head rests on the rim edge.

- g) Lock the mounting arm using the lever (10).
IMPORTANT: Keep the distance of approx. 2 mm between the mounting head and the rim edge.

WARNING: Do not put your hands on the wheel when mounting it. When the mounting arm is being moved to its working position, the user's hand can be crushed between the rim and the mounting head.

WARNING: In order to avoid damage to the inner tube (if there is one in the tyre), when the mounting head and the tyre lever are being positioned, the inner tube valve should be moved away by 10 cm to the right of the mounting head.

- h) Slide the tyre lever under the tyre bead. While holding the lever against the recess in the mounting head, tilt the protruding part of the lever towards the rim.



- i) Turn the table clockwise by pressing the pedal (3) until the tyre is completely separated from the rim. If the tyre removal process is stopped by an interlock or slowed down by large resistance, stop the table rotation (stop pressing the pedal 3) and temporarily reverse the table rotation by releasing the pedal (3). Release the interlock and continue removing the tyre.



WARNING: Keep your hands and other parts of the body as far as possible from the mounting arm when the table is turning.

- j) Remove the tube if there is one in the tyre. Lift the mounting arm by pulling the locking lever (10) to facilitate removal of the inner tube.

- k) The other side of the tyre should be peeled off in the same way without changing the rim position.

Slide the tyre lever under the tyre bead. While holding the lever against the recess in the mounting head, tilt the protruding part of the lever towards the rim.

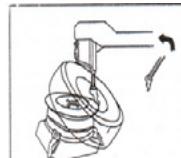
- I) Turn the table clockwise by pressing the pedal (3) until the tyre is completely separated from the rim.
m) Pull the lever (10) to move the mounting arm upwards, then remove the tyre.

3) Mounting the tyre

WARNING: An unsuitable tyre or a tyre in poor condition can burst when inflated. Before mounting the tyre, check the following:

- The tyre and pressure hose are not damaged. A damaged tyre must never be mounted.
- The rim is without dents and is not bent. Special attention should be paid to aluminum wheels, which may be cracked on the inside and the defect may not be visible to the naked eye. Rims that are bent, dented or with hidden material defects can be potentially dangerous when the tyre is being inflated.
- The tyre and rim diameters are the same. Do not mount tyres on rims unless it is clear without doubt that the diameters are the same.

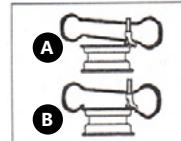
- a) Lubricate the tyre beads with a suitable agent to avoid damage and to facilitate assembly.
b) Place the rim in the center of the turntable, lightly press the rim and press the pedal (2) so that the clamping jaws will grip the rim.
c) Position the tyre on the rim so that the mounting head can be placed against the rim.
d) (This step applies only to the model MSW-TC-1100HA). Put the column in an upright position.



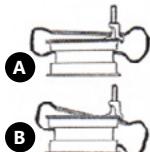
- e) Lower the mounting arm until the mounting head rests against the edge of the rim (if the arm is locked, it must be unlocked first using the locking lever (10) for the MSW-TC-750 model or the button on the handle (21) for the MSW – model TC-1100h).

- f) Lock the mounting arm with the lever (10) for the MSW-TC-750 model or the button on the handle (21) for the MSW – model TC-1100h). The mounting head will be locked in a vertical position. **IMPORTANT:** Keep a distance of approx. 1-2 mm vertically and approx. 3-5 mm horizontally between the mounting head and the rim edge.

- g) Position the tyre so that its bead passes over the head (A) from the back of the mounting head and under the head (B) from the front of the mounting head.



- h) Press the tyre towards the rim and simultaneously press the pedal (3) to rotate the turntable clockwise. Continue this operation until the entry bead has passed the edge of the rim. If the tyre requires an inner tube, insert it.
- i) Position the tyre so that its upper bead passes over the head (A) from the back of the mounting head and under the head (B) from the front of the mounting head.



- j) Press the tyre towards the rim and simultaneously press the pedal (3) to rotate the turntable clockwise. Continue this operation until the entry bead has passed the rim edge. It is recommended to take extra care to slow down the tyre-mounting process when only 10-15 cm of unmounted tyre remain.

- (For the MSW-TC-1100HA model)
In order to facilitate the work, it is possible to use a tyre bead presser and a pressure roller.
- I. Position the pressure roller on the side of the tyre approximately 10 cm to the right of the mounting head.
- II. Position the bead presser on the side of the tyre approximately 10 cm to the right of the pressure roller.
- III. Lower the pressure roller and the bead presser so as to put a small pressure on the tyre (when using the bead presser, it is not recommended to touch the tyre when the turntable is rotating).
- IV. Rotate the turntable by pressing the pedal (3)

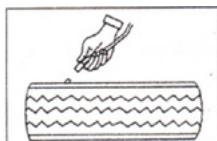
NOTE: Tyre mounting and demounting is always carried out when the table is rotating in a clockwise direction. The anti-clockwise movement is used only to correct operator errors.

4) Inflating the tyre

ATTENTION! Inflating tyres is a dangerous operation!
Please follow the instructions given.

Pay special attention when inflating tyres. The machine is not designed to provide adequate protection to the user or persons in the vicinity of the machine in case of tyre explosion.

WARNING: A tyre explosion can cause serious injury, even death. Before inflating the tyre, make sure that the diameter of the tyre and rim are the same, check the technical condition of the tyre and check if the pressure hoses are connected properly.

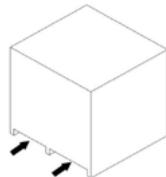


- a) Connect the compressed air line to the wheel valve (remove the valve stem first).
- b) Start pumping with the compressed air gun (press the trigger all the way down).
- c) After the bead is pushed out, remove the compressed air hose, insert the stem into the tyre valve and proceed to inflate the tyre as required.
- d) Connect the compressed air line to the valve in the wheel and start pumping. Make frequent breaks to check the pressure inside the tyre. The maximum inflating pressure must not exceed 3 bar for the model MSW-TC-1100HA or 3.5 bar for the model MSW-TC-750.

If the pressure inside the tyre is to reach a value close to the maximum values for the given model of tyre changer, it is recommended to remove the tyre from the machine and pump it behind a suitable guard that will protect the user and the persons around from possible explosion.
NOTE: When inflating tyres keep your hands and other parts of the body as far as possible from the machine.

3.4. TRANSPORTING THE MACHINE

The machine must be transported in its original packaging and only in the position indicated on the packaging. The packaged machine can be transported only with a forklift having the permissible load at least equal to the weight of the packaged machine. The fork should be placed as shown below



Moving the machine over short distances

- The machine can be moved over short distances only with a forklift.
- Before moving the machine, disconnect it from the power and compressed air supply.
- a) Lift and slightly raise the machine on one side with a sufficiently strong lever.
- b) Slide the fork under the machine.
- c) Lift and move the machine to a new location. The transport and storage temperature should be in the range of -20 to 55°C.

Scraping

- It is recommended to break all power cords to make them inoperable.
- Dispose of the non-metallic materials in accordance with regulations.
- Drain the oil and dispose of it in accordance with regulations.
- Deliver the rest of the machine to an authorized metal waste collection point.

3.5. HAZARDS IN THE COURSE OF USING THE DEVICE

The hazards that can occur during use of the machine are mechanical hazards. The mechanical hazard occurs in situations in which injuries can result from mechanical impact of various elements, e.g. machine parts, tools, etc. on people. The basic mechanical hazards include squeezing, crushing, cutting, pulling in or catching; impact; puncture; abrasion; as well as slipping and stumbling.

These hazards can occur both during normal machine operation and as a result of irregularities in machine operation. These irregularities might result in machine failure. The mechanical hazards can result from: moving machines, transported loads, moving elements, sharp/rough elements, dropping elements/loads, slippery uneven surfaces, limited space, location of the work station in relation to the ground.

3.6. CLEANING AND MAINTENANCE

- a) Before each cleaning, adjustment, exchange of accessories and when the device is not in use, disconnect the mains plug and the compressed air supply line, equalize the pressure in the cylinders with atmospheric pressure and completely cool the device.
- b) Use only non-corrosive cleaners to clean the surface.
- c) After cleaning the device, all parts should be dried completely before using it again.
- d) Store the unit in a dry, cool place, free from moisture and direct exposure to sunlight.
- e) Before putting the machine into storage, lubricate all coupled moving parts, empty the oil / liquid container and cover the machine with a plastic tarp to prevent dust settling on it.
- f) Never spray the device with water.
- g) Do not allow water to get inside the device through vents in the housing of the device.
- h) Clean the vents with a brush and compressed air.
- i) The device must be regularly inspected to check its technical efficiency and spot any damage.
- j) Use a soft cloth for cleaning.
- k) Movable parts should be regularly lubricated depending on how often they are used. It is recommended to do this once a week.
- l) Regularly check and correct the drive belt tension.
- m) Regularly check the connections of all parts and tighten the loose nuts and bolts.
- n) Regularly check and remove sediment, contamination and water from the compressed air unit of the machine.

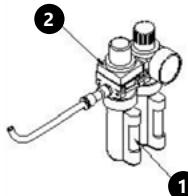
Inspections and periodic control

Before being used, the new or repaired machine must be checked by qualified technical personnel who have knowledge and experience within the scope of operation and maintenance of this type of machine. The machine must be checked regularly by means of visual control of the machine's condition, before, during and after use. The check must be performed by the machine's operators. Any irregularities in machine operation as well as any damage must be reported to the proper technical personnel. Do not use the machine if damage or any irregularities in its operation were found.

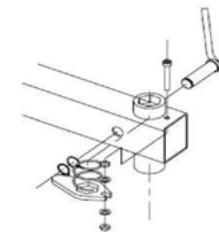
IMPORTANT: Before each inspection, disconnect the machine from the power and compressed air supply. After disconnecting the power supply, use the separator 3-4 times to get rid of the pressure in the machine's pneumatic system.

Machine inspection every 30 days:

- Check the oil level in the lubricating tank. The recommended oil is SAE30.
- Check that there is oil in the tank (1). One drop of oil should be added every 3-4 clicks of the separator control pedal. If it is not, adjust with the screw (2) as shown in the drawing below.



- Tighten the jaw screws and screws under the turntable.
- If the turntable does not work, the drive belt may be too loose. Adjust the drive belt.
- Adjust the locking lever screw [10] (applies to MSW-TC-750) to allow the mounting arm to be locked.



- If the clamping jaws or the separator move too slowly, clean or replace the suppressor.

DANE TECHNICZNE

Opis parametru	Wartość parametru	
Nazwa produktu	MONTAŻOWNICA DO OPON	
Model	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Moc znamionowa [W]	750	1100
Napięcie zasilania [V~]/Częstotliwość [Hz]	230/50	
Maksymalna szerokość opony [mm]	310	
Maksymalny nacisk odrywacza [kg]	2500	
Średnica obręczy (mocowanie zewnętrzne) [cal]	11-18	11-21
Średnica obręczy (mocowanie wewnętrzne) [cal]	13-22	12-25
Ciśnienie robocze [bar]	6-8	8-10
Moment obrotowy stołu [Nm]	1100	
Maksymalna prędkość obrotów stołu [rpm]	9	
Wymiary [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Ciężar [kg]	169	279
Klasa ochronności	I	
Stopień ochrony elementów elektrycznych	IP2X	

Ciśnienie akustyczne nie przekracza wartości 70dB(A).

1. OGÓLNY OPIS

Instrukcja przeznaczona jest do pomocy w bezpiecznym i niezawodnym użytkowaniu. Produkt jest zaprojektowany i wykonany ściśle według wskazań technicznych przy użyciu najnowszych technologii i komponentów oraz przy zachowaniu najwyższych standardów jakości.

PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO PRACY NALEŻY DOKŁADNIE PRZECZYTAĆ I ZROZUMIEĆ NINIEJSZĄ INSTRUKCJĘ.

Dla zapewnienia długiej i niezawodnej pracy urządzenia należy dbać o jego prawidłową obsługę oraz konserwację zgodnie ze wskazówkami zawartymi w tej instrukcji. Dane techniczne i specyfikacje zawarte w tej instrukcji obsługi są aktualne. Producent zastrzega sobie prawo dokonywania zmian związanych z podwyższeniem jakości. Uwzględniając postęp techniczny i możliwość ograniczenia hałasu, urządzenie zaprojektowano i zbudowano tak, aby ryzyko jakie wynika z emisji hałasu ograniczyć do najniższego poziomu.

OBJAŚNIENIE SYMBOLI

	Produkt spełnia wymagania odpowiednich norm bezpieczeństwa.
	Przed użyciem należy zapoznać się z instrukcją.
	Produkt podlegający recyklingowi.
	UWAGA! lub OSTRZEŻENIE! lub PAMIĘTAJ! opisującą daną sytuację (ogólny znak ostrzegawczy).
	Załóż okulary ochronne.
	Stosuj rękawice ochronne.
	Stosuj ochronę stóp
	Stosuj kombinezon ochronny
	Ostrzeżenie przed porażeniem prądem elektrycznym
	UWAGA! Wirujące elementy
	UWAGA! Niebezpieczeństwo zgniecenia dłoni lub innych kończyn

UWAGA! Ilustracje w niniejszej instrukcji obsługi mają charakter poglądowy i w niektórych szczegółach mogą różnić się od rzeczywistego wyglądu produktu.

Instrukcję oryginalną jest niemiecka wersja instrukcji. Pozostałe wersje językowe są tłumaczeniami z języka niemieckiego.

2. BEZPIECZEŃSTWO UŻYTKOWANIA

UWAGA! Przeczytaj wszystkie ostrzeżenia dotyczące bezpieczeństwa oraz wszystkie instrukcje. Niezastosowanie się do ostrzeżeń i instrukcji może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała lub śmierć.

Termin „urządzenie” lub „produkt” w ostrzeżenach i w opisie instrukcji odnosi się do <MONTAŻOWNICA DO OPON>. Nie należy używać urządzenia w pomieszczeniach o bardzo dużej wilgotności / w bezpośrednim pobliżu zbiorników z wodą. Nie wolno dopuszczać do zamoczenia urządzenia. Ryzyko porażenia prądem! Nie wolno zasilać wlotów i wylotów powietrza. Nie wolno przekraczać maksymalnej dopuszczalnej wartości ciśnienia roboczego urządzenia. Nie wolno zasilać otworów wentylacyjnych urządzenia! Nie wkładać rąk pod głowicę montażową oraz pomiędzy szczeçıki stołu obrotowego podczas pracy. Podczas zdejmowania opony nie wkładać rąk do obręczy opony. Nie umieszczać nóg ani innych części ciała między łożatą odrywaczą, a korpusem urządzenia podczas pracy. Nie wolno stać za kolumną w trakcie użytkowania urządzenia (dotyczy modelu MSW-TC-1100HA).

2.1. BEZPIECZEŃSTWO ELEKTRYCZNE

- Wtyczka urządzenia musi pasować do gniazda. Nie modyfikować wtyczki w jakikolwiek sposób. Oryginalne wtyczki i pasujące gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- Unikaj dotykania uziemionych elementów, takich jak rury, grzejniki, piece i lodówki. Istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem, jeśli twoje ciało jest uziemione i dotyka urządzenia narażonego na bezpośrednią działanie deszczu, mokrej nawierzchni i pracy w wilgotnym otoczeniu.

Przedostanie się wody do urządzenia zwiększa ryzyko jego uszkodzenia oraz porażenia prądem. Nie wolno dotykać urządzenia mokrymi lub wilgotnymi rękoma

- Nie należy używać przewodu w sposób niewłaściwy. Nigdy nie używaj go do przenoszenia urządzenia lub do wyciągania wtyczki z gniazda. Trzymaj przewód z dala od źródeł ciepła, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części. Uszkodzone lub poplamane przewody zwiększą ryzyko porażenia prądem.
- Jeśli nie można uniknąć używania urządzenia w środowisku wilgotnym, należy stosować wyłącznik różnicowo-prądowy (RCD). Używanie RCD zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

2.2. BEZPIECZEŃSTWO W MIEJSU PRACY

- Utrzymuj porządek w miejscu pracy i dobre oświetlenie. Nieporządek lub złe oświetlenie może prowadzić do wypadków. Należy być przewidującym, obserwować co się robi i zachowywać rozsądek podczas używania urządzenia.
- Nie używaj urządzenia w strefie zagrożenia wybuchem, na przykład w obecności łatopalnych cieczy, gazów lub pyłów. Urządzenia wytwarzają iskry, mogące zapalić pył lub opary.
- W razie stwierdzenia uszkodzenia lub nieprawidłowości w pracy urządzenia należy je bezwzględnie wyłączyć i zgłosić to do osoby uprawnionej.
- W razie wątpliwości, czy urządzenie działa poprawnie, należy skontaktować się z serwisem producenta.
- Naprawy urządzenia może wykonać wyłącznie serwis producenta. Nie wolno dokonywać napraw samodzielnie!
- W przypadku zaprzoszenia ognia lub pożaru, do gaszenia urządzenia pod napięciem należy używać wyłącznie gaśnic proszkowych lub śniegowych (CO₂).
- Na stanowisku pracy nie mogą przebywać dzieci ani osoby nieupoważnione. (Nieuwaga może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.)
- Urządzenie używać w dobrze wentylowanej przestrzeni.
- Podłączanie i odłączanie przewodu ciśnieniowego powinno odbywać się przy zamkniętym zaworze powietrza.
- Nie wolno kierować przewodu ciśnieniowego w kierunku swoim lub innych osób lub zwierząt. Powietrze pod ciśnieniem może spowodować poważne obrażenia.
- Nie wolno odcinać dopływu sprężonego powietrza przez zgniatanie lub zginanie przewodów ciśnieniowych.
- W czasie rozpoczęcia pracy z urządzeniem należy stopniowo zwiększać dopływ powietrza do urządzenia w celu upewnienia się, że działa ono prawidłowo. W przypadku zauważenia nieprawidłowej pracy urządzenia należy natychmiast odłączyć je od sprężonego powietrza i skontaktować się z serwisem producenta.
- Należy regularnie sprawdzać stan naklejek z informacjami dotyczącymi bezpieczeństwa. W przypadku gdy, naklejki są nieczytelne należy je wymienić.

- Zachować instrukcję użytkowania w celu jej późniejszego użycia. W razie, gdyby urządzenie miało zostać przekazane osobom trzecim, to wraz z nim należy przekazać również instrukcję użytkowania.

PAMIĘTAJ! Należy chronić dzieci i inne osoby postronne podczas pracy urządzeniem.

2.3. BEZPIECZEŃSTWO OSOBISTE

- Niedozwolone jest obsługiwanie urządzenia w stanie zmęczenia, choroby, pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków, które ograniczają w istotnym stopniu zdolność obsługi urządzenia.
- Maszyna mogą obsługiwać osoby sprawne fizycznie, zdolne do jej obsługi i odpowiednio wyszkolone, które zapoznały się z niniejszą instrukcją oraz zostały przeszkolone w zakresie bezpieczeństwa i higieny pracy
- Maszyna nie jest przeznaczona do tego, by była używana przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonych funkcjach psychicznych, sensorycznych i umysłowych lub nieposiadające odpowiedniego doświadczenia i/lub wiedzy, chyba że są one nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymały od niej wskazówki dotyczące tego, jak należy obsługiwać maszynę.
- Należy być uważnym, kierować się zdrowym rozsąkiem podczas pracy urządzeniem. Chwila niewagi podczas pracy, może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała.
- Należy używać środków ochrony osobistej wymaganych przy pracy urządzeniem wyspecjalizowanych w punkcie 1 objaśnienia symboli Stosowanie odpowiednich, attestowanych środków ochrony osobistej zmniejsza ryzyko doznania urazu.
- Aby zapobiegać przypadkowemu uruchomieniu upewnić się, że przełącznik jest w pozycji wyłączonej przed podłączeniem do źródła zasilania.
- Nie należy przeceniać swoich możliwości. Utrzymywać balans i równowagę ciała przez cały czas pracy. Umożliwia to lepszą kontrolę nad urządzeniem w nieoczekiwanych sytuacjach.
- Nie należy nosić luźnej odzieży ani biżuterii. Włosy, odzież i rękawice utrzymywać z dala od części ruchomych. Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać chwycone przez ruchome części.
- Należy usunąć wszelkie narzędzia regulujące lub klucze przed włączeniem urządzenia. Narzędzie lub klucz pozostawiony w obracającej się części urządzenia może spowodować obrażenia ciała.
- Powietrze pod ciśnieniem może powodować ciężkie obrażenia
- Urządzenie nie jest zabawką. Dzieci powinny być pilnowane, aby nie bawiły się urządzeniem.

2.4 BEZPIECZNE STOSOWANIE URZĄDZENIA

- Nie należy przeciągać urządzenia. Używać narzędzi odpowiednich do danego zastosowania. Prawidłowo dobrane urządzenie wykoną lepiej i bezpieczniej pracę dla którego zostało zaprojektowane.
- Nie należy używać urządzenia jeśli któryś z pedałów lub przycisków sterujących nie działa sprawnie (nie załączają i nie włączają się). Urządzenia, które nie mogą być kontrolowane za pomocą pedałów lub przycisków sterujących są niebezpieczne, nie mogą pracować i muszą zostać naprawione.

- c) Przed przystąpieniem do regulacji, wymiany osprzętu lub odłożeniem narzędzia należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda. Taki środek zapobiegawczy zmniejsza ryzyko przypadkowego uruchomienia.
- d) Przed przystąpieniem do regulacji, wymiany osprzętu a także po zakończeniu pracy z urządzeniem należy odłączyć przewód ciśnieniowy. Taki środek zapobiegawczy zmniejsza ryzyko wypadku.
- e) Nie używane urządzenia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci oraz osób nie znających urządzenia lub tej instrukcji obsługi. Urządzenia są niebezpieczne w rękach niedoświadczonych użytkowników.
- f) Utrzymuj urządzenie w dobrym stanie technicznym. Sprawdzaj przed każdą pracą czy nie posiada uszkodzeń ogólnych lub związanych z elementami ruchomymi (pełnienia części i elementów lub wszelkie inne warunki, które mogą mieć wpływ na bezpieczne działanie urządzenia). W przypadku uszkodzenia, oddaj urządzenie do naprawy przed użyciem.
- g) Urządzenie należy chronić przed dziećmi.
- h) Naprawa oraz konserwacja urządzeń powinna być wykonywana przez wykwalifikowane osoby przy użyciu wyłącznie oryginalnych części zamiennych. Zapewni to bezpieczeństwo użytkowania.
- i) Aby zapewnić zaprojektowaną integralność operacyjną urządzenia, nie należy usuwać zainstalowanych fabrycznie osłon lub odkręcać śrub.
- j) Przy transportowaniu i przenoszeniu urządzenia z miejsca magazynowania do miejsca użytkowania należy uwzględnić zasady bezpieczeństwa i higieny pracy przy ręcznych pracach transportowych obowiązujących w kraju, w którym urządzenia są użytkowane.
- k) Należy unikać sytuacji gdy urządzenie podczas pracy, zatrzymuje się pod wpływem dużego obciążenia. Może spowodować to przegrzanie się elementów napędowych i w konsekwencji uszkodzenie urządzenia.
- l) Nie wolno dotykać części lub akcesoriów ruchomych, chyba że urządzenie zostało odłączone od zasilania.
- m) Zabrania się przesuwania, przestawiania i obracania urządzenia będącego w trakcie pracy
- n) Zabrania się używania maszyny do więcej niż jednego koła jednocześnie.
- o) Do zasilania urządzenia używać powietrza, zabrania się używania innych gazów.
- p) Należy regularnie czyścić urządzenie, aby nie dopuścić do trwałego osadzenia się zanieczyszczeń.
- q) Należy używać węzy zbrojonych do przyłącza sprężonego powietrza w miejscach o wysokim ryzyku uszkodzeń mechanicznych
- r) Przed każdym użyciem upewnić się, czy końcówka jest prawidłowo zamontowana w urządzeniu oraz czy wąż jest odpowiednio umocowany i nieuszkodzony.
- s) Powietrze doprowadzone do urządzenia powinno być osuszone, czyste i wolne od zanieczyszczeń. Zanieczyszczenia mogą zapchać przewody oraz doprowadzić do uszkodzenia urządzenia i jego elementów.
- t) Nie należy przekraczać zalecanego ciśnienia zasilania ponieważ może to uszkodzić urządzenie.
- u) Nie wolno zasilać wlotu i wylotu powietrza.
- v) Maszynę mogą obsługiwać jedynie osoby przeszkolone, posiadające wiedzę na temat obsługi maszyny i zasad bhp.

- w) Zabrania się przebywania osób postronnych w pobliżu pracującej maszyny.
- x) Osoby nieupoważnione powinny zachować bezpieczną odległość od pracującego urządzenia.
- y) Nie wolno pozostawiać luzem na urządzeniu nakrętek, śrub, narzędzi i innych przedmiotów, ponieważ mogą one dostać się między ruchome części w trakcie pracy urządzenia.

UWAGA! Pomimo iż urządzenie zostało zaprojektowane tak aby było bezpieczne, posiadało odpowiednie środki ochrony oraz pomimo użycia dodatkowych elementów zabezpieczających użytkownika, nadal istnieje niewielkie ryzyko wypadku lub odniesienia obrażeń w trakcie pracy z urządzeniem. Zaleca się zachowanie ostrożności i rozsądku podczas jego użytkowania.

3. ZASADY UŻYTKOWANIA

Urządzenie przeznaczone jest do zdejmowania i zakładania opon z kół samochodów osobowych.

Odpowiedzialność za wszelkie szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem ponosi użytkownik.

3.1. OPIS URZĄDZENIA

UWAGA: Rysunek produktu znajduje się na końcu instrukcji na stronie: 64.

- Pedał sterujący odrywaczem
- Pedał sterujący szczękami
- Pedał sterujący obrotami stołu
- Szczęki
- Stół obrotowy
- Główica montażowa
- Ramię montażowe
- Pokrętlo ograniczające ruch ramienia montażowego
- Ramię obrotowe
- Dźwignia blokująca
- Pistolet do pompowania z manometrem
- Kolumna
- Zasobnik na akcesoria/ smar
- Ramię odrywacza
- Łopata odrywacza
- Nakładka oporowa
- Łyżka monterska
- Kolumna trzynarzędziowa
- Docisk stopki opony
- Rolka tarczowa
- Przelącznik blokujący
- Pedał sterowania kolumną
- Rolka dociskowa
- Przelącznik sterujący kolumną trzynarzędziową
- Końcówka zabezpieczająca
- Korpus urządzenia

Działanie pedałów sterujących:

- Wciśnięcie pedału uruchamia odrywacz. Po zwolnieniu pedału odrywacz wraca do pozycji początkowej.
- Wciśnięcie pedału otwiera cztery szczęki urządzenia. Po ponownym wciśnięciu szczęki zostają zamknięte.
- Po wciśnięciu pedału, stół obrotowy obróci się w kierunku zgodnym z kierunkiem ruchu wskazówek zegara. Po podniesieniu pedału do góry, stół obrotowy obróci się w kierunku przeciwnym do kierunku ruchów wskazówek zegara.

22 (tylko model MSW-TC-1100HA) – Wciśnięcie pedału powoduje odchylenie kolumny do tyłu, ponowne wciśnięcie pedału spowoduje powrót kolumny do pozycji początkowej.

Spust pistoletu sterującego sprężonym powietrzem może znajdować się w 3 pozycjach.

- spust w pozycji początkowej (niewciśnięty) – przypływ powietrza zamknięty
- spust częściowo wciśnięty – spuszczanie powietrza
- spust wciśnięty do końca – pompowanie powietrza

3.2. PRZYGOTOWANIE DO PRACY

Odpakowywanie

Podczas odpakowywania urządzenia należy używać rękawic. Po odpakowaniu należy sprawdzić czy urządzenie jest w dobrym stanie technicznym oraz czy wszystkie części zostały dostarczone i nie są uszkodzone. Jeśli istnieją wątpliwości, co do sprawności oraz kompletności urządzenia to należy skontaktować się z producentem. Opakowanie oraz jego elementy (gwoździe, torby plastikowe, zaciski, folie, kawałki drewna) należy zachować (w celu transportu lub przechowywania urządzenia) w bezpiecznym miejscu z dala od dzieci.

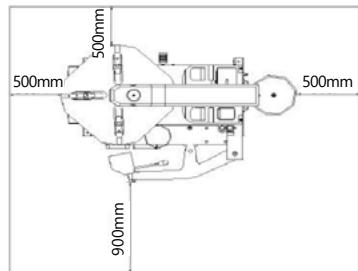
Umiejscowienie urządzenia

W miejscu pracy urządzenia powinny panować następujące warunki:

Temperatura otoczenia [°C]	(-20)-45
Wilgotność [%]	30-95
Maksymalna wysokość nad poziomem morza [m]	1000

Urządzenie należy ustawić w sposób zapewniający dobrą cyrkulację powietrza. Należy utrzymać minimalny odstęp 10 cm od każdej ściany urządzenia. Urządzenie należy trzymać z dala od wszelkich gorących powierzchni. Urządzenie należy zawsze użytkować na równej, stabilnej, czystej, ogniodpornej i suchej powierzchni i poza zasięgiem dzieci i osób chorych umysłowo. Urządzenie należy umieścić w taki sposób, by w dowolnej chwili można się było dostać do wtyczki sieciowej oraz do zaworu wyłączającego dopływ sprężonego powietrza. Należy pamiętać o tym, by ciśnienie powietrza oraz parametry prądu zasilającego urządzenie odpowiadały parametrom podanym na tabliczce znamionowej!

Urządzenie należy umieścić w taki sposób, aby miało wokół siebie przestrzeń o wymiarach co najmniej takich jak na rysunku.

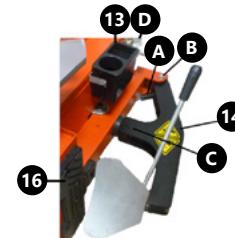


Jeśli urządzenie umieszczone będzie na zewnątrz budynku, musi znajdować się pod zadaszeniem oraz być odpowiednio osłonięte przed działaniem warunków atmosferycznych.

Montaż urządzenia

MSW-TC-750

- Pociągnąć dźwignię blokującą [10] ramienia montażowego.
- Wysunąć ramię montażowe [7] maksymalnie do góry.
- Zablokować pozycję ramienia montażowego [7] za pomocą dźwigni blokującej [10].
- Ściągnąć końcówkę zabezpieczającą [25] ramienia montażowego [7] używając do tego odpowiedniego klucza.
- Wsunąć sprężynę na ramię montażowe [7].
- Założyć końcówkę zabezpieczającą [25] na górną część ramienia [7] i zabezpieczyć połączenie używając do tego odpowiedniego klucza.
- Zamontować kolumnę [12] z ramieniem montażowym [7] na korpusie urządzenia [26] za pomocą czterech śrub oraz nakrętek.
- Zamontować pokrętło ograniczające ruch [8] w poziomej części ramienia montażowego [7].
- Zamocować ramię odrywacza [14] na trzpienie [B] z boku korpusu [26] w jego tylnej części.
- Odkręcić nakrętkę z tloczyska siłownika [C] (na rysunku zakryte ramieniem odrywacza) wystającego z boku korpusu maszyny [26].
- Nałożyć ramię odrywacza [14] na tloczysko siłownika [C] i zabezpieczyć połączenie za pomocą nakrętki.
- Miedzy ramieniem odrywacza [14], a korpusem [26] należy zamontować małą sprężynę [A].
- Zamontować zasobnik na akcesoria/ smar [13] na prawym boku korpusu maszyny.
- Włożyć łyżkę monterską w otwór znajdujący się za nakładką oporową [16].
- Zamontować przewód pistoletu [11] do górnego przyłącza zespołu przygotowania sprężonego powietrza [D] maszyny.
- Podłączyć przewód zasilający sprężonym powietrzem do bocznego przyłącza zespołu przygotowania sprężonego powietrza [D] maszyny.



3.3. PRACA Z URZĄDZENIEM

Praca z urządzeniem podzielona jest na trzy części:

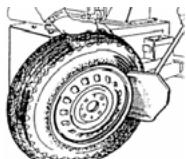
- Odrywanie opony
- Zdejmowanie opony
- Zakładanie opony
- Pompowanie opony

UWAGA: Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy spuścić powietrze z opony i zdjąć wszystkie ciężarki wyważające z felgi.

- Odrywanie opony

UWAGA: W trakcie używania odrywacza należy zachować szczególną ostrożność. Wszystko, co znajduje się w zasięgu ramienia odrywacza jest narażone na zmiażdżenie.

- Przed rozpoczęciem odrywania opony należy spuścić z niej powietrze.
- Zamknąć całkowicie szczełki stołu obrotowego naciśkając pedał (2).
- Oprzeć koło o nakładkę oporową znajdującej się po prawej stronie urządzenia. Ustawić krawędź łopaty odrywacza wzdłuż stopki opony, około 1 cm od felgi.



- Naciśnąć pedał (1), aby uruchomić odrywacz. Ramię odrywacza naciśnie na oponę i oderwie ją od felgi.
- Zwolnić pedał (1), aby odrywacz wrócił do pozycji początkowej.
- Obrócić oponę o niewielki kąt i powtórzyć proces odrywania opony.
- Powtarzać powyższe kroki do momentu, aż cała opona zostanie oderwana od felgi.
- Obrócić oponę na drugą stronę i powtórzyć proces odrywania.
- Zdejmowanie opony.
UWAGA: Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy spuścić powietrze z opony i zdjąć wszystkie cięzarki wyważające z felgi.

MSW-TC-1100HA

UWAGA: Podczas pochylania kolumny należy upewniać się, że nikt nie stoi za urządzeniem.

- Naciśnąć pedał (22) aby pochylić kolumnę.
- Ustawić koło na szczełkach stołu obrotowego (w przypadku felg asymetrycznych – felga powinna być skierowana węższą częścią do góry).
- Zaciśnąć koło w szczełkach stołu obrotowego naciśkając pedał (2). Koło powinno znajdować się dokładnie na środku stołu obrotowego aby prawidłowo uchwycić je za pomocą szczełek.
- UWAGA:** Nie wolno trzymać rąk pod kołem w trakcie zaciskania szczełek stołu obrotowego.

Uchwycenie felgi od zewnątrz

- Wcisnąć pedał (2) i otworzyć szczełki.
- Ustawić koło na szczełkach i dociskając felgę naciśnąć pedał (3) do końca.

Uchwycenie felgi od wewnętrz

- Ustawić szczełki w pozycji zamkniętej.
- Ustawić koło na szczełkach i wciśnąć pedał (2). Szczełki rozsuną się i uchwycią koło.

- Upewnić się, że felga jest stabilnie zamocowana w szczełkach.
- Nałożyć odpowiedni preparat zwiększący poślizg na stopkę opony w następujący sposób:

- Przystawić rolkę dociskową do boku opony i wywrócić za jej pomocą lekki naciśk na oponę (aby obrócić pozycję roliku należy popchnąć przełącznik (24) do przodu).

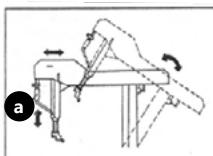
Umożliwi to odchylenie stopki od felgi i posmarowanie stopki oraz krawędzi felgi odpowiednim preparatem zwiększającym poślizg.

II – Obracać stołem obrotowym przyciskając pedał (3) i jednocześnie smarować pędzelkiem nasączonym odpowiednim preparatem zwiększającym poślizg.



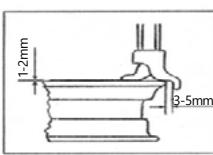
UWAGA: Nie nasmarowanie stopki felgi grozi poważnym uszkodzeniem opony.

- Wcisnąć pedał (22), kolumna zostanie przywrócona do jej początkowej pozycji.



- Wcisnąć przycisk blokujący (21) w uchwycie i opuszczać ramię montażowe do momentu, aż głowica montażowa oprze się na krawędzi felgi.

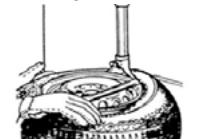
- Zablokować ramię montażowe za pomocą przycisku (21) na uchwycie. **UWAGA:** Należy zachować odstęp głowicy montażowej od krawędzi felgi ok. 1-2mm w pionie i ok. 3-5 mm w poziomie.



UWAGA: Nie wolno kłaść rąk na kole w trakcie jego zakładania. Podczas przemieszczania ramienia montażowego do jego pozycji roboczej, ręka użytkownika może zostać zgnieciona pomiędzy felgą a głowicą montażową.

UWAGA: W celu uniknięcia uszkodzenia dętki (jeśli znajduje się w oponie), zaleca się aby w trakcie ustawiania głowicy montażowej oraz łyżki monterskiej dętka była odsunięta zawsze o 10 cm na prawo od głowicy montażowej.

- Wsunąć łyżkę monterską pod stopkę opony. Opierając łyżkę o wgłębienie w głowicy montażowej, odchylić wystającą część łyżki monterskiej w stronę felgi.



j) Obracać stół zgodnie z kierunkiem ruchów wskazówek zegara poprzez wciśnięcie pedala (3) dopóki opona nie zostanie całkowicie oddzielona od felgi. Jeśli proces zdejmowania opony zostanie zatrzymany przez blokadę lub spowolniony przez duży opór należy zatrzymać obrót stołu (przestać naciągać pedał (3) i chwilowo odwrócić kierunek obrotów stołu unosząc pedał (3). Usunąć blokadę i kontynuować zdejmowanie opony.



UWAGA: Należy trzymać ręce i inne części ciała najdalej jak to możliwe od ramienia montażowego w trakcie obrotów stołu.

- Usunąć dętkę, jeśli znajduje się w oponie. W celu ułatwienia wyjęcia dętki należy pochylić kolumnę poprzez naciśnięcie pedala (22).

- Aby ułatwić sobie właściwe przygotowanie do zdjęcia drugiej stopki opony z felgi, można użyć roliku tarcowej.

- Ustawić rolik tarcową tak, by dotykała dolnego boku opony i do połowy była wsunięta pod oponę.
- Użyć przełącznika (24) oraz pedala (3), aby podnieść oponę do górnej krawędzi felgi.

- Drugią stronę opony należy zdjąć w ten sam sposób, nie zmieniając pozycji felgi.

Wsunąć łyżkę monterską pod stopkę opony. Opierając łyżkę o wgłębienie w głowicy montażowej, odchylić wystającą część łyżki monterskiej w stronę felgi.

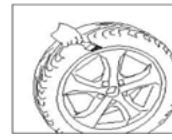
- Obracać stół zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara poprzez wciśnięcie pedala (3) dopóki opona nie zostanie całkowicie oddzielona od felgi.

- Pochylić kolumnę poprzez naciśnięcie pedala (22) i wyjąć oponę.

MSW-TC-750

- Odblokować pozycję ramienia montażowego poprzez pociągnięcie dźwigni (10) i podnieść ramię montażowe.

- Nałożyć odpowiedni preparat zwiększający poślizg na stopkę opony.



UWAGA: Nienasmarowanie stopki felgi grozi poważnym uszkodzeniem opony.

- Ustawić koło na szczełkach stołu obrotowego (w przypadku felg asymetrycznych – felga powinna być skierowana węższą częścią do góry).

- Zaciśnąć koło w szczełkach stołu obrotowego naciśkając pedał (2). Koło powinno znajdować się dokładnie na środku stołu obrotowego aby prawidłowo uchwycić je za pomocą szczełek.

UWAGA: Nie wolno trzymać rąk pod kołem w trakcie zaciskania szczełek stołu obrotowego.

Uchwycenie felgi od zewnątrz

- Wcisnąć pedał (2) i otworzyć szczełki.
- Ustawić koło na szczełkach i dociskając felgę naciśnąć pedał (3) do końca. Szczełki rozsuną się i uchwycią koło.

Uchwycenie felgi od wewnętrz

- Ustawić szczełki w pozycji zamkniętej.
- Ustawić koło na szczełkach i dociskając felgę naciśnąć pedał (3) do końca. Szczełki rozsuną się i uchwycią koło.

- Upewnić się, że felga jest stabilnie zamocowana w szczełkach.

- Opuszczać ramię montażowe do momentu, aż głowica montażowa oprze się na krawędzi felgi.

- Zablokować ramię montażowe za pomocą dźwigni (10).

UWAGA: Należy zachować odstęp głowicy montażowej od krawędzi felgi ok. 2mm.

UWAGA: Nie wolno kłaść rąk na kole w trakcie jego zakładania. Podczas przemieszczania ramienia montażowego do jego pozycji roboczej, ręka użytkownika może zostać zgnieciona pomiędzy felgą, a głowicą montażową.

UWAGA: W celu uniknięcia uszkodzenia dętki (jeśli znajduje się w oponie), zaleca się aby w trakcie ustawiania głowicy montażowej oraz łyżki monterskiej dętka była odsunięta zawsze o 10 cm na prawo od głowicy montażowej.

h) Wsunąć łyżkę monterską pod stopkę opony. Opierając łyżkę o wgłębienie w głowicy montażowej, odchylić wystającą część łyżki monterskiej w stronę felgi.



- Obracać stół zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara poprzez wciśnięcie pedala (3) dopóki opona nie zostanie całkowicie oddzielona od felgi. Jeśli proces zdejmowania opony zostanie zatrzymany przez blokadę lub spowolniony przez duży opór należy zatrzymać obrót stołu (przestać naciągać pedał (3) i chwilowo odwrócić kierunek obrotów stołu unosząc pedał (3). Usunąć blokadę i kontynuować zdejmowanie opony.



UWAGA: Należy trzymać ręce i inne części ciała najdalej jak to możliwe od ramienia montażowego w trakcie obrotów stołu.

- Usunąć dętkę, jeśli znajduje się w oponie. Podniesienie ramienia montażowego poprzez pociągnięcie dźwigni blokującej (10) ułatwi wyjęcie dętki.

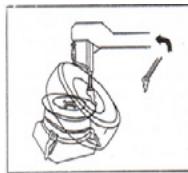
- k) Drugą stronę opony należy zdjąć w ten sam sposób nie zmieniając pozycji felgi. Wsunąć łyżkę monterską pod stopkę opony. Operując łyżką o wgłębienie w głowicy montażowej, odchylić wystającą część łyżki monterskiej w stronę felgi.
l) Obracać stół zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara po przez wciśnięcie педаłu (3) dopóki opona nie zostanie całkowicie oddzielona od felgi.
m) Odsunąć do góry ramie montażowe ciągnąc za dźwignię (10) i wyjąć oponę.

3) Zakładanie opony

UWAGA: Nieodpowiednia opona lub opona w złym stanie technicznym może zostać rozszadzona w trakcie pompowania. Przed przystąpieniem do zakładania opony należy sprawdzić czy:

- Opona oraz materiał przewodu ciśnieniowego nie są uszkodzone. Jeśli stwierdzone zostaną uszkodzenia, zabronione jest zakładanie takiej opony.
- Felga jest bez wgniecień i nie jest krzywa. Należy zwrócić szczególną uwagę na felgi aluminiowe, które mogą być pęknięte wewnętrzna wewnętrzna, a wada może nie być widoczna gołym okiem. Felgi krzywe, z wgnieceniami lub wadami ukrytymi wewnętrzna wewnętrzna mogą być potencjalnie niebezpieczne podczas pompowania opony.
- Średnica opony i felgi są takie same. Nie wolno montować opon na felgi, jeśli nie można jasno stwierdzić czy ich średnice się zgadzają.

- a) Nasmarować stopki opony odpowiednim preparatem w celu uniknięcia uszkodzeń oraz ułatwienia montażu.
b) Położyć felgę na środku stołu obrotowego, lekko dociskać felgę i naciągnąć pedał (2) aby uchwycić ją w szcześniu stołu.
c) Ustawić oponę na feldze tak aby głowica montażowa mogła zostać przystawiona do felgi.
d) (ten krok dotyczy tylko modelu MSW-TC-1100HA)
Ustawić kolumnę w pozycji pionowej.

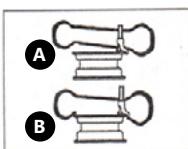


- e) Opuszczać ramię montażowe dopóki głowica montażowa nie oprze się na krawędzi felgi (jeśli ramię było zablokowane należy je wcześniej odblokować za pomocą dźwigni blokującej (10) w przypadku modelu MSW-TC-750 lub przyciskiem na uchwycie (21) w przypadku modelu MSW-TC-1100HA).

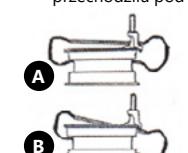
- f) Zablokować ramię montażowe za pomocą dźwigni blokującej (10) w przypadku modelu MSW-TC-750 lub przyciskiem na uchwycie (21) w przypadku modelu MSW-TC-1100HA. Głowica montażowa zostanie zablokowana w pozycji pionowej.

UWAGA: Należy zachować odstęp głowicy montażowej od krawędzi felgi ok. 1-2mm w pionie i ok. 3-5 mm poziomie.

- g) Ustawić oponę tak, aby jej stopka od tylnej strony głowicy montażowej przechodziła nad głowicą (A) oraz od przedniej strony głowicy montażowej przechodziła pod głowicą (B).



- h) Dociskać oponę w stronę felgi i jednocześnie naciągnąć pedał (3), aby obrócić stół obrotowy w kierunku zgodnym do ruchu wskazówek zegara. Należy kontynuować tą czynność dopóki cała stopka opony nie przejdzie za krawędź felgi. Jeśli koło wymaga dętki to należy ją włożyć.
i) Ustawić oponę tak, aby jej góra stopka, przechodziła nad głowicą (A) od tylnej strony głowicy montażowej oraz od przedniej strony głowicy montażowej przechodziła pod głowicą (B).



- j) Dociskać oponę w stronę felgi i jednocześnie naciągnąć pedał (3), aby obrócić stół obrotowy w kierunku zgodnym do ruchu wskazówek zegara. Należy kontynuować tą czynność dopóki cała stopka opony nie przejdzie za krawędź felgi. Zaleca się zachowanie szczególnej ostrożności i spowolnienie czynności zakładania opony w momencie, gdy pozostałe tylko 10-15 cm niezałożonej opony.
(w przypadku modelu MSW-TC-1100HA)
W celu ułatwienia pracy możliwe jest użycie docisku stopki opony oraz rolki dociskowej.

- I. ustawić rolkę dociskową na boku opony w pozycji oddalonej o około 10 cm w prawo od głowicy montażowej.
II. Ustawić docisk stopki na boku opony w pozycji oddalonej o około 10 cm w prawo od rolki dociskowej.
III. obniżyć rolkę dociskową oraz docisk stopki tak, by wywarzyć niewielki nacisk na oponę (przy zastosowaniu docisku stopki nie zaleca się dotykania opony w trakcie obrotu stołu)
IV. obracać stołem obrotowym wciskając pedał (3)

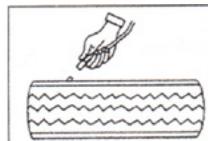
UWAGA: Zakładanie i zdejmowanie opon zawsze wykonywane są przy obrotach stołu w kierunku zgodnym do ruchu wskazówek zegara. Ruch w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara używany jest tylko do poprawienia błędów operatora.

4) Pompowanie opony

⚠ UWAGA! Pompowanie opon jest operacja niebezpieczną! Należy stosować się do podanych wskazówek.

Należy zachować szczególną uwagę w trakcie pompowania opon. Urządzenie nie jest zaprojektowane, aby zapewnić odpowiednią ochronę użytkownikowi ani osobom znajdującym się w pobliżu urządzenia w przypadku wybuchu opony.

UWAGA: Wybuch opony może spowodować poważne obrażenia ciała, a nawet śmierć.
Przed pompowaniem opony należy upewnić się, że średnica opony i felgi są takie same, sprawdzić stan techniczny opony oraz sprawdzić prawidłowość podłączenia przewodów ciśnieniowych.



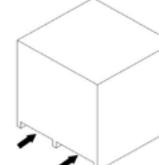
- a) Podłączyć przewód ze sprężonym powietrzem do zaworu w kole (uprzednio należy wyciągnąć wentyl).
b) Uruchomić pompowanie za pomocą pistoletu (wcisnąć spust do końca).
c) Po wypchaniu stopki należy zdementować przewód ze sprężonym powietrzem, włożyć wentyl do zaworu opony i przejść do właściwego pompowania opony. Należy robić częste przerwy i sprawdzać ciśnienie panujące wewnętrz opony. Maksymalne ciśnienie pompowania nie może przekraczać wartości 3 bar dla modelu MSW-TC-1100HA lub 3,5 bar dla modelu MSW-TC-750.

W przypadku gdy ciśnienie wewnętrz opony ma mieć wartość zbliżoną do maksymalnych wartości ciśnienia dla danego modelu montażownicy zaleca się zdjąć oponę z maszyny i pompować ją ustawioną za odpowiednią osłoną, która zabezpieczy użytkownika oraz najbliższe osoby przed ewentualnym wybuchem.

UWAGA: Ręce i inne części ciała należy trzymać możliwie najdalej od urządzenia w trakcie pompowania opon.

3.4. TRANSPORT URZĄDZENIA

Urządzenie musi być transportowane w oryginalnym opakowaniu, zabrania się odwracać go do pozycji innej, niż ta jaką wskazują oznaczenia na opakowaniu. Zapakowane urządzenie może być transportowane tylko przy pomocy wózka widłowego o dopuszczalnym obciążeniu co najmniej równym wadze opakowania z urządzeniem. Widły należy umieścić zgodnie z rysunkiem poniżej.



Przemieszczanie urządzenia na niewielkie odległości

- Urządzenie wolno przemieszczać na niewielkie odległości tylko za pomocą wózka widłowego.
- Przed rozpoczęciem przemieszczania należy odłączyć urządzenie od zasilania prądem oraz sprężonym powietrzem.
- a) Podważyć i lekko unieść urządzenie z jednej strony odpowiednio wytrzymała dźwignią.
- b) Wsunąć widły pod urządzenie.
- c) Podnieść i przemieścić urządzenie do nowej lokalizacji.

Temperatura w trakcie transportu oraz przechowywania powinna mieścić się w zakresie od -20 do 55°C.

Złomowanie

- Zaleca się przerwanie wszystkich przewodów zasilających, aby uczynić je niesprawnymi.
- Materiały niemetalowe utylizować zgodnie z przepisami.
- Spuścić olej i utylizować zgodnie z przepisami.
- Resztę oddać do autoryzowanego punktu zbiórki odpadów metalowych.

3.5. ZAGROŻENIA PODCZAS UŻYTKOWANIA URZĄDZENIA

Zagrożenia jakie mogą wystąpić podczas użytkowania maszyny są zagrożeniami mechanicznymi. Zagrożenie mechaniczne powstaje w sytuacji w której może dojść do urazów będących wynikiem mechanicznego oddziaływania na człowieka różnych elementów, np. części maszyn, narzędzi, itp. Podstawowymi zagrożeniami mechanicznymi są zgniecenie, zmiażdżenie, ścięcie, przecięcie lub odcięcie; wpławianie; wciągnięcie lub pochwycone; uderzenie; przekucie lub przebiecie; starcie lub obarcie; a także poślizgnięcia i potknienia. Zagrożenia te mogą występować zarówno podczas normalnej pracy maszyny jak również mogą powstawać na skutek nieprawidłowości w pracy maszyny. Te nieprawidłowości mogą skutkować awariami maszyn. Zagrożenia mechaniczne mogą powstać w wyniku: przemieszczających się maszyn, transportowanych ładunków, ruchomych elementów, ostrych / chropowatych elementów, padających elementów / ładunków, śliskich nierównych powierzchni, ograniczonych przestrzeni, położenia stanowiska pracy w stosunku do podłożu.

3.6. CZYSZCZENIE I KONSERWACJA

- a) Przed każdym czyszczeniem, regulacją, wymianą osprzętu, a także jeżeli urządzenie nie jest używane, należy wyciągnąć wtyczkę sieciową oraz przewód zasilania sprężonym powietrzem, wyrównać ciśnienie panujące w silownikach z ciśnieniem atmosferycznym oraz całkowicie ochłodzić urządzenie.
- b) Do czyszczenia powierzchni należy stosować wyłącznie środki niezagwierające substancje żarzące
- c) Po każdym czyszczeniu wszystkie elementy należy dobrze wysuszyć, zanim urządzenie zostanie ponownie użyte.
- d) Urządzenie należy przechowywać w suchym i chłodnym miejscu chronionym przed wilgotością i bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.
- e) Przed odstawieniem urządzenia do przechowania należy nasmarować wszystkie położenia elementów ruchomych względem siebie, opróżnić zbiornik na olej/płyn oraz przykryć urządzenie np. za pomocą foli z tworzywa sztucznego, aby zapobiec zbiieraniu się kurzu na urządzeniu.
- f) Zabrania się spryskiwania urządzenia strumieniem wody.
- g) Należy pamiętać aby przez otwory wentylacyjne znajdujące się w obudowie nie dostała się woda
- h) Otwory wentylacyjne należy czyścić pędzelkiem i sprężonym powietrzem.
- i) Należy wykonywać regularne przeglądy urządzenia pod kątem jego sprawności technicznej oraz wszelkich uszkodzeń.
- j) Do czyszczenia należy używać miękkiej ścierczki.

- k) Elementy ruchome należy regularnie smarować w zależności od częstotliwości ich użytkowania. Zaleca się wykonywanie tej czynności raz na tydzień.
- l) Regularnie sprawdzać i poprawiać napięcie paska napędowego.
- m) Regularnie sprawdzać połączenia wszystkich części i dokręcać luźne śruby.
- n) Regularnie sprawdzać i oczyszczać osad, zanieczyszczenia i wodę z układu przygotowania sprężonego powietrza urządzenia.

Przeglądy i okresowa kontrola

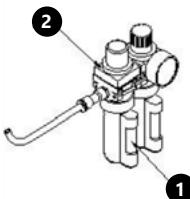
Przed przekazaniem do użytku, maszyna która jest nowa lub została naprawiona, powinna zostać sprawdzona przez wykwalifikowany personel techniczny, który posiada wiedzę i doświadczenie w zakresie obsługi i konserwacji tego typu maszyn.

Maszyny powinny podlegać regularnej kontroli poprzez wizualne sprawdzanie stanu maszyny zarówno przed użyciem, w trakcie używania oraz po użyciu. Sprawdzanie powinno być wykonywane przez obsługę maszyny. Jakikolwiek nieprawidłowości w pracy maszyny, uszkodzenia muszą zostać zgłoszone odpowiedniemu personelowi technicznemu. Zabrania się używania maszyny w której stwierdzono uszkodzenie lub wystąpiły jakiekolwiek nieprawidłowości w jej pracy.

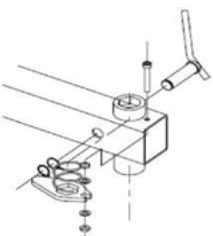
UWAGA: Przed każdym przeglądem należy odłączyć maszynę od zasilania prądem oraz sprężonym ciśnieniem. Po odłączeniu od zasilania powinno się użyć odrywacza 3-4 razy, aby pozbyć się ciśnienia z układu pneumatycznego maszyny.

Przegląd raz na 30 dni:

- Sprawdzić poziom oleju w zbiorniku smarującym. Zaleca się użycia oleju SAE30.
- Sprawdzić czy został wpuszczony olej do zbiornika (1). Co każde 3-4 wcisnięcia pedału sterującego odrywaczem powinna zostać wpuszczona jedna kropka. Jeśli jest inaczej należy dokonać regulacji za pomocą śruby (2) według rysunku poniżej.



- Dokręcić śruby szczek oraz śruby pod stołem obrotowym.
- Jeśli stół obrotowy nie działa, może być to spowodowane luzem na pasku napędowym. Należy właściwie ustawić pasek napędowy.
- Należy regulować śrubę dźwigni blokującej [10] (dotyczy modelu MSW-TC-750), aby umożliwiła blokowanie ramienia montażowego.



- Jeżeli szczęki lub odrywacz poruszają się zbyt wolno należy wyczyścić lub wymienić tłumik.

TECHNICKÉ ÚDAJE

Popis parametru	Hodnota parametru	
Název výrobku	Montovačka pneumatik	
Model	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Jmenovitý výkon [W]	750	1100
Jmenovité napětí napájení [V~]/Frekvence [Hz]	230/50	
Maximální šířka pneumatiky [mm]	310	
Maximální síla odrážeče [kg]	2500	
Průměr ráfku (vnější montáž) [palců]	11-18	11-21
Průměr ráfku (vnitřní montáž) [palců]	13-22	12-25
Pracovní tlak [bar]	6-8	8-10
Kroutící moment stolu [Nm]	1100	
Maximální rychlosť otáčení tabulky [ot/min]	9	
Rozměry [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Hmotnost [kg]	169	279
Třída ochrany	I	
Stupeň ochrany elektrických částí	IP2X	

Akustický tlak nepřesahuje 70 dB (A).

1. VŠEOBECNÝ POPIS

Návod slouží jako návod dla po bezpečné a spolehlivé používání výrobku. Výrobek je navržen a vyroben přesně podle technických údajů za použití nejnovějších technologií a komponentů a za dodržení nejvyšších jakostních norm.

PŘED ZAHÁJENÍM PRÁCE SI DŮKLADNĚ PŘEČTĚTE TENTO NÁVOD A UJISTĚTE SE, ŽE JSTE POCHOPILI VŠECHNY POKYNY.

Pro zajištění dlouhého a spolehlivého fungování zařízení pravidelně provádějte revize a údržbu v souladu s pokyny uvedenými v tomto návodu. Technické údaje a specifikace uvedené v návodu jsou aktuální. Výrobce si vyhrazuje právo provádět změny za účelem zvýšení kvality. Vzhledem k technickému pokroku a možnosti omezení hluku bylo zařízení navrženo a vyrobeno tak, aby nebezpečí vyplývající z emise hluku bylo omezeno na nejnižší úroveň.

LEGENDA

Výrobek splňuje požadavky příslušných bezpečnostních norm.

Před použitím výrobku se seznámte s návodem.



Recyklovatelný výrobek.



UPOZORNĚNÍ! nebo VAROVÁNÍ! nebo PAMATUJTE! popisující danou situaci (všeobecná výstražná značka).



Používejte ochranné brýle.



Používejte ochranné rukavice.



Používejte ochranou obuv.



Používejte ochranný oděv.



VAROVÁNÍ! Nebezpečí úrazu elektrickým proudem!



VAROVÁNÍ! Rotující díly!



POZOR! Nebezpečí rozrcení rukou nebo jiných končetin.



POZOR! Obrázky v tomto návodu jsou ilustrační. V některých detailech se od skutečného vzhledu zařízení mohou lišit.

Originálním návodom je německá verze návodu. Ostatní jazykové verze jsou překladem z německého jazyka.

2. BEZPEČNOST POUŽÍVÁNÍ



POZNÁMKA! Přečtěte si tento návod včetně všech bezpečnostních pokynů. Nedodržování návodu a pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, požáru anebo těžkému úrazu či smrti.

Pojem „zařízení“ nebo „výrobek“ v bezpečnostních pokynech a návodu se vztahuje na <Montovačka pneumatiky>. Zařízení nepoužívejte v prostředí s velmi vysokou vlhkostí / v přímé blízkosti nádrží s vodou! Zařízení nenorte do vody. Hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem! Nezakrývejte vstupní a výstupní otvory vzdachu! Nepřekračujte maximální přípustný provozní tlak zařízení! Nezakrývejte větrací otvory! Při práci nepokládejte ruce pod montážní hlavu a mezi čelisti otočného stolu. Při demontáži pneumatiky nevkládejte ruce do ráfku pneumatiky. Během provozu nedávajte nohy ani jiné části těla mezi lopatky odrážeče a tělo zařízení. Při používání zařízení nestůjte za sloupelem (platí pro model MSW-TC-1100HA).

2.1. ELEKTRICKÁ BEZPEČNOST

- Daná zásuvka musí být se zástrčkou zařízení kompatibilní. Zástrčku žádným způsobem neupravujte. Originální zástrčky a příslušné zásuvky sníží nebezpečí úrazu elektrickým proudem.
- Nedotýkejte se uzemněných předmětů jako jsou trubky, topidla, kamna a chladničky. Pokud je zařízení uzemněno, existuje zvýšené nebezpečí úrazu elektrickým proudem v následku působení deště, mokrého povrchu a práce se zařízením ve vlhkém prostředí. Proniknutí vody do zařízení zvyšuje nebezpečí jeho poškození a úrazu elektrickým proudem.
- Zařízení se nedotýkejte mokrýma nebo vlhkýma rukama.
- Napájecí kabel nepoužívejte na jiné účely, než na které je určen. Nikdy jej nepoužívejte k přenášení zařízení nebo k vytahování zástrčky ze sítové zásuvky. Držte jej místo dosah tepla, oleje, ostrých hran nebo rotujících dílů. Poškozené nebo zamotané elektrické napájecí kabely zvyšují nebezpečí úrazu elektrickým proudem.

e) Pokud není možné vyhnout se práci se zařízením ve vlnkém prostředí, používejte při tom proudový chránič (RCD). Používání RCD snižuje nebezpečí úrazu elektrickým proudem.

2.2. BEZPEČNOST NA PRACOVÍSTI

a) Na pracovišti udržujte pořádek a mějte dobré osvětlení. Nepořádek nebo špatné osvětlení mohou vést k úrazům. Budete předvídat a sledujte, co se během práce kolem vás děje. Při práci se zařízením vždy zachovávejte zdravý rozum.

b) Se zařízením nepracujte ve vybušném prostředí, například v přítomnosti hořlavých kapalin, plynů nebo prachu. Zařízení vytváří jiskření, skrze které může dojít ke vznícení prachu nebo výparů.

c) Pokud zjistíte, že zařízení nepracuje správně, nebo je poškozeno, ihned jej vypněte a poruchu nahlásť autorizované osobě.

d) Pokud máte pochybnosti o tom, zda zařízení funguje správně, kontaktujte servis výrobce.

e) Opravy zařízení může provádět pouze servis výrobce. Opravy neprovádějte sami!

f) V případě vzniku požáru k hašení zařízení pod napětím používejte pouze práškové nebo sněhové hasicí přístroje (CO_2).

g) Na pracovišti se nesmí zdřžovat děti a nepovolané osoby. (Nepozornost může způsobit ztrátu kontroly nad zařízením.)

h) Zařízení používejte v dobře větraných prostorách.

i) Tlakovou hadici připojujte a odpojíte pouze pokud je vzduchový ventil uzavřen.

j) Tlakovou hadici nesmírujte na sebe, jiné osoby nebo zvířata.

k) Přívod stlačeného vzduchu nezavírejte mačkáním nebo zaloněním tlakových hadic.

l) Po zahájení práce postupně otevírejte přívod vzduchu do zařízení, abyste se ujistili o jeho správném fungování. Pokud si všimnete nesprávného provozu zařízení, ihned jej odpojte od stlačeného vzduchu a kontaktujte servis výrobce.

m) Je třeba pravidelně kontrolovat stav etiket s bezpečnostními informacemi. V případě, že jsou nečitelné, je třeba etikety vyměnit.

n) Návod k obsluze uschovávejte za účelem jeho pozdějšího použití. V případě předání zařízení třetím osobám musí být spolu se zařízením předán rovněž návod k obsluze.

PAMATUJTE! Při práci se zařízením chraňte děti a jiné nepovolané osoby.

2.3. OSOBNÍ BEZPEČNOST

a) Zařízení nepoužívejte, jste-li unaveni nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků, které významně snižují schopnost zařízení ovládat.

b) Zařízení smí obsluhovat fyzicky zdatné osoby, které s ním umí zacházet, byly příslušně výškoleny k jeho obsluze, seznámily se s tímto návodem a byly také proškoleny v oblasti bezpečnosti a ochrany zdraví při práci.

c) Zařízení není určeno k tomu, aby jej používaly osoby (včetně dětí) s omezenými psychickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo osoby bez příslušných zkušeností anebo znalostí, ledaže jsou pod dohledem osoby zodpovědné za jejich bezpečnost nebo od ní obdržely pokyny, jak zařízení obsluhovat.

d) Při práci se zařízením budete pozorní, řídte se zdravým rozumem. Chvílika nepozornosti při práci může vést k vážnému úrazu.

e) Používejte osobní ochranné pomůcky vyžadované pro práci se zařízením, specifikované v bodě 1 vysvětlením symbolů. Používání vhodných, atestovaných osobních ochranných prostředků snižuje nebezpečí úrazu.

f) Zabraňte náhodnému spuštění. Ujistěte se, že je spináč ve vypnuté poloze před připojením zařízení k napájecímu zdroji.

g) Neprěčenějte své schopnosti. Udržujte stabilní postoj a rovnováhu po celou dobu práce. To vám umožní lépe ovládat zařízení v neočekávaných situacích.

h) Nenosíte volné oblečení nebo šperky. Vlasy, oděv a rukavice udržujte v bezpečné vzdálenosti od rotujících dílů. Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou zachytit rotující díly.

i) Odstraňte veškeré seřizovací nástroje nebo klíče před zapnutím zařízení. Nástroje nebo klíče ponechané v rotujících dílech zařízení mohou způsobit vážný úraz.

j) Zařízení není hračka. Dohlížejte na děti, aby si nehrály se zařízením.

2.4. BEZPEČNÉ POUŽÍVÁNÍ ZAŘÍZENÍ

a) Zařízení nepřetežujte. Pro daný úkol používejte vždy správný typ náradí. Správně zvolené náradí lépe a bezpečněji provede práci, pro kterou bylo navrženo.

b) Zařízení nepoužívejte, pokud některý z pedálů nebo ovládacích tlačítek nefunguje správně (nezapne nebo nevypne zařízení). Zařízení, které nelze ovládat pedály nebo ovládacími tlačítky, jsou nebezpečné, nemohou se uvádět do provozu a musí být opraveny. Vytáhněte zástrčku ze zásuvky před jakýmkoli seřízením, výměnou příslušenství nebo odložením zařízení. Toto opatření snižuje riziko náhodného zapnutí.

c) Dříve než začnete provádět seřizování, měnit příslušenství a také po ukončení práce, odpojte zařízení od tlakové hadice. Snížíte tím riziko úrazu.

d) Nepoužívaná zařízení uchovávejte mimo dosah dětí a osob, které nejsou seznámeny se zařízením nebo návodom k obsluze. Zařízení jsou nebezpečná v rukou nezkušených uživatelů.

e) Zařízení udržujte v dobrém technickém stavu. Kontrolujte před každou prací jeho celkový stav i jednotlivé díly a ujistěte se, že je vše v dobrém stavu, a uživateli tak při práci se zařízením nehrzi žádné nebezpečí. V případě, že zjistíte poškození, nechte zařízení opravit.

f) Udržujte zařízení mimo dosah dětí.

g) Opravu a údržbu zařízení by měly provádět pouze kvalifikované osoby za výhradního použití originálních nahradních dílů. Zajistí to bezpečné používání zařízení.

h) Pro zachování navržené mechanické integrity zařízení nedostranujte předem namontované kryty nebo neuvolňujte šrouby.

i) Při přemisťování zařízení z místa skladování na místo používání berte v úvahu pracovní zásady bezpečnosti a ochrany zdraví v rámci přenášení břemena platné v zemi, ve které se zařízení používá.

j) Zabraňte situaci, kdy se zapnuté zařízení zastaví vlivem velkého zatížení. Může to způsobit přehrátí hnacích součástí a v následku poškození zařízení.

k) Zařízení neboľy odpojeno od napájení, nedotýkejte se rotujících dílů ani součástí.

l) Neopřesouvejte, nepřenásejte a neotáčejte zařízení v provozu.

m) Je zakázáno používat zařízení současně s více než jedním kolem.

n) K zásobování zařízení používejte vzdich, je zakázáno používat jiné plyny.

o) Pravidelně čistěte zařízení, aby nedošlo k trvalému usazování nečistot.

p) Používejte využitěnou hadice, abyste komprimovali stlačený vzdich v místech se zvýšeným rizikem mechanického poškození.

q) Před každým použitím se ujistěte, zda je koncovka správně namontována v zařízení a hadice je správně upveřená a není poškozena.

r) Vzdich přiváděný do zařízení musí být suchý, čistý a bez nečistot. Nečistoty mohou ucpat hadice a poškodit zařízení a jeho součásti.

s) Neprěčenějte doporučený vstupní tlak, protože to může poškodit zařízení.

t) Nezakrývejte vstupní a výstupní otvor vzdichu.

u) Zařízení můžou obsluhovat pouze vyškolěné osoby, která mají znalosti v oblasti obsluhy stroje a zásad BOZP.

v) Je zakázán pohyb nepovolaných osob v blízkosti zařízení, které je v provozu.

w) Neoprávněné osoby by měly zachovat bezpečnou vzdálenost od zařízení, které je v provozu.

x) Na zařízení nenechávejte uvolněné matice, šrouby, nástroje nebo jiné předměty, protože se během provozu zařízení mohou dostat mezi jeho pohyblivé části.

POZNÁMKA! I když zařízení bylo navrženo tak, aby bylo bezpečné, tedy má vhodné bezpečnostní prvky, tak i přes použití dodatečné ochrany uživatelem při práci se zařízením nadále existuje malé riziko úrazu nebo poranění. Doporučuje se zachovat opatrnost a zdravý rozum při jeho používání.

3. ZÁSADY POUŽÍVÁNÍ

Zařízení je určeno pro demontáž a montáž pneumatik z osobních automobilů.

Odpovědnost za veškeré škody vzniklé v důsledku použití zařízení v rozporu s určením nese uživatel.

3.1. POPIS ZAŘÍZENÍ

POZNÁMKA! Nákres tohoto produktu naleznete na konci návodu na str. 64.

- Ovládací pedál odrážeč
- Pedál ovládání čelistí
- Pedál řídící rotaci stolu
- Čelisti
- Otočný stůl
- Montážní hlava
- Montážní rameno
- Upínací šroub omezující pohyb montážního ramena
- Otočné rameno
- Páka blokování
- Hustici pistole s manometrem
- Sloup
- Zásobník na příslušenství /mazadlo
- Rameno odrážeče
- Lopata odrážeče
- Opěrná lišta
- Montážní lízice

18. Sloup se třemi nástroji

19. Přitlačení patky pneumatiky

20. Kotoučový váleček

21. Pojistné tlačítko

22. Pedál ovládání sloupu

23. Přitlačný váleček

24. Přepínací ovládající sloup se třemi nástroji

25. Bezpečnostní koncovka

26. Tělo zařízení

Použití ovládacích pedálů:

1. Stlačení pedálu spustí odrážeč. Po uvolnění pedálu se odrážeč vrátí do výchozí polohy.

2. Stlačení pedálu otevře čtyři čelisti zařízení. Po opětovném stlačení jsou čelisti uzavřeny.

3. Po stlačení pedálu se otočný stůl otačí ve směru hodinových ručiček. Když se pedál zvedne, otočí se otočný stůl proti směru hodinových ručiček. 22 (jen model MSW-TC-1100HA) – Stlačení pedálu nakloní sloup dozadu, opětovně stlačení pedálu vrátí sloup do výchozí polohy.

Spouště pistole stlačeného vzdichu může být ve 3 polohách.

- spouště v počáteční poloze (není stisknuto) – průtok vzdichu je uzavřen
- spouště je částečně stlačena – spouštění vzdichu
- spouště úplně stlačena – pumpování vzdichu

3.2. PŘÍPRAVA K PRÁCI

Rozbalování

Při rozbalování zařízení používejte rukavice. Po rozbalení zkontrolujte, zda je zařízení v dobrém technickém stavu, zda byly dodány všechny díly a zda nejsou poškozeny. V případě pochybností o funkčnosti a úplnosti zařízení kontaktujte výrobce. Balení a jeho součásti (hřebíky, plastové tašky, svorky, fólie, kousky dřeva) by měly být uschovány (pro přepravu nebo skladování zařízení) na bezpečném místě a mimo dosah dětí.

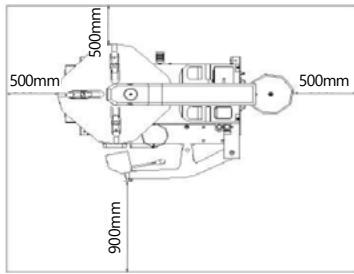
UMÍSTĚNÍ ZAŘÍZENÍ

Pracoviště zařízení musí splňovat následující podmínky:

Okolní teplota [°C]	(-20)-45
Vlhkost [%]	30-95
Maximální výška nad hladinou moře [m]	1000

Zařízení postavte takovým způsobem, aby byla zajištěna dobrá cirkulace vzdichu. Vzdálenost zařízení od stěny by neměla být menší než 10 cm. Zařízení se musí nacházet daleko od jakéhokoli horkého povrchu. Zařízení musí být vždy používáno na rovném, stabilním, čistém, žárovzdorném a suchém povrchu a mimo dosah dětí a osob s mentálním postižením. Přístroj musí být umístěn tak, aby se bylo možné kdykoliv dostat k síťové zástrčce a k ventilu, který vypíná přívod stlačeného vzdichu. Mějte na paměti, aby tlak vzdichu a parametry napájecího zdroje odpovídaly parametrům uvedeným na výrobním štítku!

Zařízení musí být umístěno takovým způsobem, aby byl kolem něj prostor s rozměry přinejmenším takovými, jako jsou na obrázku.

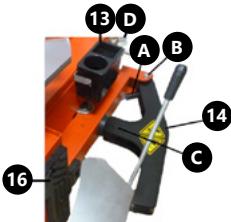


Je-li zařízení umístěno mimo budovu, musí být pod střechou a musí být dostatečně chráněno před povětrnostními vlivy.

MONTÁŽ ZAŘÍZENÍ

MSW-TC-750

1. Vytáhněte pojistnou páčku [10] montážního ramena.
2. Vysuňte montážní rameno [7] maximálně nahoru.
3. Zajistěte polohu montážního ramena [7] pomocí blokovací páky [10].
4. Zatáhněte bezpečnostní koncovku [25] montážního ramena [7] pomocí vhodného klíče.
5. Nasuňte pružinu na montážní rameno [7].
6. Namontujte bezpečnostní koncovku [25] na horní část ramene [7] a zajistěte spojení pomocí vhodného klíče.
7. Namontujte sloup [12] s montážním ramenem [7] na těleze zařízení [26] pomocí čtyř šroubů a matic.
8. Namontujte upínací šroub omezující pohyb montážního ramena [8] v horizontální části montážního ramena [7].
9. Připevněte rameno odrážeče [14] na čep [B] v boční zadní části těla zařízení [26].
10. Odšroubujte matici z pistnice [C] (na obrázku zakryté ramenem odrážeče) vyčírající z boku těla zařízení [26].
11. Umístejte rameno odrážeče [14] na pistnici [C] a zajistěte spojení maticí.
12. Mezi rameno odrážeče [14] a tělo zařízení [26] umístejte malou pružinu [A].
13. Namontujte zásobník příslušenství/mazadlo [13] na pravé straně těla zařízení.
14. Vložte montážní lopatku do otvoru umístěného za opěrnou lištou [16].
15. Namontujte kabel pistole [11] do horní připojky soupravy pro přívod stlačeného vzduchu [D].
16. Připojte přívod stlačeného vzduchu k bočnímu přívodu soupravy pro přívod stlačeného vzduchu [D].



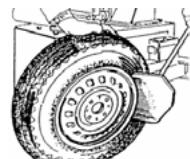
3.3. PRÁCE SE ZAŘÍZENÍM

Práce se zařízením je rozdělena do čtyř částí:

- 1) Oddělení pneumatiky
- 2) Sejmít pneumatiky

- 3) Založení pneumatiky
- 4) Nahuštění pneumatiky
POZOR: Než začnete pracovat se zařízením, vypustte vzduch z pneumatiky a odstraňte všechny vyvažovací závaží z ráfku.

- 1) Oddělení pneumatiky
POZOR: Při používání odrážeče buďte velmi opatrný. Cokoliv, co je v dosahu ramena odrážeče by mohlo být rozrceno.
- a) Než začnete pneumatiku oddělovat musíte z ní vypustit vzduch.
- b) Uzavřete čelisti otočného talíře stisknutím pedálu (2).
- c) Opřete kolo o opěrnou lištu na pravé straně zařízení. Nastavte okraj lopaty odrážeče podél patky pneumatiky přibližně 1 cm od ráfku.



- d) Stisknutím pedálu (1) spusťte odrážeč. Rameno odrážeče tlačte na pneumatiku a oddělí ji od ráfku.
- e) Uvolněte pedál (1) tak, aby se odrážeč vrátil do původní polohy.
- f) Otáčejte pneumatiku o malý úhel a opakujte proces oddělování pneumatiky od ráfku.
- g) Opakujte výše uvedené kroky až do momentu, kdy se celá pneumatika oddělí od ráfku.
- h) Otočte pneumatiku na druhou stranu a opakujte proces oddělování.
- 2) Sejmít pneumatiky.
POZOR: Než začnete pracovat se zařízením, vypustte vzduch z pneumatiky a odstraňte všechny vyvažovací závaží z ráfku.

MSW-TC-1100HA
POZOR: Při naklápení sloupu se ujistěte, že za zařízením nikdo nestojí.

- a) Stiskněte pedál (22) pro naklonění sloupu
- b) Umístejte kolo na čelisti otočného stolu (v případě asymetrických ráfku by měl ráfek směrovat užší části nahoru).
- c) Upněte kolo do čelisti otočného stolu stisknutím pedálu (2). Kolo by mělo být umístěno přesně uprostřed stolu, aby ho čelisti správně uchytily.
POZOR: Během upínání čelisti otočného stolu nedržte ruce pod kolem.

Zachycení ráfku zvenku:

- I. Stiskněte pedál (2) a otevřete čelisti.
- II. Umístejte kolo na čelisti a při tlačení na ráfek zatlačte pedál (3) zcela dolů. Čelisti zachycují kolo.

Zachycení ráfku zevnitř

- I. Nastavte čelisti do zavřené polohy.
- II. Umístejte kolo na čelisti a stlačte pedál (2). Čelisti se rozvřou a zachytí kolo.
- d) Ujistěte se, že ráfek je bezpečně uchycen do čelistí. Použijte vhodný prostředek pro snížení tření na patce pneumatiky následujícím způsobem:
- e)

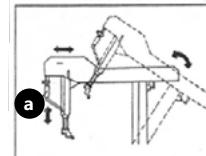
- i. Umístejte přítlačný váleček na bok pneumatiky a lehce ním zatlačte na pneumatiku (pro snížení polohy válečku, zatlačte prepínač (24) dopředu). To způsobí, že se patka bude odchylovat od ráfku a tím se umožní namazání patky a hrany ráfku vhodným mazadlem.

- ii. Stisknutím pedálu (3) otáčejte otočným stolem a současně můžete určené části štětcem namočeným ve vhodném přípravku snížujícím tření.



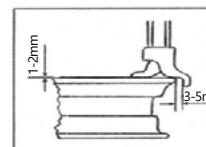
POZOR: Nenamazání patky a ráfku může způsobit vážné poškození pneumatiky.

- f) Stiskněte pedál (22) a sloup se vrátí do původní polohy.



- g) Stiskněte pojistné tlačítko (21) v držáku a montážní rameno spusťte, dokud se montážní hlava neopře o okraj ráfku.

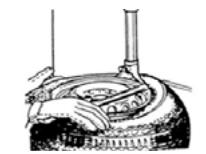
- h) Zajistěte montážní rameno tlačítkem (21) na rukojeti. POZOR: Mezi montážní hlavou a okrajem ráfku udržujte vzdálenost přibližně 1-2 mm svisle a přibližně 3-5 mm vodorovně.



POZOR: Při nasazování kola na něj nepokládejte ruce. Při přemisťování montážního ramena do pracovní polohy může být ruka pracovníka rozrcena mezi ráfekem a montážní hlavou.

POZOR: Aby nedošlo k poškození duše (pokud je v pneumatikách), tak se doporučuje, aby byla duše v průběhu nastavování montážní hlavy a montážní lžice odskočila ventilem o 10 cm napravo od montážní hlavy.

- i) Vsuňte montážní lžici pod patku pneumatiky. Opřete lžici proti vybrání v montážní hlavě, nakloňte vyčírající část montážní lopaty směrem k ráfku.



- j) Otočte stůl ve směru hodinových ručiček stisknutím pedálu (3), dokud není pneumatika úplně oddělena od ráfku. Pokud je proces odstraňování pneumatik zastaven blokádou nebo je zpomalen vysokým odporem, zastavte otáčení stolu (přeňte tláčit na pedál (3) a dočasně změňte směr otáčení stolu zvednutím pedálu (3)). Odstraňte blokádu a pokračujte v demontáži pneumatiky.



POZOR: Během otáčení stolu držte ruce a další části těla co nejdále od montážního ramena.

- k) Pokud je v pneumatici duše, vyjměte ji. Chcete-li si ulehčit odstraňování duše, naklopte sloup stisknutím pedálu (22).

- l) Aby se usnadnila správná příprava oddělení druhé patky pneumatiky od ráfku, lze použít kotoučový váleček.

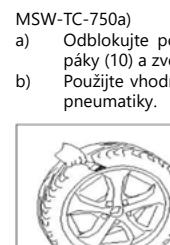
- m) Nastavte kotoučový váleček tak, aby se dotýkal dolní strany pneumatiky a do poloviny byl zasunutý pod pneumatiku.

- n) Pomocí prepínače (24) a pedálu (3) zvedněte pneumatiku k hornímu okraji ráfku.

- o) Druhá strana pneumatiky by měla být odstraněna stejným způsobem bez změny polohy ráfku. Vsuňte montážní lžici pod patku pneumatiky. Opřete lžici o vybrání v montážní hlavě a nakloňte vyčírající část montážní lžice směrem k ráfku.

- p) Otočte stůl ve směru hodinových ručiček stisknutím pedálu (3), dokud není pneumatika úplně oddělena od ráfku.

- q) Nakloňte stůl stlačením pedálu (22) a vyjměte pneumatiku.



POZOR: Nenamazání patky ráfku může způsobit vážné poškození pneumatiky.

- r) Umístejte kolo na čelisti otočného stolu (v případě asymetrických ráfku by měl ráfek směrovat užší části nahoru).

- s) Upněte kolo do čelisti otočného stolu stisknutím pedálu (2). Kolo by mělo být umístěno přesně uprostřed stolu, aby ho čelisti správně uchytily.

POZOR: Během upínání čelisti otočného stolu nedržte ruce pod kolem.

Zachycení ráfku zvenku

- t) Stiskněte pedál (2) a otevřete čelisti.

- II. Umístěte kolo na čelisti a při tlačení na ráfek zatlačte pedál (3) zcela dolů. Čelisti zachycují kolo.

Zachycení ráfku zevnitř

- I. Nastavte čelisti do zavřené polohy.
II. Umístěte kolo na čelisti a stlačte pedál (2). Čelisti se rozdělí a zachytí kolo.

- e) Ujistěte se, že ráfek je čelistmi bezpečně zachycen.

- f) Spouštějte montážní rameno, dokud se montážní hlava neopírá o okraj ráfku.

- g) Zajistěte montážní rameno páčkou (10).

POZOR: Mezi montážní hlavou a okrajem ráfku udržujte vzdálenost přibližně 2 mm.

POZOR: Při nasazování kola na něj nepokládejte ruce. Při přemísťování montážního ramena do pracovní polohy může být ruka pracovníka rozrcena mezi ráfekem a montážní hlavou.

POZOR: Aby nedošlo k poškození duše (pokud je v pneumatikách), tak se doporučuje, aby byla duše v průběhu nastavování montážní hlavy a montážní lžice odsunuta ventilem o 10 cm napravo od montážní hlavy.

- h) Vsuňte montážní lžici pod patku pneumatiky. Opřete lžici o vybrání v montážní hlavě a nakloňte výčnívající část montážní lžice směrem k ráfku.



- i) Stisknutím pedálu (3) otočte stůl ve směru hodinových ručiček, dokud není pneumatika úplně oddělena od ráfku. Pokud je proces odstraňování pneumatik zastaven blokádou nebo je zpomalen vysokým odporem, zastavte otáčení stolu (přestaňte tlačit na pedál (3) a dočasně změňte směr otáčení stolu zvednutím pedálu (3)). Odstraňte blokádu a pokračujte v demontáži pneumatiky.



POZOR: Během otáčení stolu držte ruce a další části těla co nejdále od montážního ramena.

- j) Pokud je v pneumaticce duše, vyměte ji. Odstranění duše usadněte zvednutím montážního ramena – zatažením pojistné páky (10).

- k) Druhou stranu pneumatiky odstraňte stejným způsobem bez změny polohy ráfku. Vsuňte montážní lžici pod patku pneumatiky. Opřete lžici o vybrání v montážní hlavě a nakloňte výčnívající část montážní lžice směrem k ráfku.

- l) Otoče stůl ve směru hodinových ručiček stisknutím pedálu (3), dokud není pneumatika úplně oddělena od ráfku.

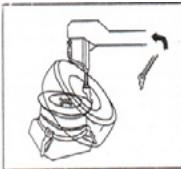
- m) Zatažením za páku (10) vysuňte montážní rám nahoru a vyměte pneumatiku.

3) Montáž pneumatiky

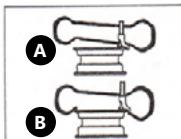
POZOR: Nevhodná pneumatika nebo pneumatika ve špatném technickém stavu můžou při huštění prasknout. Před montáží pneumatiky zkontrolujte, zda:

- Pneumatika a materiál tlakových hadic nejsou poškozeny. Pokud jsou poškozeny, je zakázáno takovou pneumatikou namontovat.
- Je ráfek bez záhybů a není křivý. Zvláštní pozornost musí být věnována hliníkovým ráfkům, které mohou být prasklé uvnitř materiálu a závada nemusí být pouhým okem viditelná. Ráfky křivé, s prohlubněmi nebo vadami skrytými uvnitř materiálu mohou být při huštění pneumatiky potenciálně nebezpečné.
- Průměr pneumatiky a ráfků je stejný. Na ráfky nemontujte pneumatiky, pokud není jasné, zda jsou jejich průměry shodné.

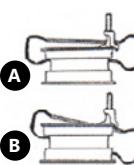
- a) Namažte patku pneumatiky vhodným mazadlem, abyste zabránili poškození a usnadnili montáž.
- b) Položte ráfek do středu otočného stolu, lehce tlačte na ráfek a stiskněte pedál (2), aby čelisti stolu ráfek zachytily.
- c) Umístěte pneumatiku na ráfek tak, aby montážní hlava mohla být přisunuta k ráfku.
- d) (tento krok platí pouze pro model MSW-TC-1100HA)
Nastavte sloup do svíslé polohy.



- e) Spouštějte montážní rameno, dokud se montážní hlava nedotkne okraje ráfku (pokud je rameno zablokováno, musí být nejprve odblokováno pomocí blokovací páky (10) modelu MSW-TC-750 nebo tlačítka na rukojeti (21) modelu MSW-TC-1100h).
f) Zablokujte montážní rameno, u modelu MSW-TC-750 blokovací páku (10) nebo u modelu MSW-TC-1100HA tlačítkem na rukojeti (21). Montážní hlava bude zajištěna ve svislé poloze. POZOR: Udržujte vzdálenost mezi montážní hlavou a okrajem ráfku přibližně 1-2 mm svisele a přibližně 3-5 mm vodorovně.
g) Umístěte pneumatiku tak, aby její patka ze zadní strany montážní hlavy procházela hlavou (A) a z přední části montážní hlavy procházela pod hlavou (B).



- h) Zatlačte pneumatiku směrem k ráfku a současně stlačte pedál (3), aby se otočný stůl otáčel ve směru hodinových ručiček. Pokračujte v této operaci, dokud celá patka nepřejde okrajem ráfku. Pokud kolo vyzaduje duši, vložte ji.
i) Umístěte pneumatiku tak, aby její horní patka procházela nad hlavou (A) ze zadní strany montážní hlavy a procházela pod hlavou (B) z přední strany montážní hlavy.



- j) Zatlačujte pneumatiku směrem k ráfku a současně stlačte pedál (3), aby se otočným stůl otočil ve směru hodinových ručiček. Pokračujte v této operaci, dokud celá patka pneumatiky nepřejde za okraj ráfku. Doporučuje se zachovávat zvýšenou pozornost a zpomalit proces montáže pneumatiky, když zůstane pouze 10–15 cm nenamontované pneumatiky.

- (v případě modelu MSW-TC-1100HA)
Pro usnadnění práce je možné použít tlak přítlačné patky pneumatiky a přítlačného válečku.
I. Umístěte přítlačný váleček na stranu pneumatiky do polohy přibližně 10 cm napravo od montážní hlavy.
II. Nastavte tlak na patku pneumatiky v poloze přibližně 10 cm vpravo od přítlačného válečku.
III. Spusťte přítlačný váleček dolů na patku tak, aby na pneumatiku působil malý tlak (při využívání tlaku na patku se v průběhu otáčení stolu nedoporučuje dotýkat pneumatiky)
IV. Otáčejte otočným stolem stisknutím pedálu (3)

POZOR: Montáž a demontáž pneumatik se provádí vždy, když se stůl otáčí ve směru hodinových ručiček. Pohyb proti směru hodinových ručiček slouží pouze k opravě chyb obsluhy.

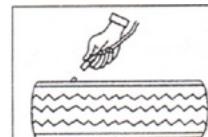
4) Huštění pneumatiky

POZOR! Huštění pneumatik je nebezpečná operace! Postupujte podle uvedených pokynů.

Při huštění pneumatik zachovávejte zvýšenou pozornost. Zařízení není navrženo tak, aby v případě výbuchu pneumatiky poskytovalo odpovídající ochranu uživateli nebo osobám v blízkosti zařízení.

POZOR: Výbuch pneumatiky může způsobit vážné zranění nebo dokonce smrt.

Před huštěním pneumatiky se ujistěte, že průměr pneumatiky a ráfku je stejný, zkontrolujte technický stav pneumatiky a zkontrolujte správnost připojení tlakových hadic.



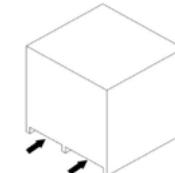
- a) Připojte hadici se stlačeným vzduchem k ventilu kola (vložka ventilu musí být předem vymuta).
b) Začněte hustit pneumatiku pistoli (stiskněte spoušť hustící pistole úplně dolů).
c) Po přiskočení patky pneumatiky k ráfku vytáhněte hadici stlačeného vzduchu, namontujte vložku ventilu a poté pokračujte v huštění pneumatiky na požadovaný tlak.

- d) Připojte hadici se stlačeným vzduchem k ventilu kola a začněte hustit pneumatiku. Provádějte časté přestávky a kontrolujte tlak uvnitř pneumatiky. Maximální čerpací tlak u modelu MSW-TC-1100HA nesmí přesahovat 3 bary, u modelu MSW-TC-750 nesmí přesahovat 3,5 baru.

V případě, že tlak uvnitř pneumatiky má míti hodnotu blízkou hodnotám maximálního tlaku pro daný model montovacího pneumatického zařízení, doporučuje se pneumatiku vymout za vhodným krytem, který ochrání obsluhu a nejbližší osoby před možným výbuchem. POZOR: Při huštění pneumatik držte ruce a další části těla co nejdále od zařízení.

3.4. TRANSPORT ZAŘÍZENÍ

Zařízení musí být přepravováno v původním obalu, je zakázáno jej otáčet do jiné polohy, než je uvedeno na obalu. Zabaléné zařízení lze přepravovat pouze vysokozdvížným vozíkem s povoleným zatížením nejméně rovným hmotností balení se zařízením. Vidlice vozíku by měly být umístěny tak, jak je znázorněno níže.



Přesun zařízení na krátké vzdálenosti

- Zařízení lze přesunout na krátké vzdálenosti pouze pomocí vysokozdvížného vozíku.
- Než začnete s přesunem zařízení, odpojte ho od napájení elektrickým proudem a od zdroje stlačeného vzduchu.
- a) Lehce zvedněte zařízení na jedné straně dostatečně silnou pákou.
- b) Zasuňte vidlice pod stroj.
- c) Zvedněte zařízení a přesuňte jej na nové místo. Teplota během přepravy a skladování by měla být v rozmezí -20 až 55 °C.

Sešrotování

- Doporučuje se přerušit všechny napájecí šnury, aby byly nefunkční.
- Nekovové materiály zlikvidujte v souladu s předpisy.
- Vypusťte olej a zlikvidujte ho v souladu s předpisy.
- Zbytek zařízení odevzdejte na autorizovaném sběrném místě kovového odpadu.

3.5. NEBEZPEČNOST PŘI POUŽÍVÁNÍ ZAŘÍZENÍ

Nebezpečí, která se mohou objevit během používání stroje, jsou mechanické typu. Mechanické nebezpečí vzniká v situaci, kdy může dojít k úrazům, jež jsou důsledkem mechanického působení na různých předmětů, např. součástí strojů, náradí apod. na lidský organismus. Mezi základní mechanická nebezpečí patří uskřípnutí, rozrcení, useknutí, rozříznutí nebo odříznutí; zapletení; vtázení nebo zachycení; náraz; probodnutí nebo proražení; stržení nebo odření; dále uklouznutí a klopýtnutí. Tato nebezpečí se mohou vyskytnout jak během normálního provozu stroje, tak v důsledku závad při provozu stroje. Tyto závady mohou způsobit poruchu stroje.

Zdrojem mechanického nebezpečí mohou být: pohybující se stroje, přepravované náklady, pohyblivé díly, ostré/drsné součásti, padající předměty / břemena, kluzké nerovné povrchy, omezený prostor, poloha pracoviště vůči podlaze.

3.6. ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

- Před každým čištěním, seřizováním, výměnou příslušenství a v případě, že zařízení není využíváno, vytáhněte sítovou zástrčku z elektrické sítě, odpojte přívod stlačeného vzduchu, srovněte tlak v servomotorech s atmosférickým tlakem a nechte zařízení zcela vychladnout.
- K čištění povrchu zařízení používejte výhradně prostředky neobsahující žírávě látky.
- Po každém čištění je nutno všechny prvky dobře osušit, než bude zařízení opět použito.
- Zařízení skladujte na suchém a chladném místě, chráněném proti vlhkosti a přímému slunečnímu svitu.
- Před uskladněním zařízení namažte všechny pohyblivé části zařízení, vyprázdněte nádrž na olej/kapalinu a zařízení přikryjte (například plastovou folií), aby nedošlo k usazování prachu na zařízení.
- V žádném případě přístroj nelze myt vodou.
- Dávejte pozor, aby se ventilačními otvory nacházejícími se na krytu zařízení nedostala dovnitř voda.
- Ventilační otvory čistěte pomocí štětečku a stlačeného vzduchu.
- Pravidelně provádějte revize zařízení a kontrolujte, zda je technicky způsobilé a není poškozeno.
- K čištění používejte měkký hadík.
- Pohyblivé prvky pravidelně mažte v závislosti na frekvenci jejich používání. Mazání se doporučuje provádět jednou týdně.
- Pravidelně kontrolujte a upravujte napětí hnacího řemenu.
- Pravidelně kontrolujte připojení všech částí zařízení a utahujte uvolněné šrouby.
- Pravidelně kontrolujte a čistěte zařízení od usazenin a nečistot, jako i vody ze systému přívodu stlačeného vzduchu.

Prohlídka a pravidelná kontrola

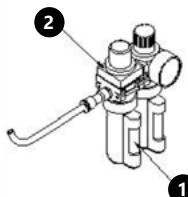
Zařízení, které je nové nebo bylo opraveno, musí před uvedením do provozu zkонтrolovat kvalifikovaný technický personál, který má příslušné znalosti a zkušenosť v rozsahu obsluhy a údržby zařízení tohoto typu. Zařízení musí být podrobována pravidelné kontrole spočívající ve vizuální prohlídce stavu zařízení jak před použitím, tak během používání a po použití. Prohlídku musí provést osoba, které obsluhuje zařízení. Jakékoli závady na provozu zařízení a poškození musí být nahlášeny příslušnému technickému personálu. Je zakázáno používat zařízení, u kterého bylo zjištěno poškození, nebo u kterého se projevila jakákoli závada během jeho provozu.

POZOR: Před každou prohlídkou zařízení odpojte zařízení od napájení elektrickým proudem a od přívodu stlačeného vzduchu. Po odpojení zařízení použijte 3 až 4krát odrážeč, abyste se zbavili tlaku v pneumatickém systému stroje.

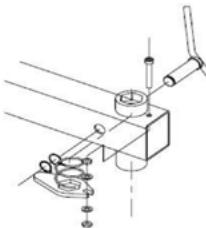
Prohlídka jednou za 30 dní:

- Zkontrolujte hladinu oleje v mazací nádrži. Doporučuje se používat olej SAE30.

- Zkontrolujte, zda byl do nádrže vpuštěný olej (1). Na každé 3-4 stisknutí řidicího pedálu odrážeče by se měla vypustit jedna kapka. Pokud tomu tak není, nastavte zařízení pomocí šroubu (2), jak je znázorněno níže.



- Utáhněte šrouby čelisti a šrouby pod otočným stolem.
- Pokud otočný stůl nefunguje, může to být způsobeno uvolněním hnacího řemene. Hnací řemen pak musí být správně nastaven.
- Nastavte šroub páky blokování [10] (platí pro model MSW-TC-750), aby bylo možné zablokovat montážní rameno.



- Pokud se čelisti nebo odrážeč pohybují příliš pomalu, vyčistěte nebo vyměňte tlumič.

DÉTAILS TECHNIQUES

Description des paramètres	Valeur des paramètres	
Nom du produit	Machine à pneus	
Modèle	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Puissance nominale [W]	750	1100
Tension [V ~]/Fréquence [Hz]	230/50	
Largeur maximale du pneu [mm]	310	
Pression maximale du détalonneur [kg]	2500	
Diamètre de blocage de la jante (extérieur) [cal]	11-18	11-21
Diamètre de blocage de la jante (intérieur) [cal]	13-22	12-25
Pression de service [bar]	6-8	8-10
Couple de rotation du plateau [Nm]	1100	
Vitesse de rotation maximale de la table [tr/min]	9	
Dimensions [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Poids [kg]	169	279
Classe de protection	I	
Degré de protection des composants électriques	IP2X	

La pression acoustique ne dépasse pas 70dB(A).

1. DESCRIPTION GÉNÉRALE

L'objectif du présent manuel est de favoriser une utilisation sécuritaire et fiable de l'appareil. Le produit a été conçu et fabriqué en respectant étroitement les directives techniques applicables et en utilisant les technologies et composants les plus modernes. Il est conforme aux normes de qualité les plus élevées.

LISEZ ATTENTIVEMENT LE PRÉSENT MANUEL ET ASSUREZ-VOUS DE BIEN LE COMPRENDRE AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION.

Afin de garantir le fonctionnement fiable et durable de l'appareil, il est nécessaire d'utiliser et d'entretenir ce dernier conformément aux consignes figurant dans le présent manuel. Les caractéristiques et les spécifications contenues dans ce document sont à jour. Le fabricant se réserve le droit de procéder à des modifications à des fins d'amélioration du produit. L'appareil a été mis au point et fabriqué en tenant compte des progrès techniques et de la réduction de bruit afin de réduire au maximum les risques liés aux émissions sonores.

SYMBOLES

	Le produit est conforme aux normes de sécurité en vigueur.
	Respectez les consignes du manuel.
	Collecte séparée.
	ATTENTION! AVERTISSEMENT! et REMARQUE attirent l'attention sur des circonstances spécifiques (symboles d'avertissement généraux).
	Portez une protection oculaire.
	Portez des protections pour les mains.
	Portez des protections pour les pieds.
	Portez des vêtements de protection.
	ATTENTION! Mise en garde liée à la tension électrique!
	ATTENTION! Mise en garde liée au risque d'entraînement!
	ATTENTION! Risque d'écrasement des mains ou d'autres membres.

REMARQUE! Les illustrations contenues dans le présent manuel sont fournies à titre explicatif. Votre appareil peut ne pas être identique.

La version originale de ce manuel a été rédigée en allemand. Toutes les autres versions sont des traductions de l'allemand.

2. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

ATTENTION! Veuillez lire attentivement toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et des consignes de sécurité peut entraîner des chocs électriques, un incendie, des blessures graves ou la mort.

Les notions d'**« appareil »**, de **« machine »** et de **« produit »** figurant dans les descriptions et les consignes du manuel se rapportent à/au **« Machine à pneus »**. N'utilisez pas l'appareil dans des pièces où le taux d'humidité est très élevé, ni à proximité immédiate de récipients d'eau! Ne mouillez pas l'appareil. Risque de chocs électriques! Ne couvrez pas les entrée et les sorties d'air! Ne dépasssez pas la pression de service maximale de la machine! Ne couvrez pas les orifices de ventilation! Ne mettez pas vos mains sous la tête de montage et entre les mâchoires du plateau tournant pendant le fonctionnement. Lorsque vous retirez le pneu, ne mettez pas vos mains dans la jante. Ne placez pas vos jambes ou d'autres parties du corps entre la pelle du détalonneur et le corps de l'appareil pendant son fonctionnement. Ne vous tenez pas derrière la colonne pendant l'utilisation de l'appareil (s'applique au modèle MSW-TC-1100HA).

2.1. SÉCURITÉ ÉLECTRIQUE

- La fiche de l'appareil doit être compatible avec la prise électrique. Ne modifiez d'aucune façon la fiche électrique. L'utilisation de la fiche originale et d'une prise électrique adaptée diminue les risques de chocs électriques.
- Évitez de toucher aux composants mis à la terre comme les tuyaux, les radiateurs, les fours et les réfrigérateurs.

Le risque de chocs électriques augmente lorsque votre corps est mis à la terre par le biais de surfaces trempées et d'un environnement humide. La pénétration d'eau dans l'appareil accroît le risque de dommages et de chocs électriques.

- c) Ne touchez pas l'appareil lorsque vos mains sont humides ou mouillées.
- d) N'utilisez pas le câble d'une manière différente de son usage prévu. Ne vous en servez jamais pour porter l'appareil. Ne tirez pas sur le câble pour débrancher l'appareil. Tenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives et des pièces mobiles. Les câbles endommagés ou soudés augmentent le risque de chocs électriques.
- e) Si vous n'avez d'autre choix que de vous servir de l'appareil dans un environnement humide, utilisez un dispositif différentiel à courant résiduel (DDR). Un DDR réduit le risque de chocs électriques.

2.2. SÉCURITÉ AU POSTE DE TRAVAIL

- a) Veillez à ce que votre poste de travail soit toujours propre et bien éclairé. Le désordre ou un éclairage insuffisant peuvent entraîner des accidents. Soyez prévoyant, observez les opérations et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez l'appareil.
- b) N'utilisez pas l'appareil dans les zones à risque d'explosion, par exemple à proximité de liquides, de gaz ou de poussières inflammables. Certains appareils peuvent produire des étincelles susceptibles d'enflammer la poussière et les vapeurs.
- c) En cas de dommages ou de mauvais fonctionnement, l'appareil doit être mis hors tension immédiatement et la situation doit être rapportée à une personne compétente.
- d) En cas d'incertitude quant au fonctionnement correct de l'appareil, contactez le service client du fabricant.
- e) Seul le service du fabricant peut effectuer des réparations. Ne tentez aucune réparation par vous-même!
- f) En cas de feu ou d'incendie, utilisez uniquement des extincteurs à poudre ou au dioxyde de carbone (CO₂) pour éteindre les flammes sur l'appareil.
- g) Aucun enfant ni personne non autorisée ne doit se trouver sur les lieux de travail. (Le non-respect de cette consigne peut entraîner la perte de contrôle sur l'appareil).
- h) Utilisez l'équipement dans un endroit bien aéré.
- i) La soupape doit être fermée lors du branchement et du débranchement de la conduite d'air comprimé.
- j) Ne dirigez pas la conduite d'air comprimé vers vous, vers d'autres personnes ou vers des animaux.
- k) N'interrompez pas l'alimentation en air en comprimant ou en pliant les flexibles.
- l) Lors du travail avec l'appareil, augmentez graduellement l'alimentation en air pour vous assurer qu'il fonctionne correctement. En cas de fonctionnement anormal de l'appareil, débranchez-le immédiatement de la source d'air comprimé et contactez le service après-vente du fabricant.
- m) Vérifiez régulièrement l'état des autocollants portant des informations de sécurité. S'ils deviennent illisibles, remplacez-les.
- n) Conservez le manuel d'utilisation afin de pouvoir le consulter ultérieurement. En cas de cession de l'appareil à un tiers, l'appareil doit impérativement être accompagné du manuel d'utilisation.

REMARQUE! Veillez à ce que les enfants et les personnes qui n'utilisent pas l'appareil soient en sécurité durant le travail.

2.3. SÉCURITÉ DES PERSONNES

- a) N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes fatigué, malade, sous l'effet de drogues ou de médicaments et que cela pourrait altérer votre capacité à utiliser l'appareil.
- b) Seules des personnes ayant suivi une formation appropriée, qui sont aptes à se servir de l'appareil et en bonne santé physique peuvent utiliser la machine. En outre, ces personnes doivent avoir lu le présent manuel et connaître les exigences liées à la santé et à la sécurité au travail.
- c) Cette machine n'est pas conçue pour être utilisée par les personnes dont les facultés physiques, sensorielles ou mentales sont limitées (enfants y compris), ni par des personnes sans expérience ou connaissances adéquates, à moins qu'elles se trouvent sous la supervision et la protection d'une personne responsable ou qu'une telle personne leur ait transmis des consignes appropriées en lien avec l'utilisation de la machine.
- d) Soyez attentif et faites preuve de bon sens lors que vous utilisez l'appareil. Un moment d'inattention pendant le travail peut entraîner des blessures graves.
- e) Utilisez l'équipement de protection individuel approprié pour l'utilisation de l'appareil, conformément aux indications faites dans le tableau des symboles, au point 1. L'utilisation de l'équipement de protection individuel adéquat certifié réduit le risque de blessures.
- f) Afin de prévenir la mise en marche accidentelle de l'appareil, assurez-vous que celui-ci est éteint et que l'interrupteur se trouve sur arrêt avant de procéder au branchement.
- g) Ne surestimez pas vos capacités. Adoptez toujours une position de travail stable vous permettant de garder l'équilibre. Vous aurez ainsi un meilleur contrôle en cas de situations inattendues.
- h) Ne portez ni vêtements amples ni bijoux. Tenez vos cheveux, vos vêtements et vos gants à l'écart des pièces mobiles. Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs peuvent être happés par les pièces mobiles.
- i) Avant de démarrer l'appareil, enlevez tous les outils de réglage et toutes les clés utilisées. La présence d'objet au niveau des pièces en rotation peut causer des dommages et des blessures.
- j) L'air comprimé peut provoquer des blessures graves.
- k) Cet appareil n'est pas un jouet. Les enfants doivent demeurer sous la supervision d'un adulte afin qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

2.4. UTILISATION SÉCURITAIRE DE L'APPAREIL

- a) Ne faites pas surchauffer l'appareil. Utilisez les outils appropriés pour l'usage que vous en faites. Le choix d'appareils appropriés et l'utilisation soigneuse de ceux-ci produisent de meilleurs résultats.
- b) N'utilisez pas l'appareil si l'une des pédales ou l'un des boutons de commande ne fonctionne pas correctement (ne s'allume et ne s'éteint pas). Les appareils qui ne peuvent pas être contrôlés à l'aide des pédales ou des boutons de commande sont dangereux, ils ne peuvent pas fonctionner et doivent être réparés.

- c) Débranchez l'appareil avant de procéder à tout réglage, changement d'accessoire, ou mise de côté d'outils. Cette mesure préventive réduit le risque de mise en marche accidentelle.
- d) Avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de remplacer des accessoires ou de travailler avec l'appareil de manière générale, débranchez la conduite d'air comprimé. Une telle mesure préventive réduit le risque d'accidents.
- e) Les outils qui ne sont pas en cours d'utilisation doivent être mis hors de portée des enfants et des personnes qui ne connaissent ni l'appareil, ni le manuel d'utilisation s'y rapportant. Entre les mains de personnes inexpérimentées, ce genre d'appareils peut représenter un danger.
- f) Maintenez l'appareil en parfait état de marche. Avant chaque utilisation, vérifiez l'absence de dommages en général et au niveau des pièces mobiles (assurez-vous qu'aucune pièce ni composant n'est cassé et vérifiez que rien ne compromet le fonctionnement sécuritaire de l'appareil). En cas de dommages, l'appareil doit impérativement être envoyé en réparation avant d'être utilisé de nouveau.
- g) Tenez l'appareil hors de portée des enfants.
- h) La réparation et l'entretien des appareils doivent être effectués uniquement par un personnel qualifié, à l'aide de pièces de rechange d'origine. Cela garantit la sécurité d'utilisation.
- i) Pour garantir l'intégrité opérationnelle de l'appareil, les couvercles et les vis posés à l'usine ne doivent pas être retirés.
- j) Lors du transport, de l'installation et de l'utilisation de l'appareil, respectez les dispositions d'hygiène et de sécurité en vigueur dans le pays d'utilisation.
- k) Évitez de soumettre l'appareil à une charge excessive entraînant son arrêt. Cela peut causer une surchauffe des composants d'entraînement et endommager l'appareil.
- l) Ne touchez ni les pièces mobiles, ni les accessoires à moins que l'appareil n'ait été préalablement débranché.
- m) Il est défendu de pousser, de déplacer ou de tourner l'appareil pendant son fonctionnement.
- n) Il est interdit d'utiliser la machine sur plus d'une roue à la fois.
- o) Pour alimenter l'appareil en air comprimé, utilisez uniquement de l'air. N'utilisez aucun autre gaz.
- p) Nettoyez régulièrement l'appareil pour en prévenir l'encaissement.
- q) Utilisez des flexibles renforcés pour comprimer l'air sous pression dans les zones à risque élevé de dommages mécaniques.
- r) Avant chaque utilisation, assurez-vous que l'accessoire est correctement installé et que le tuyau est solidement fixé et en bon état.
- s) L'air alimentant l'appareil doit être sec, propre et ne contenir aucune impureté. La saleté peut boucher les conduites, ce qui risque d'endommager l'appareil et ses composants.
- t) Ne dépassiez pas la pression d'alimentation recommandée ; cela peut endommager l'appareil.
- u) Ne couvrez pas l'entrée et la sortie d'air.
- v) L'appareil ne doit être utilisé que par du personnel qualifié connaissant son fonctionnement et les règles de sécurité.
- w) Il est interdit à des personnes tierces de se tenir à proximité de l'appareil lorsqu'il est en marche.

- x) Les personnes non autorisées doivent se tenir à une distance de sécurité de l'appareil en fonctionnement.
- y) Ne laissez pas d'écrus, de vis, d'outils ou d'autres objets en vrac sur l'appareil, car ils peuvent se coincer entre les pièces mobiles lorsque l'appareil est en marche.

ATTENTION! Bien que l'appareil ait été conçu en accordant une attention spéciale à la sécurité et qu'il comporte des dispositifs de protection, ainsi que des caractéristiques de sécurité supplémentaires, il n'est pas possible d'exclure entièrement tout risque de blessure lors de son utilisation. Nous recommandons de faire preuve de prudence et de bon sens lorsque vous utilisez l'appareil.

3. CONDITIONS D'UTILISATION

L'appareil est conçu pour démonter et monter les pneus des roues de véhicules particuliers.

L'utilisateur porte l'entièvre responsabilité pour l'ensemble des dommages attribuables à un usage inappropriate.

3.1. DESCRIPTION DE L'APPAREIL

ATTENTION! Le plan de ce produit se trouve à la dernière page du manuel d'utilisation, p. 64.

1. Péda de commande du détalonner
2. Péda de commande des mâchoires
3. Péda de commande du plateau tournant
4. Mâchoires
5. Plateau tournant
6. Tête de montage
7. Bras de montage
8. Verrou limitant le mouvement du bras de montage
9. Bras rotatif
10. Levier de verrouillage
11. Pistolet de gonflage avec manomètre
12. Colonne
13. Réceptacle pour accessoires/graisse
14. Bras du détalonner
15. Pelle du détalonner
16. Appui du détalonner
17. Démonte-pneu (pied-de-biche)
18. Bras d'assistance
19. Pousse Talon du pneu
20. Disque de détalonnage
21. Bouton de verrouillage
22. Péda de commande de la colonne
23. Rouleau presseur
24. Interrupteur de commande du bras d'assistance
25. Embout de protection
26. Corps de l'appareil

Fonctionnement des pédales de commande:

1. Une pression sur la péda actionne le détalonner. Après avoir relâché la péda, le détalonner revient à sa position initiale.
2. Une pression sur la péda ouvre les quatre mâchoires de l'appareil. Une seconde pression ferme les mâchoires.
3. Une pression sur la péda provoque la rotation du plateau tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Lorsque la péda est relevée, le plateau tourne dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

22 (uniquement sur le modèle MSW-TC-1100HA)
– Une pression sur la pédale provoque l'inclinaison de la colonne vers l'arrière, une seconde pression provoque le retour de la colonne à sa position initiale.

La gâchette du pistolet à air comprimé peut être dans 3 positions.

- gâchette en position initiale (non enfoncée) – le flux d'air est fermé
- gâchette partiellement enfoncée – l'air est libéré
- gâchette enfoncée jusqu'au bout – pompage d'air

3.2. PRÉPARATION À L'UTILISATION

Déballage

Utilisez des gants pour déballer l'appareil. Après le déballage, vérifiez que l'appareil est en bon état et que toutes les pièces ont été livrées et ne sont pas endommagées. Si vous avez des doutes quant à l'efficacité et à l'exhaustivité de l'appareil, veuillez contacter le fabricant.

L'emballage et ses composants (clous, sachets plastiques, pinces, films, morceaux de bois) doivent être conservés (pour le transport ou le stockage de l'appareil) dans un endroit sûr, à l'abri des enfants.

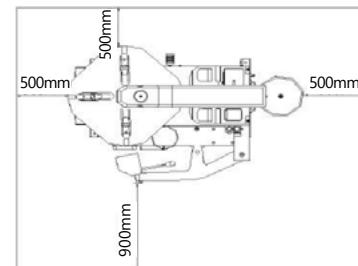
CHOIX DE L'EMPLACEMENT DE L'APPAREIL:

Les conditions suivantes doivent s'appliquer sur le lieu de fonctionnement de l'appareil:

Température ambiante [°C]	(-20)-45
Humidité [%]	30-95
Hauteur maximale au-dessus du niveau de la mer [m]	1000

Positionnez l'appareil de sorte qu'une bonne circulation d'air soit assurée. Vérifiez qu'un espace d'au moins 10 cm est libre de chaque côté de l'appareil. Tenez l'appareil à l'écart des surfaces chaudes. Utilisez toujours l'appareil sur une surface plane, solide, sèche et à l'épreuve du feu. Tenez-le hors de portée des enfants et des personnes souffrant de déficience mentale. Placez l'appareil de façon de manière à pouvoir accéder à tout moment à la prise de courant et à la vanne qui coupe l'alimentation en air comprimé. Il convient de rappeler que la pression d'air et les paramètres d'alimentation électrique de l'appareil correspondent aux paramètres indiqués sur la plaque signalétique!

Placez l'appareil de manière à ce qu'il dispose d'un espace minimum correspondant aux dimensions indiquées sur le schéma.

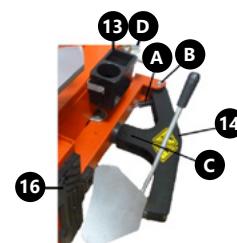


Si l'appareil est placé à l'extérieur du bâtiment, il doit se trouver sous un toit et être convenablement protégé des conditions atmosphériques.

Montage de l'appareil

MSW-TC-750

1. Tirez le levier de verrouillage [10] du bras de montage.
2. Déployez le bras de montage [7] au maximum vers le haut.
3. Verrouillez la position du bras de montage [7] avec le levier de verrouillage [10].
4. Retirez l'embout de protection [25] du bras de montage [7] à l'aide d'une clé appropriée.
5. Glissez le ressort sur le bras de montage [7].
6. Retirez l'embout de protection [25] du bras de montage [7] à l'aide d'une clé appropriée.
7. Montez la colonne [12] avec le bras de montage [7] sur le corps de l'appareil [26] à l'aide de quatre boulons et écrous.
8. Montez le verrou limitant le mouvement [8] sur la partie horizontale du bras de montage [7].
9. Fixez le bras du détalonner [14] sur le châssis [B] se trouvant sur le côté du corps [26] dans sa partie arrière.
10. Dévissez la douille de la tige du vérin pneumatique [C] (sur le schéma recouvert par le bras du détalonner) qui dépasse sur le côté du corps de l'appareil [26].
11. Placez le bras du détalonner [14] sur la tige du vérin pneumatique [C] et fixez le raccord avec la douille.
12. Montez un petit ressort [A] entre le bras du détalonner [14] et le corps de l'appareil [26].
13. Montez le réceptacle à accessoires [13] sur le côté droit du corps de l'appareil.
14. Insérez le démonte-pneu dans le trou situé derrière l'appui du détalonner [16].
15. Connectez le tuyau du pistolet [11] sur le raccord supérieur de l'unité centrale d'air comprimé [D] de l'appareil.
16. Branchez le tuyau d'alimentation en air comprimé au raccord latéral de l'unité centrale d'air comprimé [D] de l'appareil.



3.3. UTILISATION DE L'APPAREIL

Le travail avec l'appareil est divisé en trois parties:

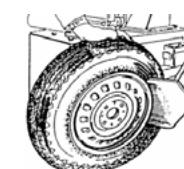
- 1) Détalonner du pneu
- 2) Démontage du pneu
- 3) Montage du pneu
- 4) Gonflage du pneu

ATTENTION: Avant de commencer le travail, dégonflez le pneu et enlevez tous les poids d'équilibrages de la jante.

- 1) Détalonner du pneu

ATTENTION: Soyez prudent lorsque vous utilisez le détalonner. Tout ce qui se trouve à portée du bras du détalonner est susceptible d'être broyé. Dégonflez le pneu avant de le détalonner. Fermez complètement les mâchoires du plateau tournant en appuyant sur la pédale (2).

- a)
- b)
- c) Placez le pneu contre l'appui du détalonner situé sur le côté droit de l'appareil. Placez le bord de la pelle du détalonner le long du talon du pneu, à environ 1cm de la jante.



- d) Appuyez sur la pédale (1) pour actionner le détalonner. Le bras du détalonner va faire pression sur le pneu et le séparer de la jante.
- e) Relâchez la pédale (1) pour que le détalonner revienne à sa position initiale.
- f) Répétez le processus de détalonnement sur le pourtour du pneu.
- g) Répétez les étapes ci-dessus jusqu'à ce que le pneu soit complètement séparé de la jante.
- h) Tournez le pneu sur l'autre côté et répétez le processus de détalonnement.
- 2) Démontage du pneu

ATTENTION: Avant de commencer le travail, dégonflez le pneu et enlevez tous les poids d'équilibrages de la jante.

MSW-TC-1100HA

ATTENTION: Lorsque vous inclinez la colonne, assurez-vous que personne ne se trouve derrière l'appareil.

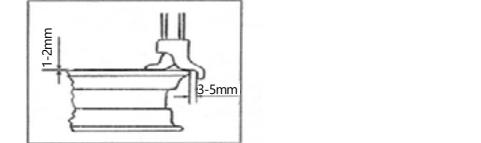
- a) Appuyez sur la pédale (22) pour incliner la colonne
- b) Placez la roue sur les mâchoires du plateau tournant (dans le cas de jantes asymétriques – la jante doit être dirigée avec la partie la plus étroite vers le haut). Serrez la roue dans les mâchoires du plateau tournant en appuyant sur la pédale (2). La roue doit être située exactement au centre du plateau tournant afin de bien la saisir avec les mâchoires.
- c) ATTENTION: Ne tenez pas vos mains sous la roue pendant le serrage des mâchoires du plateau tournant.

ATTENTION: Avant de commencer le travail, dégonflez le pneu et enlevez tous les poids d'équilibrages de la jante.

- h) Verrouillez le bras de montage avec le bouton (21) sur la poignée.

ATTENTION: Maintenez une distance entre la tête de montage et le rebord de la jante d'environ 1-2mm

verticallement et d'environ 3-5mm horizontalement.



Serrage de la jante par l'extérieur

- I. Appuyez sur la pédale (2) et ouvrez les mâchoires.
- II. Placez la roue sur les mâchoires et appuyez sur la pédale (3) jusqu'au bout tout en faisant pression sur la jante. Les mâchoires vont s'écarter et serrer la roue.

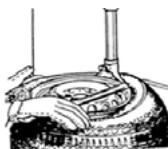
Serrage de la jante de l'intérieur

- I. Placez les mâchoires en position fermée.
- II. Placez la roue sur les mâchoires et appuyez sur la pédale (2). Les mâchoires vont s'écarter et serrer la roue.
- d) Assurez-vous que la jante est bien en place dans les mâchoires.
- e) Appliquez un préparatif approprié augmentant le glissement sur le talon du pneu comme suit:

ATTENTION: Ne placez pas vos mains sur la roue pendant son montage. Pendant le déplacement du bras de montage dans sa position de travail, la main de l'utilisateur peut être écrasée entre la jante et la tête de montage.

ATTENTION: Afin d'éviter d'endommager la chambre à air (si celle-ci se trouve dans le pneu) lors du positionnement de la tête de montage et du démonte-pneu, il est recommandé de déplacer la chambre à air de 10cm de la valve vers la droite de la tête de montage.

- i) Glissez le démonte-pneu sous le talon du pneu. Tout en appuyant le démonte-pneu contre le creux de la tête de montage, inclinez la partie saillante du démonte-pneu vers la jante.



- j) Tournez le plateau dans le sens des aiguilles d'une montre en appuyant sur la pédale (3) jusqu'à ce que le pneu soit complètement séparé de la jante. Si le processus de démontage du pneu est arrêté par un blocage ou ralenti par une résistance importante, arrêtez la rotation du plateau (arrêtez d'appuyer sur la pédale (3) et inversez temporairement le sens de rotation du plateau en levant la pédale (3)). Retirez le blocage et continuez à démonter le pneu.



ATTENTION: Maintenez vos mains et d'autres parties du corps le plus loin possible du bras de montage lors de la rotation du plateau.

- k) Retirez la chambre à air, si celle-ci est présente dans le pneu. Pour faciliter le retrait de la chambre à air, inclinez la colonne en appuyant sur la pédale (22).

- l) Pour faciliter la préparation du démontage du deuxième talon du pneu de la jante, vous pouvez utiliser le disque de détalonnage.

- i. Positionnez le disque de détalonnage de manière à ce qu'il touche la partie inférieure du pneu et que la moitié de celui-ci soit insérée sous le pneu.

- ii. Utilisez l'interrupteur (24) et la pédale (3) pour soulever le pneu jusqu'au rebord supérieur de la jante.

- m) Démontez l'autre côté du pneu de la même manière, sans changer la position de la jante. Glissez le démonte-pneu sous le talon du pneu. Tout en appuyant le démonte-pneu contre le creux de la tête de montage, inclinez la partie saillante du démonte-pneu vers la jante.

- n) Tournez le plateau dans le sens des aiguilles d'une montre en appuyant sur la pédale (3) jusqu'à ce que le pneu soit complètement séparé de la jante.

- o) Inclinez la colonne en appuyant sur la pédale (22) et retirez le pneu.

MSW-TC-750

- a) Déverrouillez la position du bras de montage en tirant sur le levier (10) et soulevez le bras de fixation. Appliquez un préparatif approprié augmentant le glissement sur le talon du pneu.



ATTENTION: Si les talons de la jante ne sont pas graissés, le pneu risque d'être sérieusement endommagé.

- c) Placez la roue sur les mâchoires du plateau tournant (dans le cas de jantes asymétriques – la jante doit être dirigée avec la partie la plus étroite vers le haut).
d) Serrez la roue dans les mâchoires du plateau tournant en appuyant sur la pédale (2). La roue doit être située exactement au centre du plateau tournant afin de bien la saisir avec les mâchoires.
ATTENTION: Ne tenez pas vos mains sous la roue pendant le serrage des mâchoires du plateau tournant.

Serrage de la jante par l'extérieur

- I. Appuyez sur la pédale (2) et ouvrez les mâchoires.
II. Placez la roue sur les mâchoires et appuyez sur la pédale (3) jusqu'au bout tout en faisant pression sur la jante. Les mâchoires vont serrer la roue.

Serrage de la jante de l'intérieur

- I. Placez les mâchoires en position fermée.
II. Placez la roue sur les mâchoires et appuyez sur la pédale (2). Les mâchoires vont s'écartier et serrer la roue.

- e) Assurez-vous que la jante est bien en place dans les mâchoires.

- f) Abaissez le bras de montage jusqu'à ce que la tête de montage repose sur le rebord de la jante.

- g) Verrouillez le bras de montage à l'aide du levier (10).
ATTENTION: Maintenez une distance d'environ 2mm entre la tête de montage et le rebord de la jante.

ATTENTION: Ne placez pas vos mains sur la roue pendant son montage. Pendant le déplacement du bras de montage dans sa position de travail, la main de l'utilisateur peut être écrasée entre la jante et la tête de montage.

ATTENTION: Afin d'éviter d'endommager la chambre à air (si celle-ci se trouve dans le pneu) lors du positionnement de la tête de montage et du démonte-pneu, il est recommandé de déplacer la chambre à air de 10cm de la valve vers la droite de la tête de montage.

- h) Glissez le démonte-pneu sous le talon du pneu. Tout en appuyant le démonte-pneu contre le creux de la tête de montage, inclinez la partie



- i) Tournez le plateau dans le sens des aiguilles d'une montre en appuyant sur la pédale (3) jusqu'à ce que le pneu soit complètement séparé de la jante. Si le processus de démontage du pneu est arrêté par un blocage ou ralenti par une résistance importante, arrêtez la rotation du plateau (arrêtez d'appuyer sur la pédale (3) et inversez temporairement le sens de rotation du plateau en levant la pédale (3)). Retirez le blocage et continuez à démonter le pneu.



- ATTENTION:** Maintenez vos mains et d'autres parties du corps le plus loin possible du bras de montage lors de la rotation du plateau.

- j) Retirez la chambre à air, si celle-ci est présente dans le pneu. Levez le bras de montage en tirant sur le levier de verrouillage (10) pour faciliter le retrait de la chambre à air.

- k) Démontez l'autre côté du pneu de la même manière, sans changer la position de la jante. Glissez le démonte-pneu sous le talon du pneu. Tout en appuyant le démonte-pneu contre le creux de la tête de montage, inclinez la partie saillante du démonte-pneu vers la jante.

- l) Tournez le plateau dans le sens des aiguilles d'une montre en appuyant sur la pédale (3) jusqu'à ce que le pneu soit complètement séparé de la jante.

- m) Déplacez vers le haut le bras de montage en tirant sur le levier (10) et retirez le pneu.

3) Montage du pneu

ATTENTION: Un pneu inadapté ou en mauvais état technique peut éclater lors du gonflage. Avant de monter le pneu, vérifiez si:

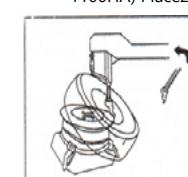
- Le pneu et le matériau du tuyau sous pression ne sont pas endommagés. Si des dommages sont constatés, il est interdit de monter un tel pneu.
- La jante n'a pas de saut et n'est pas tordue. Une attention particulière doit être portée aux jantes en aluminium qui peuvent être fissurées à l'intérieur du matériau et le défaut peut ne pas être visible à l'œil nu. Les jantes tordues, avec des sauts ou des défauts cachés à l'intérieur du matériau peuvent être potentiellement dangereux lors du gonflage du pneu.
- Le diamètre du pneu et de la jante est le même. Il est interdit de monter des pneus sur des jantes, si l'on ne peut pas clairement constater que leurs diamètres correspondent.

- a) Graissez les talons du pneu avec un préparatif approprié pour éviter les dommages et faciliter le montage.

- b) Placez la jante au centre du plateau tournant, appuyez légèrement sur la jante et appuyez sur la pédale (2) pour la serrer dans les mâchoires du plateau.

- c) Positionnez le pneu sur la jante de sorte que la tête de montage puisse être fixée à la jante.

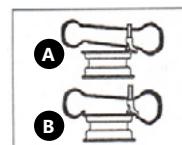
(cette étape ne concerne que le modèle MSW-TC-1100HA) Placez la colonne en position verticale.



- e) Abaissez le bras de montage jusqu'à ce que la tête de montage repose sur le rebord de la jante (si le bras est verrouillé, vous devez d'abord le déverrouiller à l'aide du levier de verrouillage (10) pour le modèle MSW-TC-750 ou du bouton sur la poignée (21) pour le modèle MSW-TC-1100HA).

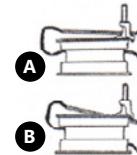
- f) Verrouillez le bras de montage à l'aide du levier de verrouillage (10) pour le modèle MSW-TC-750 ou du bouton sur la poignée (21) pour le modèle MSW-TC-1100HA. La tête de montage sera verrouillée en position verticale. **ATTENTION:** Maintenez une distance entre la tête de montage et le rebord de la jante d'environ 1-2mm verticalement et d'environ 3-5mm horizontalement.

- g) Positionnez le pneu de sorte que son talon passe au-dessus de la face arrière de la tête de montage (A) et en dessous de la face avant de la tête de montage (B).



- h) Exercez une pression sur le pneu en direction de la jante et appuyez simultanément sur la pédale (3) pour faire tourner le plateau tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Continuez cette opération jusqu'à ce que tout le talon du pneu passe par le rebord de la jante. Si la roue nécessite une chambre à air, insérez-la.

- i) Positionnez le pneu de sorte que son talon supérieur passe au-dessus de la face arrière de la tête de montage (A) et en dessous de la face avant de la tête de montage (B).



- j) Exercez une pression sur le pneu en direction de la jante et appuyez simultanément sur la pédale (3) pour faire tourner le plateau tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Continuez cette opération jusqu'à ce que tout le talon du pneu passe par le rebord de la jante. Il est recommandé d'être particulièrement prudent et de ralentir le processus de montage du pneu lorsqu'il ne reste que 10-15cm de pneu à poser.

- (dans le cas du modèle MSW-TC-1100HA)
Pour faciliter le travail, il est possible de pousser le talon du pneu et le rouleau presseur.

- i. Placez le rouleau presseur sur le flanc du pneu à une distance d'environ 10cm à droite de la tête de montage.

- ii. Placez le pousse talon sur le flanc du pneu à une distance d'environ 10cm à droite du rouleau presseur.

- iii. Abaissez le rouleau presseur et le pousse talon de manière à exercer une légère pression sur le pneu (en cas d'utilisation du pousse talon, il est déconseillé de toucher le pneu pendant la rotation du plateau).

- iv. Tournez le plateau rotatif en appuyant sur la pédale (3).

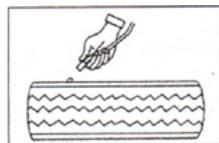
ATTENTION: Le montage et le démontage des pneus s'effectuent toujours en tournant le plateau dans le sens des aiguilles d'une montre. Le mouvement dans le sens inverse des aiguilles d'une montre ne sert qu'à corriger les erreurs de l'opérateur.

4) Gonflage du pneu

ATTENTION! Le gonflage des pneus est une opération dangereuse! Suivez ces instructions.

Portez une attention particulière pendant le gonflage des pneus. L'appareil n'est pas conçu pour assurer une protection adéquate à l'utilisateur ou aux personnes se trouvant à proximité de l'appareil en cas d'explosion du pneu.

ATTENTION: L'explosion d'un pneu peut causer des blessures graves ou même la mort. Avant de gonfler le pneu, assurez-vous que le diamètre du pneu et de la jante est identique, vérifiez l'état technique du pneu et vérifiez que les tuyaux sous pression sont bien connectés.



- a) Branchez le tuyau d'air comprimé à la valve de la roue (retirez l'obus de valve au préalable).
- b) Commencez à gonfler le pneu à l'aide du pistolet (appuyez à fond sur la gâchette).
- c) Une fois le talon repoussé, retirez le tuyau d'air comprimé, insérez l'obus de valve dans la valve du pneu et procédez au gonflage correct du pneu.
- d) Branchez le tuyau d'air comprimé à l'obus de valve de la roue et procédez au gonflage. Faites des pauses fréquentes et vérifiez la pression à l'intérieur du pneu. La pression de gonflage maximale ne doit pas dépasser 3 bars pour le modèle MSW-TC-1100HA ou 3,5 bars pour le modèle MSW-TC-750.

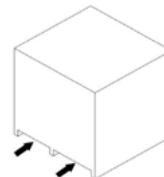
Dans le cas où, la pression à l'intérieur du pneu doit être proche des valeurs de pression maximales pour un modèle donné d'appareil, il est recommandé de retirer le pneu de l'appareil et de le gonfler derrière une protection appropriée protégeant l'utilisateur et les personnes les plus proches d'une éventuelle explosion.

ATTENTION: Tenez vos mains et les autres parties du corps aussi loin que possible de l'appareil lorsque vous gonflez les pneus.

3.4. TRANSPORT DE L'APPAREIL

L'appareil doit être transporté dans l'emballage d'origine, il est interdit de le mettre dans une autre position que celle indiquée sur l'emballage.

L'appareil emballé ne peut être transporté qu'avec un chariot élévateur avec une charge admissible au moins égale au poids de l'emballage avec l'appareil. Placez les fourches comme indiqué sur le schéma ci-dessous.



Déplacement de l'appareil sur de courtes distances

- L'appareil peut être déplacé sur de petites distances à l'aide d'un chariot élévateur.
- Avant de déplacer l'appareil, débranchez-le de l'alimentation électrique et de l'air comprimé.
- a) Soulevez l'appareil d'un côté à l'aide d'un levier solide.
- b) Glissez les fourches sous l'appareil.
- c) Soulevez et déplacez l'appareil vers son nouvel emplacement.

La température pendant le transport et le stockage doit être comprise entre -20 et 55°C.

Recyclage

- Il est recommandé de couper tous les cordons d'alimentation pour les rendre inutilisables.
- Éliminez les matériaux non métalliques conformément à la réglementation.
- Vidangez et éliminez l'huile conformément à la réglementation.
- Envoyez le reste à un point de collecte autorisé pour les déchets métalliques.

3.5. DANGERS LORS DE L'UTILISATION DE L'APPAREIL

Le fonctionnement de la machine peut présenter des dangers de nature mécanique. La notion de dangers de nature mécanique signifie que l'action mécanique de différents composants comme les pièces de la machine, les outils, etc., peut causer des blessures. En principe, les dangers de nature mécaniques incluent: l'écrasement, le broiement, la coupure, le sectionnement, l'entortillage, le happement, l'éraflement, le trébuchement et la projection. Ces dangers peuvent survenir pendant le fonctionnement normal de la machine ou lorsqu'elle est défectueuse. Ils peuvent également causer des pannes. Les dangers de nature mécanique peuvent survenir dans les circonstances suivantes: en présence d'appareils mobiles, de charges transportés, d'éléments mobiles, lors de la chute d'éléments/de chargements, sur des surfaces non planes et lisses, dans les espaces restreints et selon la position du poste de travail par rapport au sol.

3.6. NETTOYAGE ET ENTRETIEN

- a) Avant chaque nettoyage, réglage, changement d'accessoires et si l'appareil n'est pas utilisé, débranchez le câble d'alimentation et le tuyau d'alimentation en air comprimé, égalisez la pression dans les vérins à la pression atmosphérique et refroidissez complètement l'appareil.
- b) Pour nettoyer les différentes surfaces, n'utilisez que des produits sans agents corrosifs.
- c) Laissez bien sécher tous les composants après chaque nettoyage avant de réutiliser l'appareil.
- d) Conservez l'appareil dans un endroit propre, frais et sec, à l'abri de l'humidité et des rayons directs du soleil.

e) Avant de mettre en stockage l'appareil, graissez toutes les liaisons mécaniques des pièces mobiles, videz le réservoir d'huile/liquide et recouvrez le dispositif avec, par exemple, un drap/housse en matière plastique, afin d'éviter toute accumulation de poussière sur l'appareil.

f) Il est défendu d'asperger l'appareil à l'aide d'un jet d'eau.

g) Évitez que de l'eau ne pénètre à l'intérieur de l'appareil par l'intermédiaire des orifices de ventilation du boîtier.

h) Nettoyez les orifices de ventilation à l'aide d'un pinceau et d'air comprimé.

i) Contrôlez régulièrement l'appareil pour vous assurer qu'il fonctionne correctement et ne présente aucun dommage.

j) Utilisez un chiffon doux lors du nettoyage.

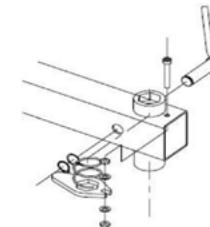
k) Les pièces mobiles doivent être régulièrement graissées en fonction de leur fréquence d'utilisation. Il est recommandé de faire cette démarche une fois par semaine.

l) Vérifiez et corrigez régulièrement la tension de la courroie de transmission.

m) Vérifiez régulièrement les liaisons de toutes les pièces et serrez les boulons desserrés.

n) Vérifiez et nettoyez régulièrement les sédiments, la saleté et l'eau du système de préparation d'air comprimé de l'appareil.

- Serrez les vis des mâchoires et les vis sous le plateau tournant.
- Si le plateau tournant ne fonctionne pas, cela peut être dû au relâchement de la courroie de transmission. La courroie de transmission doit être réglée correctement.
- Réglez le boulon du levier de verrouillage [10] (dans le cas du modèle MSW-TC-750) pour permettre le blocage du bras de montage.



- Si les mâchoires ou le détalonneur bougent trop lentement, nettoyez ou remplacez le silencieux.

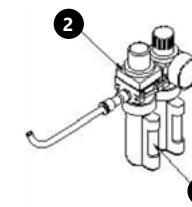
Inspections et contrôles réguliers

Avant d'être mise en service, une machine neuve ou réparée doit être contrôlée par un personnel technique qualifié possédant des connaissances et une expérience adéquates quant à l'utilisation, à l'entretien et à la maintenance des appareils de ce type. La machine doit faire l'objet de contrôles visuels fréquents avant, pendant et après l'utilisation. La responsabilité de l'inspection revient au personnel qui utilise la machine. Toutes les anomalies de fonctionnement doivent être signalées au personnel technique compétent. Il est interdit d'utiliser une machine endommagée présentant des anomalies de fonctionnement.

ATTENTION: Avant chaque inspection, débranchez la machine de l'alimentation électrique et de l'alimentation en air comprimé. Après avoir débranché l'alimentation, utilisez un séparateur 3 à 4 fois pour éliminer la pression du système pneumatique de la machine.

Inspection une fois tous les 30 jours:

- Vérifiez le niveau d'huile dans le réservoir de graissement. Il est recommandé d'utiliser l'huile SAE30.
- Vérifiez que l'huile est dans le réservoir (1) Toutes les 3-4 pressions de la pédale de commande du détalonneur une goutte devrait passer. Si ce n'est pas le cas, faites un réglage avec la vis (2) comme indiqué sur le schéma ci-dessous.



DATI TECNICI

Parametri – Descrizione	Parametri – Valore	
Nome del prodotto	Smontagomme	
Modello	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Potenza nominale [W]	750	1100
Tensione [V]/Frequenza [Hz]	230/50	
Larghezza massima dello pneumatico [mm]	310	
Massima forza di pressione [kg]	2500	
Diametro del cerchio (montaggio esterno) [pollici]	11-18	11-21
Diametro del cerchio (montaggio interno) [pollici]	13-22	12-25
Pressione di esercizio [bar]	6-8	8-10
Momento di rotazione del tavolo [Nm]	1100	
Massima velocità di rotazione del tavolo [rpm]	9	
Dimensioni [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Peso [kg]	169	279
Classe di protezione	I	
Classe di protezione dei componenti elettrici	IP2X	

La pressione acustica non deve superare 70 dB(A).

1. DESCRIZIONE GENERALE

Queste istruzioni sono intese come ausilio per un uso sicuro e affidabile. Il prodotto è stato rigorosamente progettato e realizzato secondo le direttive tecniche e l'utilizzo delle tecnologie e componenti più moderne e seguendo gli standard di qualità più elevati.

PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE È NECESSARIO AVER LETTO E COMPRESO LE ISTRUZIONI D'USO.

Per un funzionamento duraturo e affidabile del dispositivo assicurarsi di maneggiarlo e curarne la manutenzione secondo le disposizioni presentate in questo manuale. I dati e le specifiche tecniche indicati in questo manuale sono attuali. Il fornitore si riserva il diritto di apportare delle migliorie nel contesto del miglioramento dei propri prodotti. L'apparecchiatura è stata progettata e realizzata tenendo in considerazione il progresso tecnico e la riduzione di rumore, in maniera tale da mantenere al minimo i possibili rischi derivanti dalle emissioni di rumore.

SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI

	Il prodotto soddisfa le attuali norme di sicurezza.
	Leggere attentamente le istruzioni.
	Prodotto riciclabile.
	ATTENZIONE o AVVERTENZA! o NOTA! per richiamare l'attenzione su determinate circostanze (indicazioni generali di avvertenza).
	Indossare una protezione per gli occhi.
	Utilizzare dei guanti protettivi.
	Utilizzare una protezione per i piedi.
	Utilizzare indumenti protettivi.
	ATTENZIONE! Pericolo di tensione elettrica!
	ATTENZIONE! Pericolo di risucchio!
	ATTENZIONE! Pericolo di schiacciamento delle mani o degli arti.

AVVERTENZA!! Le immagini in questo manuale sono puramente dimostrative per cui i singoli dettagli possono differire dall'aspetto reale dell'apparecchio.

Il manuale originale è stato scritto in tedesco. Le versioni in altre lingue sono traduzioni dalla lingua tedesca.

2. SICUREZZA NELL'IMPIEGO

ATTENZIONE! Leggere le istruzioni d'uso e di sicurezza. Non prestare attenzione alle avvertenze e alle istruzioni può condurre a shock elettrici, incendi, gravi lesioni o addirittura al decesso.

Il termine "apparecchio" o "prodotto" nelle avvertenze e descrizioni contenute nel manuale si riferisce alla/al < Smontagomme >. Non utilizzare l'apparecchio in ambienti con umidità molto elevata / nelle immediate vicinanze di contenitori d'acqua! Non bagnare il dispositivo. Rischio di scossa elettrica! Non coprire le entrate e le uscite dell'aria! Non superare la massima pressione di utilizzo prevista dal dispositivo! Le aperture di ventilazione non devono essere coperte! Non introdurre le mani sotto la testa di montaggio o tra le griffe di bloccaggio della tavola rotante quando il dispositivo è in funzione. Non intrudurre le mani nel cerchio dello pneumatico quando questo viene rimosso. Non posizionare le gambe o altre parti del corpo tra la paletta di pressione e il corpo dell'apparecchio durante il suo funzionamento. Non è consentito stare dietro al palo durante l'uso dell'apparecchio (vale per il modello MSW-TC-1100HA).

2.1. SICUREZZA ELETTRICA

- La spina del dispositivo deve essere compatibile con la presa. Non cambiare la spina per alcun motivo. Le spine e le prese originali riducono il rischio di scosse elettriche.
- Evitare che il dispositivo tocchi componenti collegati a terra come tubi, radiatori, forni e frigoriferi. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo viene messo a terra su superfici umide o in un ambiente umido. L'acqua che entra nel dispositivo aumenta il rischio di danni e scosse elettriche.

- Non toccare l'apparecchio con mani umide o bagnate.
- Non utilizzare il cavo in modo improprio. Non utilizzarlo mai per trasportare l'apparecchio o rimuovere la spina. Tenere il cavo lontano da fonti di calore, oli, bordi appuntiti e da parti in movimento. I cavi danneggiati o saldati aumentano il rischio di scosse elettriche.

- Se non è possibile evitare che il dispositivo venga utilizzato in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale. Un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.

2.2. SICUREZZA SUL LAVORO

- Mantenere il posto di lavoro pulito e ben illuminato. Il disordine o una scarsa illuminazione possono portare a incidenti. Essere sempre prudenti, osservare che cosa si sta facendo e utilizzare il buon senso quando si adopera il dispositivo.
- Non usare il dispositivo all'interno di luoghi altamente combustibili, per esempio in presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili. Il dispositivo può produrre scintille in presenza di polvere o vapore infiammabili.
- In presenza di un danno o un difetto, il dispositivo deve subito essere spento e bisogna avisare una persona autorizzata.
- Se non si è sicuri del corretto funzionamento del dispositivo, rivolgersi al servizio assistenza del fornitore.
- Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente dal servizio assistenza del produttore. Non eseguire le riparazioni da soli!
- In caso di incendio, utilizzare solo estintori a polvere o ad anidride carbonica (CO₂).
- I bambini e le persone non autorizzate non devono essere presenti sul posto di lavoro. (La disattenzione può causare la perdita del controllo sul dispositivo).
- Utilizzare il dispositivo in una zona ben ventilata.
- Il collegamento e scollegamento del condotto della pressione deve avvenire con le ventole di areazione chiuse.
- Non rivolgere il tubo di pressione contro se stessi, altre persone o animali.
- Non interrompere l'alimentazione dell'aria piegando o schiacciando i tubi di pressione.

- Quando si lavora con il dispositivo, aumentare gradualmente l'apporto d'aria per assicurarsi che funzioni correttamente. Se si nota un funzionamento anomalo del dispositivo, scollarlo immediatamente dall'aria compressa e rivolgersi al servizio clienti del fornitore.
- Controllare regolarmente lo stato delle etichette informative di sicurezza. Se le etichette non sono ben leggibili, devono essere sostituite.
- Conservare le istruzioni d'uso per uso futuro. Nel caso in cui il dispositivo venisse affidato a terzi, consegnare anche queste istruzioni.

AVVERTENZA! Quando si lavora con questo dispositivo, i bambini e le persone non coinvolte devono essere protetti.

2.3. SICUREZZA PERSONALE

- Non è consentito l'uso del dispositivo in uno stato di affaticamento, malattia, sotto l'influenza di alcol, droghe o farmaci, se questi limitano la capacità di utilizzare il dispositivo.

- Il dispositivo deve essere utilizzato solo da personale adeguatamente istruito, fisicamente in grado di utilizzare il dispositivo e in buona salute, che abbia letto questo manuale e conosca le normative sulla sicurezza sul posto di lavoro.

- Questa macchina non è adatta per essere utilizzata da persone, bambini compresi, con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, così come da privi di adeguata esperienza e/o conoscenze. Si fa eccezione per coloro i quali siano sorvegliati da un responsabile qualificato che si prenda carico della loro sicurezza e abbia ricevuto istruzioni dettagliate al riguardo.

- Prestare attenzione e usare il buon senso quando si utilizza il dispositivo. Un momento di disattenzione durante il lavoro può causare gravi lesioni.

- Utilizzare dispositivi di protezione individuale adeguati quando si utilizza il dispositivo, conformemente alle specifiche indicate nella spiegazione dei simboli al punto 1. L'uso di dispositivi di protezione individuale adeguati e certificati riduce il rischio di lesioni.

- Per evitare avviamimenti accidentali, prima di collegare il dispositivo a una fonte di alimentazione assicurarsi che questo sia spento.

- Non sopravvalutare le proprie capacità. Mantenere l'equilibrio durante il lavoro, in questo modo è possibile controllare meglio il dispositivo in caso di situazioni impreviste.

- Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli, indumenti e guanti lontano da parti in movimento. Vestiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.

- Rimuovere tutti gli strumenti di regolazione o chiavi prima di accendere il dispositivo. Gli oggetti che rimangono nelle parti rotanti possono condurre a danni e lesioni.

- L'aria compressa può causare gravi lesioni.
- Questo dispositivo non è un giocattolo. I bambini devono essere sorvegliati affinché non giochino con il prodotto.

2.4. USO SICURO DEL DISPOSITIVO

- Non far surriscaldare il dispositivo. Utilizzare strumenti appropriati. Dispositivi scelti correttamente e un attento utilizzo degli stessi portano a risultati migliori.
- Non utilizzare l'apparecchio se uno dei pedali o dei pulsanti di controllo non funziona correttamente (non si accende e non si spegne). Gli apparecchi che non possono essere comandati tramite pedali o pulsanti di controllo risultano pericolosi, non devono essere azionati e devono essere riparati.
- Prima della regolazione, della sostituzione degli accessori o dello stocaggio, estrarre la spina dalla presa. Tali misure preventive riducono il rischio di avviamento accidentale.
- Prima di regolare le impostazioni, cambiare gli accessori o effettuare dei lavori sul dispositivo, scollegare il collegamento della pressione. Tale misura preventiva riduce il rischio di incidenti.
- Gli strumenti inutilizzati devono essere tenuti fuori dalla portata dei bambini e delle persone che non hanno familiarità con il dispositivo e le istruzioni d'uso. Nelle mani di persone inesperte, questo dispositivo può rappresentare un pericolo.

- f) Mantenere il dispositivo in perfette condizioni. Prima di ogni utilizzo, verificare che non vi siano danni generali o danni alle parti mobili (frattura di parti e componenti o altre condizioni che potrebbero compromettere il funzionamento sicuro del prodotto). In caso di danni, l'unità deve essere riparata prima dell'uso.
- g) Tenere il dispositivo fuori dalla portata dei bambini.
- h) La riparazione e la manutenzione dell'attrezzatura devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato qualificato e con pezzi di ricambio originali. Ciò garantisce la sicurezza durante l'uso.
- i) Per garantire l'integrità di funzionamento dell'apparecchio, i coperchi o le viti installati in fabbrica non devono essere rimossi.
- j) Quando si trasporta e si sposta l'apparecchiatura dal luogo di deposito al luogo di utilizzo, i requisiti di sicurezza e di igiene per la movimentazione manuale devono essere rispettati per il paese in cui l'apparecchiatura viene utilizzata.
- k) Evitare situazioni in cui l'unità si arresta a causa di un carico eccessivo durante il funzionamento. Ciò può causare il surriscaldamento dei componenti e quindi danni al dispositivo.
- l) Non toccare parti mobili o accessori senza aver scollegato il dispositivo dall'alimentazione.
- m) È vietato spostare o ruotare il dispositivo durante il funzionamento.
- n) È vietato usare l'apparecchio su più di una ruota contemporaneamente.
- o) Per l'apporto di aria compressa utilizzare solamente aria. Non usare gas.
- p) Pulire regolarmente l'apparecchio in modo da evitare l'accumulo di sporcizia.
- q) Utilizzare tubi flessibili rinforzati per comprimere l'aria compressa nelle zone ad alto rischio di danni meccanici.
- r) Prima di ogni utilizzo, assicurarsi che l'accessorio sia installato correttamente nella macchina e il tubo sia assicurato secondo le regole e non danneggiato.
- s) L'aria che viene fornita al dispositivo deve essere asciutta, pulita e priva di impurità. Lo sporco può ostruire i cavi e danneggiare il dispositivo e i suoi componenti.
- t) Non superare la pressione di alimentazione consigliata, in quanto ciò potrebbe danneggiare il dispositivo.
- u) Non coprire l'ingresso e l'uscita dell'aria.
- v) La macchina può essere utilizzata solo da personale addestrato che conosca il funzionamento della macchina e delle norme di sicurezza.
- w) È vietato ai non addetti rimanere in prossimità della macchina di lavoro.
- x) Le persone non autorizzate devono mantenere una distanza di sicurezza dall'apparecchio in funzione.
- y) Non lasciare sull'apparecchio dadi, bulloni, utensili o altri oggetti, in quanto potrebbero cadere tra le parti in movimento mentre l'apparecchio è in funzione.



ATTENZIONE! Anche se l'apparecchiatura è stata progettata per essere sicura, sono presenti degli ulteriori meccanismi di sicurezza. Malgrado l'applicazione di queste misure supplementari di sicurezza sussiste comunque il rischio di ferirsi. Si raccomanda inoltre di usare cautela e buon senso.

3. CONDIZIONI D'USO
L'apparecchio è progettato per lo smontaggio e il montaggio degli pneumatici delle ruote delle autovetture.
L'operatore è responsabile di tutti i danni derivanti da un uso improprio.

3.1. DESCRIZIONE DEL DISPOSITIVO



ATTENZIONE: L'esplosivo di questo prodotto si trova nell'ultima pagina del manuale d'uso, p. 64.

1. Pedale di comando dello stallonatore
2. Pedale di comando delle griffe di bloccaggio
3. Pedale di comando della tavola rotante
4. Ganasse di bloccaggio
5. Tavola rotante
6. Testa di montaggio
7. Braccio di montaggio
8. Manopola di comando del braccio di montaggio
9. Braccio girante
10. Leva di bloccaggio
11. Pistola aria compressa con manometro
12. Palo
13. Serbatoio per accessori/lubrificante
14. Braccio stallonatore
15. Paletta stallonatrice
16. Appoggio in gomma
17. Leva per pneumatici
18. Colonna di montaggio
19. Premitallone pneumatico
20. Rullo
21. Interruttore di bloccaggio
22. Pedale di comando della colonna di montaggio
23. Rullo di pressione
24. Interruttore di comando della colonna di montaggio
25. Cappuccio di protezione
26. Corpo dell'apparecchio

Controllo dei pedali di comando:

1. Premendo il pedale si attiva lo stallonatore. Dopo aver rilasciato il pedale, lo stallonatore ritorna nella sua posizione iniziale.
2. Premendo il pedale si aprono le quattro ganasce di bloccaggio dell'apparecchio. Dopo aver premuto di nuovo, le griffe si chiudono.
3. Una volta premuto il pedale, la tavola rotante ruota in senso orario. Sollevando il pedale, la tavola rotante ruoterà in senso antiorario. 22 (solo il modello MSW-TC-1100HA) – Premendo il pedale la colonna si inclina all'indietro, premendo nuovamente il pedale, la colonna tornerà nella sua posizione iniziale.

- Il grilletto della pistola di controllo dell'aria compressa può essere in 3 posizioni.
- In posizione iniziale (grilletto non premuto) – flusso d'aria chiuso
 - Parzialmente pressato – scarico dell'aria
 - Premuto fino alla fine – pompaggio dell'aria

3.2. PREPARAZIONE AL FUNZIONAMENTO

Disimballaggio

Per disimballare l'apparecchio, è necessario utilizzare guanti. Dopo il disimballaggio, occorre verificare che l'apparecchio sia in buone condizioni tecniche e che tutte le parti siano state consegnate e non siano danneggiate. In caso di dubbi sull'efficienza e la completezza dell'apparecchio, contattare il produttore.

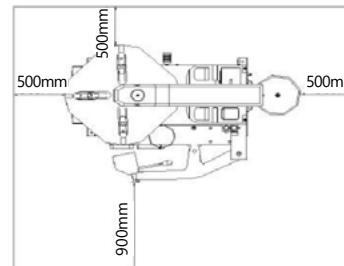
Occorre conservare l'imballaggio e i suoi componenti (chiodi, sacchetti di plastica, morsetti, fogli, pezzi di legno, ecc.) per il trasporto o lo stoccaggio in un luogo sicuro, lontano dai bambini.

POSIZIONAMENTO DEL DISPOSITIVO:
Sul posto di lavoro si applicano le seguenti condizioni:

Temperatura ambiente [°C].	(-20)-45
Umidità [%]	30-95
Altitudine massima sul livello del mare [m].	1000

Posizionare l'apparecchio in modo da garantire una buona circolazione dell'aria. Garantire una distanza di almeno 10 cm tra il dispositivo e altri apparecchi o strutture circostanti. Tenere il dispositivo lontano da fonti di calore. Azionare il dispositivo su una superficie piana, stabile, pulita, ignifuga e asciutta, nonché fuori dalla portata di bambini o portatori di disabilità. L'apparecchio deve essere posizionato in modo tale che sia possibile accedere in qualsiasi momento alla spina di rete e alla valvola di intercettazione dell'aria compressa. Assicurarsi che la pressione dell'aria e la corrente di alimentazione dell'unità corrispondano ai parametri indicati sulla targhetta di identificazione dell'apparecchio!

L'apparecchio deve essere posizionato in modo tale da avere attorno uno spazio di dimensioni almeno pari a quelle indicate nel disegno seguente.

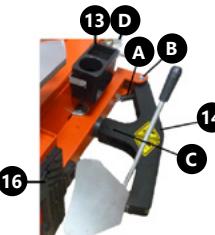


Se l'apparecchio è collocato all'esterno dell'edificio, deve essere collocato sotto una copertura ed essere adeguatamente protetto dalle condizioni atmosferiche.

Montaggio del dispositivo MSW-TC-750

1. Tirare la leva di bloccaggio [10] del braccio di montaggio.
2. Portare il braccio di montaggio [7] il più possibile verso l'alto.
3. Fissare il braccio di montaggio [7] con la leva di bloccaggio [10].
4. Estrarre il cappuccio di protezione [25] del braccio di montaggio [7] utilizzando una chiave adatta.
5. Inserire la molla sul braccio di montaggio [7].
6. Posizionare il cappuccio di protezione [25] sulla parte superiore del braccio di montaggio [7] e fissare il collegamento con una chiave adatta.
7. Montare il palo [12] con il braccio di montaggio [7] sul corpo dell'apparecchio [26] utilizzando quattro viti e dadi.

8. Installare la manopola di comando del braccio di montaggio [8] nella parte orizzontale del braccio di montaggio [7].
9. Fissare il braccio stallonatore [14] al mandrino [B] al lato del corpo dell'apparecchio [26] nella sua parte posteriore.
10. Svitare il dado dal pistone dell'attuatore [C] (nel disegno coperto dal braccio stallonatore), che sorge dal lato del corpo macchina [26].
11. Posizionare il braccio stallonatore [14] sul pistone dell'attuatore [C] e fissare il collegamento con il dado.
12. Inserire una piccola molla [A] tra il braccio stallonatore [14] e il corpo dell'apparecchio [26].
13. Montare il serbatoio per accessori / lubrificanti [13] sul lato destro del corpo dell'apparecchio.
14. Inserire la leva per pneumatici nel foro posizionato dietro l'appoggio in gomma [16].
15. Montare il tubo flessibile della pistola [11] sull'unità superiore di preparazione dell'aria compressa [D] dell'apparecchio.
16. Collegare il cavo di alimentazione dell'aria compressa al collegamento laterale dell'unità di preparazione dell'aria compressa [D] della macchina.



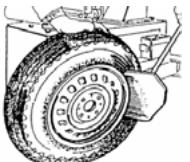
3.3. LAVORARE CON IL DISPOSITIVO

Il lavoro con il dispositivo è diviso in tre parti:

- 1) Stallonatura dello pneumatico
- 2) Smontaggio dello pneumatico
- 3) Montaggio dello pneumatico
- 4) Gonfiaggio dello pneumatico encoder le travail, dégonfiez le pneu et enlevez tous les poids d'équilibrages de la jante.

ATTENZIONE: Sgonfiare lo pneumatico e rimuovere eventuali pesi di equilibratura dal cerchio prima di procedere all'utilizzo dell'apparecchio.

- 1) Stallonatura dello pneumatico
NOTA: Prestare particolare attenzione durante l'utilizzo dello stallonatore. Tutto ciò che si trova nel raggio d'azione del braccio stallonatore è soggetto a schiacciamento.
- a) Prima di iniziare le operazioni di stallonamento, occorre scaricare l'aria dallo pneumatico.
- b) Chiudere completamente le ganasce di bloccaggio della tavola rotante premendo il pedale (2).
- c) Sostenerne la ruota contro l'appoggio in gomma posizionato sul lato destro dell'apparecchio. Collegare il bordo della paletta stallonatrice lungo il tallone dello pneumatico, a circa 1 cm dal cerchio.



- d) Premere il pedale (1) per attivare lo stallonatore. Il braccio stallonatore premerà sullo pneumatico e lo staccherà dal cerchio.
e) Rilasciare il pedale (1) per riportare lo stallonatore nella sua posizione iniziale.
f) Ruotare lo pneumatico di un piccolo angolo e ripetere il processo di stallonatura.
g) Ripetere i passaggi precedenti fino a quando lo pneumatico non verrà staccato dal cerchio.
h) Girare lo pneumatico sull'altro lato e ripetere il processo di stallonatura.
- 2) Smontaggio dello pneumatico.
NOTA: Prima di iniziare il lavoro con l'apparecchio, occorre scaricare l'aria dallo pneumatico e rimuovere tutti i pesi di bilanciamento dal cerchio.

MSW-TC-1100HA

NOTA: Durante l'inclinazione della colonna, assicurarsi che dietro l'apparecchio non ci sia presente nessuno.

- a) Premere il pedale (22) per inclinare la colonna.
b) Posizionare la ruota sulle ganasce di bloccaggio della tavola rotante (in caso di cerchi asimmetrici, la ruota deve essere rivolta verso l'alto con la parte più stretta).
c) Serrare la ruota nelle ganasce di bloccaggio della tavola rotante premendo il pedale (2). La ruota deve essere posizionata esattamente al centro della tavola rotante per poterla afferrare correttamente con le griffe di bloccaggio.
ATTENZIONE: non tenere le mani sotto la ruota mentre si serrano le ganasce della tavola rotante.

Afferrare il cerchio dall'esterno

- I. Premere il pedale (2) e aprire le griffe di bloccaggio.
II. Posizionare la ruota sulle griffe e premendo il cerchio, premere il pedale (3) fino alla fine. Le ganasce tengono la ruota salda

Afferrare il cerchio dall'interno

- I. Regolare le griffe di bloccaggio nella posizione chiusa.
II. Posizionare la ruota sulle griffe e premere il pedale (2). Le griffe si aprono e afferrano la ruota.

- d) Assicurarsi che il cerchio sia saldamente inserito nelle griffe.

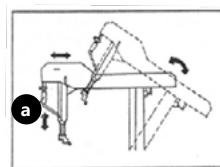
e) Applicare al tallone dello pneumatico un adeguato prodotto di scivolamento nel modo seguente:

- I. Posizionare il rullo di pressione sul lato dello pneumatico ed esercitare una leggera pressione sullo pneumatico (spingere l'interruttore (24) in avanti per abbassare la posizione del rullino). In tal modo è possibile deviare il tallone dal cerchio e lubrificare i bordi del tallone e del cerchio con un prodotto lubrificante adatto.

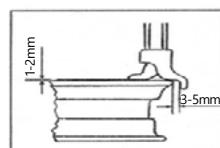
- II. Ruotare la tavola rotante premendo il pedale (3) e allo stesso tempo lubrificare con una spazzola imbevuta di un apposito prodotto.



- ATTENZIONE: la mancata lubrificazione del tallone del cerchio può causare gravi danni allo pneumatico.
f) Premere il pedale (22) e la colonna tornerà alla sua posizione iniziale.



- g) Premere l'interruttore di bloccaggio (21) posizionato nel supporto e abbassare il braccio di montaggio fino a quando la testa di montaggio si appoggia sul bordo del cerchio.
h) Bloccare il braccio di montaggio con l'interruttore (21) posizionato nel supporto.
NOTA: La testa di montaggio deve essere ad una distanza di ca. 1-2 mm verticalmente e di ca. 3-5 mm orizzontalmente dal bordo del cerchio.



ATTENZIONE: non appoggiare le mani sul cerchio durante il suo montaggio. Durante lo spostamento del braccio di montaggio nella sua posizione operativa, sussiste il rischio di schiacciamento della mano dell'utente tra il cerchione e la testa di montaggio.

NOTA: Al fine di evitare danni alla camera d'aria (se è presente nello pneumatico), si raccomanda che durante la regolazione della testa di montaggio e della leva per pneumatici, la camera d'aria sia spostata dalla valvola di 10 cm a destra della testa di montaggio.

- i) Inserire la leva per pneumatici sotto il tallone dello pneumatico. Appoggiando la leva contro l'incavo nella testa di montaggio, ruotare la parte sporgente della leva verso il cerchione.



- j) Ruotare la tavola in senso orario premendo il pedale (3) fino a quando lo pneumatico è completamente separato dal cerchio. Se il processo di rimozione dello pneumatico viene interrotto da un blocco o rallentato da un'elevata pressione del pedale (3), occorre arrestare la rotazione della tavola (quindi smettere di premere il pedale (3) e invertire temporaneamente il senso di rotazione della tavola sollevando il pedale (3)). Rimuovere il blocco e continuare lo smontaggio dello pneumatico.



ATTENZIONE: tenere le mani e altre parti del corpo il più lontano possibile dal braccio di montaggio durante la rotazione della tavola.

- k) Rimuovere la camera d'aria se presente nello pneumatico. Per facilitare la sua rimozione, occorre inclinare la colonna premendo il pedale (22).
l) Per facilitare la preparazione per la rimozione del secondo tallone dal cerchio, è possibile utilizzare un rullo a disco.
i. Posizionare il rullo a disco in modo che tocchi la parte inferiore dello pneumatico e che venga infilato a metà sotto lo pneumatico.
ii. Utilizzare l'interruttore (24) e il pedale (3) per sollevare lo pneumatico fino al bordo superiore del cerchio.
m) L'altro lato dello pneumatico deve essere rimosso nello stesso modo senza modificare la posizione del cerchio. Infilare la leva per pneumatici sotto il tallone dello pneumatico. Con la leva appoggiata contro l'incavo nella testa di montaggio, ruotare la parte sporgente della leva verso il cerchione.
n) Ruotare la tavola in senso orario premendo il pedale (3) fino a quando lo pneumatico non è completamente separato dal cerchio.
o) Inclinare la colonna premendo il pedale (22) e rimuovere lo pneumatico.

MSW-TC-750

- a) Sbloccare la posizione del braccio di montaggio tirando la leva di bloccaggio (10) e sollevare il braccio di montaggio.
b) Applicare al tallone un lubrificante.



ATTENZIONE: la mancata lubrificazione del tallone del cerchio può causare gravi danni allo pneumatico.

- c) Posizionare la ruota sulle griffe di bloccaggio della tavola rotante (in caso di cerchi asimmetrici, la ruota deve essere rivolta verso l'alto con la parte più stretta).

- d) Serrare la ruota nelle griffe di bloccaggio della tavola rotante premendo il pedale (2). La ruota deve essere posizionata esattamente al centro della tavola rotante per poterla afferrare correttamente con le griffe di bloccaggio.
ATTENZIONE: non tenere le mani sotto la ruota mentre si chiudono le ganasce della tavola rotante.

Afferrare il cerchio dall'esterno

- I. Premere il pedale (2) e aprire le griffe di bloccaggio.
II. Posizionare la ruota sulle griffe e, premendo il cerchio, premere il pedale (3) fino alla fine. Le griffe tengono la ruota salda.

Afferrare il cerchio dall'interno

- I. Chiudere le griffe di bloccaggio.
II. Posizionare la ruota sulle griffe e premere il pedale (2). Le griffe si aprono e afferrano la ruota.

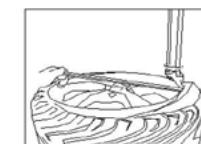
- e) Assicurarsi che il cerchio sia saldamente inserito nelle griffe.

f) Abbassare il braccio di montaggio fino a quando la testa di montaggio si appoggia sul bordo del cerchio. Bloccare il braccio di montaggio con la leva (10).
NOTA: La testa di montaggio deve trovarsi a circa 2 mm dal bordo del cerchio.

ATTENZIONE: non appoggiare le mani sul cerchio durante il suo montaggio. Durante lo spostamento del braccio di montaggio nella sua posizione operativa, sussiste il rischio di schiacciamento della mano dell'utente tra il cerchione e la testa di montaggio.

NOTA: Al fine di evitare danni alla camera d'aria (se è presente nello pneumatico), si raccomanda che durante la regolazione della testa di montaggio e della leva per pneumatici, la camera d'aria sia spostata dalla valvola di 10 cm a destra della testa di montaggio.

- h) Inserire la leva per pneumatici sotto il tallone dello pneumatico. Appoggiando la leva contro l'incavo nella testa di montaggio, ruotare la parte sporgente della leva verso il cerchione.



- i) Ruotare la tavola in senso orario premendo il pedale (3) fino a quando lo pneumatico è completamente separato dal cerchio. Se il processo di rimozione dello pneumatico viene interrotto da un blocco o rallentato da un'elevata pressione del pedale (3), occorre arrestare la rotazione della tavola (quindi smettere di premere il pedale (3) e invertire temporaneamente il senso di rotazione della tavola sollevando il pedale (3)). Rimuovere il blocco e continuare lo smontaggio dello pneumatico.



- ATTENZIONE:** tenere le mani e altre parti del corpo il più lontano possibile dal braccio di montaggio durante la rotazione della tavola.
- j) Rimuovere la camera d'aria se presente nello pneumatico. Sollevare il braccio di montaggio tirando la leva di bloccaggio (10) facilita la rimozione della camera d'aria.
- k) L'altro lato dello pneumatico deve essere rimosso nello stesso modo senza cambiare la posizione del cerchio. Infilare la leva per pneumatici sotto il tallone dello pneumatico. Con la leva appoggiata contro l'incavo nella testa di montaggio, ruotare la parte spongiosa della leva verso il cerchione.
- l) Ruotare la tavola in senso orario premendo il pedale (3) fino a quando lo pneumatico non è completamente separato dal cerchio.
- m) Sollevare il braccio di montaggio tirando la leva (10) e smontare lo pneumatico.

3) Montaggio dello pneumatico

NOTA: Uno pneumatico non adatto o in cattive condizioni può esplodere durante il gonfiaggio. Prima di iniziare a montare lo pneumatico, occorre verificare che:

- Lo pneumatico e il materiale del tubo flessibile a pressione non siano danneggiati. In caso di danni, è vietato procedere con il montaggio.
- Il cerchio è senza ammaccature e non è curvo. Occorre prestare particolare attenzione ai cerchioni in alluminio, che possono rompersi all'interno del materiale e il difetto potrebbe non essere visibile ad occhio nudo. I cerchioni curvi con ammaccature o difetti nascosti all'interno del materiale possono essere potenzialmente pericolosi durante il gonfiaggio dello pneumatico.
- Il diametro dello pneumatico e dei cerchioni sono gli stessi. Non è consentito di montare pneumatici su cerchioni se non è possibile indicare con chiarezza se il loro diametro corrisponde o meno.

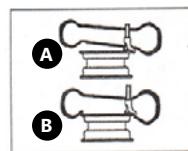
- a) Lubrificare i talloni dello pneumatico con un prodotto adatto per evitare danni e per facilitare il montaggio.
- b) Posizionare il cerchio al centro della tavola rotante, premere leggermente il cerchio e quindi premere il pedale (2) per afferrarlo nelle griffe di bloccaggio della tavola.
- c) Posizionare lo pneumatico sul cerchio in modo che la testa di montaggio possa essere fissata al cerchio.
- d) (Questo punto vale solo per MSW-TC-1100HA) Posizionare la colonna in verticale.



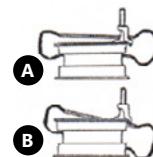
- e) Abbassare il braccio di montaggio fino a quando la testa di montaggio si appoggia sul bordo del cerchio (se il braccio è bloccato, occorre sbloccarlo prima usando la leva di bloccaggio (10) per il modello MSW-TC-750 o l'interruttore (21) per il modello MSW-TC-1100HA).

- f) Fissare il braccio di montaggio con la leva di bloccaggio (10) per il modello MSW-TC-750 o con il pulsante sul supporto (21) per il modello MSW-TC-1100HA. La testa di montaggio viene bloccata in posizione verticale. NOTA: La testa di montaggio deve essere ad una distanza di circa 1-2 mm verticalmente e di circa 3-5 mm orizzontalmente dal bordo del cerchio.

- g) Posizionare lo pneumatico in modo che il tallone passi dal lato posteriore della testa di montaggio sopra la testa di montaggio (A) e dal lato anteriore della testa di montaggio passi sotto la testa di montaggio (B).



- h) Premere lo pneumatico verso il cerchio e contemporaneamente premere il pedale (3) per ruotare la tavola rotante in senso orario. Continuare questo processo fino a quando l'intero tallone dello pneumatico non ha superato il bordo del cerchio. Se la ruota richiede una camera d'aria, occorre inserirla. Posizionare lo pneumatico in modo che il tallone passi dal lato posteriore della testa di montaggio sopra la testa di montaggio (A) e dal lato anteriore della testa di montaggio passi sotto la testa di montaggio (B).



- j) Premere lo pneumatico verso il cerchio e contemporaneamente premere il pedale (3) per ruotare la tavola rotante in senso orario. Continuare questo processo fino a quando l'intero tallone dello pneumatico non supera il bordo del cerchio. Si consiglia di prestare particolare attenzione e di rallentare il processo di montaggio dello pneumatico nel momento in cui rimangono solo 10-15 cm di pneumatico inutilizzato.

- (Valido solo per il modello MSW-TC-1100HA) Per facilitare il lavoro è possibile utilizzare il premitallone e il rullino premente.
- I. Posizionare il rullo di pressione sul lato dello pneumatico ad una distanza di circa 10 cm a destra della testa di montaggio.
 - II. Impostare il premitallone sul lato dello pneumatico ad una distanza di circa 10 cm a destra del rullino premente.
 - III. Abbassare il rullo di pressione e il premitallone in modo da esercitare una leggera pressione sullo pneumatico (usando il premitallone si consiglia di toccare lo pneumatico mentre la tavola ruota).
 - IV. Ruotare la tavola premendo il pedale (3)

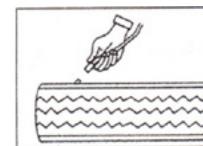
NOTA: Il montaggio e lo smontaggio degli pneumatici viene sempre effettuato con una rotazione della tavola in senso orario. Il movimento in senso antiorario viene utilizzato solo per correggere gli errori dell'operatore.

4) Gonfiaggio dello pneumatico

- ATTENZIONE!** Il gonfiaggio degli pneumatici è un'operazione pericolosa! Seguire le indicazioni riportate di seguito.

Occorre prestare particolare attenzione durante il gonfiaggio degli pneumatici. L'apparecchio non è progettato per fornire una protezione adeguata all'utente o alle persone che si trovano nelle vicinanze dell'apparecchio in caso di esplosione di uno pneumatico.

ATTENZIONE: L'esplosione di pneumatici può causare lesioni gravi o addirittura la morte. Prima di gonfiare lo pneumatico, assicurarsi che il diametro dello pneumatico e i cerchioni siano uguali, controllare le condizioni tecniche dello pneumatico e il corretto collegamento delle condutture a pressione.



- a) Collegare il tubo dell'aria compressa alla valvola della ruota (estrarre la valvola prima).
- b) Iniziare a pompare con una pistola (premere il grilletto fino alla fine).
- c) Una volta estratto il tallone, rimuovere il tubo dell'aria compressa, inserire la valvola nello pneumatico e procedere al corretto gonfiaggio dello pneumatico.
- d) Collegare il tubo dell'aria compressa alla valvola della ruota e iniziare a pompare. Effettuare frequenti pause e controllare la pressione di gonfiaggio degli pneumatici. La pressione massima di pompaggio non deve superare 3 bar per il modello MSW-TC-1100HA o 3,5 bar per il modello MSW-TC-750.

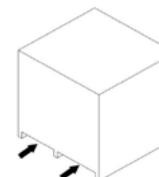
Qualora la pressione all'interno dello pneumatico debba avvicinarsi alla pressione massima per un determinato modello, è consigliabile rimuovere lo pneumatico dalla macchina e gonfiarlo utilizzando un'adeguata copertura che proteggerà l'utente e le persone più vicine da un'eventuale esplosione.

NOTA: tenere le mani e altre parti del corpo il più lontano possibile dalla macchina durante il gonfiaggio degli pneumatici.

3.4. TRASPORTO DELL'APPARECCHIO

L'apparecchio deve essere trasportato nella sua confezione originale, è vietato ruotarlo in una posizione diversa da quella indicata sulla confezione.

L'apparecchio imbalsato può essere trasportato solo con un carrello elevatore con un carico ammissibile pari almeno al peso dell'imballaggio con l'apparecchio. Le forche devono essere posizionate come indicato di seguito.



Spostamento dell'apparecchio su brevi distanze

- L'apparecchio può essere spostato su brevi distanze solo con un carrello elevatore a forca.
- Prima di spostare l'apparecchio, scollarlo dall'alimentazione elettrica e dall'aria compressa.
- a) Sollevare e alzare leggermente l'apparecchio da un lato con una leva sufficientemente forte.
- b) Infilare le forche sotto l'apparecchio.
- c) Sollevare l'apparecchio e spostarlo in un nuovo luogo.

La temperatura durante il trasporto e lo stoccaggio deve essere compresa tra -20 e 55°C.

Smaltimento

- Si raccomanda di interrompere tutti i cavi di alimentazione in modo da renderli inutilizzabili.
- Smaltire i materiali non metallici in conformità con le norme vigenti.
- Scaricare l'olio e smaltilo correttamente.
- Consegnare le parti restanti ad un punto di raccolta autorizzato per i rifiuti metallici.

3.5. RISCHI DURANTE L'UTILIZZO DEL DISPOSITIVO

Durante l'utilizzo possono verificarsi rischi meccanici. I rischi meccanici sussistono quando si verificano lesioni dovute agli effetti meccanici di diversi componenti, come parti del dispositivo, utensili, ecc. Si può correre ad esempio il rischio di: rimanere schiacciati, compressi, di tagliarsi, di rimaner impigliati o di inciampare. Questi pericoli possono verificarsi durante il normale funzionamento del dispositivo in presenza di guasti. I rischi meccanici possono verificarsi nelle seguenti circostanze: macchinari in movimento, il trasporto di carichi, parti in movimento, parti grezze o taglienti, parti che cadono, superfici irregolari e lisce, spazi ristretti, posizione del dispositivo rispetto al pavimento.

3.6. PULIZIA E MANUTENZIONE

- a) Prima di qualsiasi operazione di pulizia, regolazione, sostituzione dell'attrezzatura e se l'apparecchio non è in uso, rimuovere la spina di rete e il tubo dell'aria compressa, equalizzare la pressione nelle bombole con la pressione atmosferica e raffreddare completamente l'apparecchio.
- b) Per pulire la superficie utilizzare solo detergenti senza ingredienti corrosivi.
- c) Dopo la pulizia, prima di riutilizzare l'apparecchio, asciugare tutte le parti.
- d) Tenere l'apparecchio in un luogo asciutto, fresco, protetto dall'umidità e dalla luce diretta del sole.
- e) Prima di immagazzinare l'apparecchio, occorre lubrificare tutti i giunti delle parti in movimento tra loro, svuotare il serbatoio dell'olio/liquido e coprire l'apparecchio, ad esempio con un foglio di plastica, per evitare la formazione di polvere sull'apparecchio.

- f) È vietato versare o spruzzare acqua sulla macchina.
- g) Evitare che l'acqua entri nell'alloggiamento attraverso le aperture di ventilazione.
- h) Le aperture di ventilazione devono essere pulite con una spazzola e aria compressa.
- i) Effettuare controlli regolari del dispositivo per mantenerlo efficiente e privo di danni.
- j) Per la pulizia utilizzare un panno morbido.
- k) Le parti mobili devono essere lubrificate regolarmente a seconda della frequenza di utilizzo. Si raccomanda di eseguire tale attività una volta alla settimana.
- l) Controllare e correggere regolarmente la tensione della cinghia di trasmissione.
- m) Controllare regolarmente tutti i collegamenti delle parti e serrare le viti allentate.
- n) Controllare e pulire regolarmente il sistema di preparazione dell'aria compressa dell'apparecchio dal fango, dallo sporco e dall'acqua.

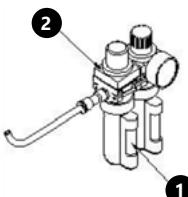
Ispezioni e controlli regolari del dispositivo

Prima della messa in funzione, il dispositivo nuovo o riparato deve essere ispezionato da personale tecnico qualificato che abbia conoscenze ed esperienze adeguate circa il funzionamento e la manutenzione di dispositivi di questo tipo. Controllare il dispositivo regolarmente, prima, durante o dopo l'utilizzo. L'ispezione deve essere eseguita dal personale addetto. Se il dispositivo non funziona correttamente, contattare il personale tecnico responsabile. Non utilizzare il dispositivo se presenta danneggiamenti o malfunzionamenti.

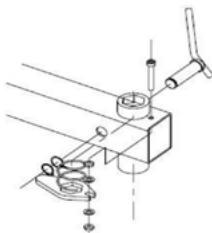
NOTA: Prima di ogni ispezione, occorre scollegare l'apparecchio dall'alimentazione elettrica e dalla pressione compressa. Dopo aver scollegato l'alimentazione elettrica, è necessario utilizzare lo stallonatore 3-4 volte per eliminare la pressione dal sistema pneumatico della macchina.

Controllo periodico una volta ogni 30 giorni:

- Controllare il livello dell'olio nel serbatoio di lubrificazione. Si raccomanda di utilizzare l'olio SAE30.
- Controllare che l'olio sia stato versato nel serbatoio (1). Ogni 3-4 pressioni del pedale di controllo dello stallonatore bisognerebbe far entrare una goccia. In caso contrario, regolare con la vite (2) come indicato di seguito.



- Serrare le viti delle griffe di bloccaggio e le viti sotto la tavola rotante.
- Se la tavola di rotazione non funziona, ciò può essere dovuto all'allentamento della cinghia di trasmissione. Occorre regolarla correttamente.
- Regolare la vite di leva di bloccaggio [10] (vale per MSW-TC-750) per consentire il bloccaggio del braccio di montaggio.



- Se le griffe o lo stallonatore si muovono troppo lentamente, occorre pulire o sostituire il silenziatore.

DATOS TÉCNICOS

Parámetro – Descripción	Parámetro – Valor	
Nombre del producto	Desmontadora de neumáticos	
Modelo	MSW-TC-750	MSW-TC-1100HA
Potencia nominal [W]	750	1100
Voltaje [V ~]/Frecuencia [Hz]	230/50	
Anchura máxima del neumático [mm]	310	
Presión máxima del separador [kg]	2500	
Diámetro de la llanta (montaje externo) [pulgadas]	11-18	11-21
Par del plato [Nm]	13-22	12-25
Presión de trabajo [bar]	6-8	8-10
Par del plato [Nm]	1100	
Velocidad de rotación máxima de la mesa [rpm]	9	
Dimensiones [mm]	950x1050 x1830	1500x2040 x1880
Peso [kg]	169	279
Clase de protección	I	
Grado de protección de componentes eléctricos	IP2X	

La presión acústica no supera los 70 dB (A).

1. DESCRIPCIÓN GENERAL

Este manual ha sido elaborado para favorecer un empleo seguro y fiable. El producto ha sido estrictamente diseñado y fabricado conforme a las especificaciones técnicas y para ello se han utilizado las últimas tecnologías y componentes, manteniendo los más altos estándares de calidad.

ANTES DE LA PUESTA EN FUNCIONAMIENTO, LEA LAS INSTRUCCIONES MINUCIOSAMENTE ASEGÚRESE DE COMPRENDERLAS.

Para garantizar un funcionamiento duradero y fiable del aparato, el manejo y mantenimiento deben llevarse a cabo de acuerdo con las instrucciones de este manual. Los datos técnicos y las especificaciones de este manual están actualizados. El fabricante se reserva el derecho de realizar modificaciones para mejorar la calidad. Teniendo en cuenta los avances técnicos en materia de reducción del ruido, el equipo ha sido diseñado y fabricado para mantener el riesgo de emisiones sonoras al nivel más bajo posible.

EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS



El producto cumple con las normas de seguridad vigentes.



Respetar las instrucciones de uso.



Producto reciclabile.



¡ATENCIÓN!, ¡ADVERTENCIA! o ¡NOTA! para llamar la atención sobre ciertas circunstancias (señal general de advertencia).



Utilizar protección para los ojos.



Utilizar guantes de protección.



Utilizar calzado de seguridad.



¡ATENCIÓN! ¡Advertencia de tensión eléctrica!



¡ATENCIÓN! ¡Advertencia de atrapamiento de manos!



¡ADVERTENCIA! Riesgo de aplastamiento de manos u otras extremidades.



¡ADVERTENCIA! En este manual se incluyen fotos ilustrativas que podrían no coincidir exactamente con la apariencia real del dispositivo.

El texto en alemán corresponde a la versión original. Los textos en otras lenguas son traducciones del original en alemán.

2. SEGURIDAD



¡ATENCIÓN! Lea todas las instrucciones e indicaciones de seguridad. La inobservancia de las advertencias e instrucciones al respecto puede provocar descargas eléctricas, incendios, lesiones graves e incluso la muerte.

Conceptos como "aparato" o "producto" en las advertencias y descripciones de este manual se refieren a <Desmontadora de neumáticos>. ¡No utilizar el aparato en locales con humedad muy elevada / en las inmediaciones de depósitos de agua! ¡No permita que el aparato se moje! ¡Peligro de electrocución! ¡No cubra las entradas ni las salidas de aire! ¡No sobrepasar la presión de funcionamiento máxima de la máquina! ¡Los orificios de ventilación no deben cubrirse! No ponga las manos debajo del cabezal de montaje ni entre las mordazas del plato giratorio durante el uso del dispositivo. Mientras se retira el neumático, no ponga las manos en el aro de la llanta. No coloque piernas ni otras partes del cuerpo entre la espátula del separador y el cuerpo del dispositivo en funcionamiento. No se coloque detrás del pilar mientras el dispositivo está en funcionamiento (se aplica al modelo MSW-TC-1100HA).

2.1. SEGURIDAD ELÉCTRICA

- a) La clavija del aparato debe ser compatible con el enchufe. No cambie la clavija bajo ningún concepto. Las clavijas originales y los enchufes apropiados disminuyen el riesgo de descarga eléctrica.
- b) Evite tocar componentes conectados a tierra como tuberías, radiadores, hornos y refrigeradores. Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está conectado a tierra mediante superficies mojadas o en ambientes húmedos. Si entrara agua en el aparato aumentaría el riesgo de daños y descargas eléctricas.

- c) No toque el dispositivo con las manos mojadas o húmedas.
- d) No utilice el cable de manera inadecuada. Nunca tire de él para desplazar el aparato o para desconectarlo del enchufe. Por favor, mantenga el cable alejado de bordes afilados, aceite, calor o aparatos en movimiento. Los cables dañados o soldados aumentan el riesgo de descargas eléctricas.
- e) En caso de no poder evitar que el aparato se emplee en un entorno húmedo, utilice un interruptor de corriente residual (RCD). Con este RCD reduce el peligro de descargas eléctricas.

2.2. SEGURIDAD EN EL PUESTO DE TRABAJO

- a) Mantenga el lugar de trabajo limpio y bien iluminado. El desorden o la mala iluminación pueden provocar accidentes. Tenga cuidado, preste atención al trabajo que está realizando y use el sentido común cuando utilice el dispositivo.
- b) No utilice el aparato en atmósferas potencialmente explosivas, p. ej., en la cercanía de líquidos, gases o polvo inflamables. Bajo determinadas circunstancias los aparatos generan chispas que pueden inflamar polvo o vapores circundantes.
- c) En caso de avería o mal funcionamiento, apague el aparato y contacte con el servicio técnico autorizado.
- d) Si no está seguro de que la unidad funcione correctamente, póngase en contacto con el servicio técnico del fabricante.
- e) Las reparaciones solo pueden ser realizadas por el servicio técnico del fabricante. ¡No realice reparaciones por su cuenta!
- f) En caso de incendio, utilice únicamente extintores de polvo o dióxido de carbono (CO_2) para apagar el aparato.
- g) Se prohíbe la presencia de niños y personas no autorizadas en el lugar de trabajo (la falta de atención puede llevar a la pérdida de control del equipo).
- h) Utilice el equipo en un espacio bien ventilado.
- i) El conducto de presión debe conectarse y desconectarse solamente cuando la válvula de aire esté cerrada.
- j) No apunte la salida de presión hacia usted ni hacia otras personas o animales.
- k) No interrumpa el suministro de aire comprimido apretando o doblando las tuberías de presión.
- l) Cuando empieza a trabajar con el equipo, aumente gradualmente el suministro de aire para asegurarse de que el funcionamiento es el correcto. Si el aparato funcionara de forma deficiente, desconéctelo inmediatamente del aire comprimido y póngase en contacto con el departamento de servicio técnico del fabricante.
- m) Compruebe regularmente el estado de las etiquetas de información de seguridad. Si las pegatinas fueran ilegibles, habrán de ser reemplazadas.
- n) Consérve el manual de instrucciones para futuras consultas. Este manual debe ser entregado a toda persona que vaya a hacer uso del dispositivo.

- ¡ADVERTENCIA!** Los niños y las personas no autorizadas deben estar asegurados cuando trabajen con esta unidad.
- 2.3. SEGURIDAD PERSONAL**
- a) No está permitido utilizar el aparato en estado de fatiga, enfermedad, bajo la influencia del alcohol, drogas o medicamentos, ya que estos limitan la capacidad de manejo del aparato.

- b) La máquina debe ser manipulada exclusivamente por operarios con la formación adecuada y físicamente sanos, que hayan leído las presentes instrucciones y conozcan los requisitos en materia de seguridad y salud.
 - c) Esta máquina no debe ser utilizada por personas (entre ellas niños) con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o con falta de la experiencia y/o los conocimientos necesarios, a menos que sean supervisadas por una persona responsable de su seguridad o que hayan recibido de esta persona responsable las indicaciones pertinentes en relación al manejo de la máquina.
 - d) Actúe con precaución y use el sentido común cuando maneje este producto. La más breve falta de atención durante el trabajo puede causar lesiones graves.
 - e) Utilice el equipo de protección personal necesario para el empleo de este dispositivo, de acuerdo con las especificaciones del punto 1 de las explicaciones de los símbolos. El uso de un equipo de protección personal apropiado y certificado reduce el riesgo de lesiones.
 - f) Para evitar una puesta en marcha accidental, asegúrese de que el interruptor esté apagado antes de conectar la clavija a una fuente de alimentación.
 - g) No sobreestime sus habilidades. Mantenga el equilibrio durante el trabajo. Esto le da un mejor control sobre el dispositivo en caso de situaciones inesperadas.
 - h) No utilice ropa holgada o adornos tales como joyas. Mantenga el cabello, la ropa y los guantes alejados de las piezas móviles. La ropa holgada, las joyas o el cabello largo pueden quedar atrapados en las piezas móviles.
 - i) Antes de encender el equipo, aleje todas las herramientas o destornilladores utilizados para su ajuste. Los objetos que permanezcan sobre piezas rotatorias podrían ocasionar desperfectos y lesiones.
 - j) El aire comprimido puede causar graves lesiones.
 - k) Este aparato no es un juguete. Debe controlar que los niños no jueguen con él.
- 2.4. MANEJO SEGURO DEL APARATO**
- a) No permita que el aparato se sobrecaliente. Utilice las herramientas apropiadas para cada trabajo. Debe seleccionarse el aparato adecuado para cada aplicación y utilizarse conforme al fin para el que ha sido diseñado, para conseguir así los mejores resultados.
 - b) No use el dispositivo si alguno de los pedales o botones de control no funciona correctamente (no se enciende ni se apaga). Los dispositivos que no pueden ser controlados con pedales o botones de control son peligrosos, no pueden ser utilizados y deben ser reparados.
 - c) Antes de ajustar o cambiar accesorios o desmontar herramientas, desconecte el enchufe de la toma de corriente. Estas medidas preventivas reducen el riesgo de una puesta en marcha accidental.
 - d) Antes de realizar ajustes, reemplazar accesorios o trabajar con la unidad, desconecte el conducto de presión. Esta medida preventiva reduce el riesgo de accidentes.

- e) Mantenga las herramientas fuera del alcance de los niños y de las personas que no estén familiarizadas con el equipo en sí o no hayan recibido las instrucciones pertinentes al respecto. En manos de personas inexpertas este equipo puede representar un peligro.
- f) Mantenga el aparato en perfecto estado de funcionamiento. Antes de cada trabajo, compruébelo en busca de daños generales o de piezas móviles (fractura de piezas y componentes u otras condiciones que puedan perjudicar el funcionamiento seguro de la máquina). En caso de daños, el aparato debe ser reparado antes de volver a ponerse en funcionamiento.
- g) Mantenga la unidad fuera del alcance de los niños. La reparación y el mantenimiento de los equipos solo pueden ser realizados por personal cualificado y siempre empleando piezas de repuesto originales. Esto garantiza la seguridad durante el uso.
- h) A fin de asegurar la integridad operativa del dispositivo, no se deben retirar las cubiertas o los tornillos instalados de fábrica.
- j) Al transportar o trasladar el equipo desde su lugar de almacenamiento hasta su lugar de utilización, se observarán los requisitos de seguridad e higiene para la manipulación manual en el país en que se utilice el equipo.
- k) Evite situaciones en las que el aparato haya de trabajar en exceso. Esto podría ocasionar el sobrecalentamiento de sus componentes y, con ello, daños en el equipo.
- l) No toque ninguna pieza o accesorio móvil a menos que el aparato haya sido desconectado de la corriente eléctrica.
- m) Está prohibido mover, cambiar o girar el aparato durante su funcionamiento.
- n) Está prohibido utilizar la máquina con más de una rueda a la vez.
- o) Utilice únicamente aire para alimentar el equipo de aire comprimido. No utilice gases.
- p) Limpie regularmente el dispositivo para evitar que la suciedad se incruste permanentemente.
- q) Utilice mangueras reforzadas para el aire comprimido en zonas en las que el riesgo de daños mecánicos sea alto.
- r) Antes de cada uso, asegúrese de que la pieza de fijación esté adecuadamente instalada en la máquina y de que la manguera esté correctamente insertada y no presente daños.
- s) El aire suministrado a la unidad debe estar seco, limpio y libre de impurezas. La suciedad puede dañar los cables, así como la unidad y sus componentes.
- t) No exceda la presión de suministro recomendada, ya que podría dañar el equipo.
- u) ¡No cubra la entrada ni la salida de aire!
- v) Cerciórese de que el equipo no se deslice bajo influencia del peso.
- w) No exceda la carga máxima permitida. Esto podría dañar el aparato.
- x) Mientras el dispositivo está en funcionamiento, las personas no autorizadas deben mantenerse a una distancia segura.
- y) No deje tuercas, tornillos, herramientas u otros objetos sueltos en el dispositivo, ya que pueden quedar entre los componentes móviles mientras la máquina está en funcionamiento.

!ATENCIÓN! Aunque en la fabricación de este aparato se ha prestado gran importancia a la seguridad, dispone de ciertos mecanismos de protección extras. A pesar del uso de elementos de seguridad adicionales, existe el riesgo de lesiones durante el funcionamiento, por lo que se recomienda proceder con precaución y sentido común.

3. INSTRUCCIONES DE USO

El dispositivo está diseñado para desmontar y montar neumáticos de automóviles. **El usuario es responsable de los daños derivados de un uso inadecuado del aparato.**

3.1. DESCRIPCIÓN DEL APARATO

!ATENCIÓN! La ilustración de este producto se encuentra en la última página de las instrucciones p. 64.

1. Pedal de control del separador
2. Pedal de control de mordazas
3. Pedal de control del plato giratorio
4. Mordazas
5. Plato giratorio
6. Cabezal de montaje
7. Brazo de montaje
8. Perilla que limita el movimiento del brazo de montaje
9. Brazo giratorio
10. Palanca de bloqueo
11. Pistola de bombeo con manómetro
12. Pilar
13. Depósito de accesorios / lubricante
14. Brazo del separador
15. Espártulo del separador
16. Protector de resistencia
17. Pala de montaje
18. Pilar de tres herramientas
19. Abrazadera del talón del neumático
20. Rodillo
21. Interruptor de bloqueo
22. Pedal de control del pilar
23. Rodillo de presión
24. Interruptor de control del pilar de tres herramientas
25. Tapón protector
26. Cuerpo del dispositivo

Funcionamiento de los pedales de control:

1. Presionando el pedal se activa el separador. Después de soltar el pedal, el separador vuelve a la posición inicial.
2. Al presionar el pedal se abren las cuatro mordazas del dispositivo. Después de volver a presionarlo, las mordazas se cierran.
3. Al presionar el pedal, el plato giratorio da vueltas en el sentido de las agujas del reloj. Despues de soltar el pedal, el plato giratorio da vueltas en el sentido contrario a las agujas del reloj. 22 (modelo MSW-TC-1100HA) – Al presionar el pedal, el pilar se inclina hacia atrás. Al presionar el pedal nuevamente, el pilar retorna a su posición inicial.

El gatillo de la pistola de aire comprimido puede estar en 3 posiciones.

- el gatillo en la posición inicial (no presionado) – el flujo de aire está cerrado
- el gatillo parcialmente presionado – el aire se libera
- el gatillo presionado totalmente – bombeo de aire

3.2. PREPARACIÓN PARA LA PUESTA EN MARCHA

Desembalaje

Use guantes durante el desembalaje del dispositivo. Después de desembalar el dispositivo, compruebe su estado técnico, que contenga todos los componentes y que estos no estén dañados. En caso de cualquier duda sobre la eficiencia y la integridad del dispositivo, póngase en contacto con el fabricante.

Guarde (para transportar o almacenar el dispositivo) el embalaje y sus componentes (clavos, bolsas de plástico, abrazaderas, láminas, piezas de madera) en un lugar seguro y alejado de los niños.

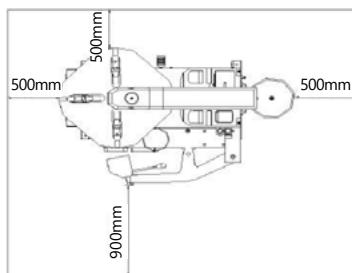
LUGAR DE TRABAJO:

En el lugar donde se usa el dispositivo se deben considerar las siguientes condiciones:

Temperatura del ambiente [°C]	(-20)-45
Humedad [%]	30-95
Altura máxima sobre el nivel del mar [m]	1000

Instale el equipo teniendo en cuenta que debe garantizarse una buena ventilación. Para ello hay que respetar una distancia perimetral mínima de al menos 10 cm. Mantenga el aparato alejado de superficies calientes. Póngalo en funcionamiento únicamente sobre una superficie plana, estable, limpia, resistente al fuego y seca, y siempre fuera del alcance de niños, así como de personas con discapacidades mentales. Se debe colocar el dispositivo de forma que se pueda acceder al enchufe y a la válvula que corta el suministro de aire comprimido. Recuerde que la presión del aire y los parámetros de la alimentación eléctrica del dispositivo tienen que coincidir con los parámetros indicados en la placa informativa.

Se debe colocar el dispositivo de forma que haya un espacio alrededor cuyas dimensiones mínimas se correspondan a las indicadas en la imagen.



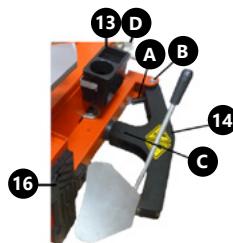
Si el dispositivo se encuentra fuera de un edificio, debe estar bajo un techo y protegido adecuadamente de las condiciones climáticas.

MONTAJE DE LA MÁQUINA

MSW-TC-750

- Tire de la palanca de bloqueo [10] del brazo de montaje.
- Tire del brazo de montaje [7] hacia arriba, hasta que llegue al tope.
- Bloquee la posición del brazo de montaje [7] con la palanca de bloqueo [10].

- Retire el tapón protector [25] del brazo de montaje [7] con una llave adecuada.
- Ponga el resorte sobre el brazo de montaje [7].
- Coloque el tapón protector [25] en la parte superior del brazo [7] y asegure la conexión con una llave adecuada.
- Instale el pilar [12] y el brazo de montaje [7] en el cuerpo del dispositivo [26] usando los cuatro tornillos y tuercas.
- Instale la perilla limitadora [8] en la parte horizontal del brazo de montaje [7].
- Instale el brazo del separador [14] en el mandril [B] a un lado del cuerpo del dispositivo [26] en su parte posterior.
- Destornille la tuerca del pistón del cilindro [C] (en la figura está cubierto por el brazo del separador) que sobresale a un lado del cuerpo de la máquina [26].
- Coloque el brazo del separador [14] en el pistón del cilindro [C] y asegure la conexión con una tuerca.
- Coloque un pequeño resorte [A] entre el brazo del separador [14] y el cuerpo [26].
- Instale el depósito de accesorios / lubricante [13] en el lado derecho del cuerpo de la máquina.
- Inserte la pala de montaje en la apertura detrás del protector de resistencia [16].
- Fije la manguera de la pistola [11] a la conexión superior de la toma del aire comprimido [D] de la máquina.
- Conecte el conducto de alimentación de aire comprimido a la parte lateral de la toma del aire comprimido [D] de la máquina.



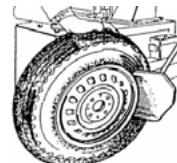
3.3. MANEJO DEL APARATO

El uso del dispositivo se divide en:

- Separar el neumático
- Desmontar el neumático
- Montar el neumático
- Inflar el neumático

ATENCIÓN: Antes de usar el dispositivo, desinflé el neumático y retire todos los contrapesos de equilibrado del aro de la llanta.

- Separar el neumático
ATENCIÓN: Tenga especial cuidado al usar el separador. Todo lo que se encuentre al alcance del brazo del separador es susceptible de ser aplastado. Desinflé el neumático antes de empezar a separarlo. Cierre completamente las mordazas del plato giratorio presionando el pedal (2).
- Sostenga la rueda con el protector de resistencia situado en el lado derecho del dispositivo. Coloque el borde de la espátula del separador a lo largo del talón del neumático, aproximadamente a 1 cm del aro de la llanta.



d) Para activar el separador, presione el pedal (1). El brazo del separador presionará el neumático y lo extraerá del aro de la llanta.

e) Suelte el pedal (1) para que el separador vuelva a su posición inicial.

f) Incline suavemente el neumático y repita las instrucciones de cómo separar el neumático

g) Repita los pasos anteriores hasta que toda la llanta quede separada del aro.

h) Gire el neumático hacia el lado opuesto y repita las instrucciones de cómo separar el neumático

2) Desmontar el neumático.

ATENCIÓN: Antes de usar el dispositivo, desinflé el neumático y retire todos los contrapesos de equilibrado del aro de la llanta.

MSW-TC-1100HA

ATENCIÓN: Al inclinar el pilar, asegúrese de que nadie se encuentre detrás del dispositivo.

a) Presione el pedal (22) para inclinar el pilar.

b) Coloque la rueda en las mordazas del plato giratorio (en el caso de aros asimétricos, la parte más estrecha del aro debe situarse hacia arriba).

c) Sujete la rueda con las mordazas del plato giratorio presionando el pedal (2). Para que las mordazas puedan sujetar correctamente la rueda, esta se debe colocar exactamente en el centro de la plato giratorio.

ATENCIÓN: No ponga las manos debajo de la rueda mientras las mordazas del pilar giratorio se cierran.

Agarrar del aro desde el exterior

I. Presione el pedal (2) y abra las mordazas.

II. Coloque la rueda en las mordazas y, al presionar el aro de la llanta, pise el pedal (3) al máximo. Las mordazas cogerán la rueda.

Agarrar del aro desde el interior

I. Coloque las mordazas en la posición de cierre

II. Coloque la rueda en las mordazas y presione el pedal (2). Las mordazas se separarán y cogerán la rueda.

d) Asegúrese de que el aro de la llanta esté bien montado en las mordazas.

e) Aplique un producto adecuado para mejorar el deslizamiento en el talón del neumático de la siguiente manera:

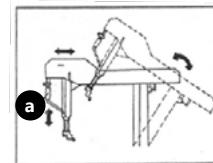
I. Acercar el rodillo de presión hacia la parte lateral del neumático y presionarlo ligeramente (para bajar el rodillo, presione el interruptor (24) hacia adelante). De este modo podrá desviar el talón del aro y lubricar el talón y el borde del aro con un producto adecuado, que mejora el deslizamiento.

- II. Gire el plato giratorio presionando el pedal (3) y, al mismo tiempo, lubrique usando un pincel con un producto adecuado que mejore el deslizamiento.



ATENCIÓN: No lubricar el talón del aro de la llanta puede ocasionar graves daños al neumático.

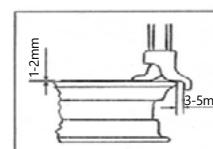
f) Presione el pedal (22), el pilar volverá a su posición inicial.



g) Presione el botón de bloqueo (21) en el mango y baje el brazo de montaje hasta que el cabezal de montaje se apoye en el borde del aro de la llanta.

h) Bloquee el brazo de montaje con el botón (21) en el mango.

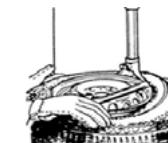
ATENCIÓN: Mantenga una distancia entre el cabezal de montaje y el borde del aro de aproximadamente 1 a 2 mm verticalmente y de aproximadamente 3 a 5 mm horizontalmente.



ATENCIÓN: No ponga las manos sobre la rueda durante su instalación. Mientras el brazo de montaje se mueve a su posición de funcionamiento, la mano del usuario puede ser aplastada entre el aro y el cabezal de montaje.

ATENCIÓN: Para no dañar la cámara de aire (si se encuentra dentro del neumático), se recomienda que al instalar el cabezal de montaje y la pala de montaje, la válvula de la cámara se encuentre a una distancia de 10 cm a la derecha del cabezal de montaje.

- i) Colocar la pala de montaje debajo del talón del neumático. Mientras apoya la pala contra la cavidad en el cabezal de montaje, incline hacia el aro la parte que sobresale de la pala.



- j) Gire el plato en el sentido de las agujas del reloj presionando el pedal (3) hasta que el neumático esté completamente separado del aro de la llanta. Si la operación de desmontaje del neumático se detuviera con un bloqueo o se ralentizara debido a una resistencia fuerte, detenga la rotación del plato (deje de pisar el pedal (3) e invierta temporalmente la rotación del plato levantando el pedal (3). Retire el bloqueo y continúe el desmontaje del neumático.



ATENCIÓN: Mientras rota el plato, mantenga las manos y otras partes del cuerpo lo más lejos posible del brazo de montaje.

- k) Retire la cámara de aire si se encuentra dentro del neumático. Para facilitar el desmontaje de la cámara de aire, incline el pilar presionando el pedal (22).
- l) Puede usar el rodillo para simplificar el desmontaje adecuado del segundo talón del aro.
- i. Coloque el rodillo de modo que toque el lado inferior de la llanta y que una mitad quede debajo de la llanta.
- ii. Use el interruptor (24) y el pedal (3) para levantar el neumático hasta el borde superior del aro.
- m) De la misma forma desmonte el otro lado del neumático, sin cambiar la posición del aro de la llanta. Colocar la pala de montaje debajo del talón del neumático. Mientras apoya la pala contra la cavidad en el cabezal de montaje, incline hacia el aro la parte que sobresale de la pala.
- n) Gire el plato en el sentido de las agujas del reloj presionando el pedal (3) hasta que el neumático esté completamente separado del aro de la llanta.
- o) Incline el pilar presionando el pedal (22) y retire el neumático.

MSW-TC-750

- a) Desbloquee la posición del brazo de montaje tirando de la palanca (10) y eleve el brazo de montaje.
- b) Aplique un producto adecuado para mejorar el deslizamiento sobre el talón de la llanta.



ATENCIÓN: Si no lubrica el talón de la llanta, el neumático se puede dañar seriamente.

- c) Coloque la rueda en las mordazas del plato giratorio (en el caso de aros asimétricos, la parte más estrecha del aro debe situarse hacia arriba).
- d) Apriete la rueda en las mordazas del plato giratorio presionando el pedal (2). Para que las mordazas puedan sujetar correctamente la rueda, esta se debe colocar exactamente en el centro del plato giratorio.

ATENCIÓN: No ponga las manos debajo del neumático mientras se cierran las mordazas del plato giratorio.

Agarre del aro desde el exterior

- Presione el pedal (2) y abra las mordazas.
- Coloque la rueda en las mordazas y, al presionar el aro de la llanta, pise el pedal (3) al máximo. Las mordazas cogerán la rueda.

Agarre del aro desde el interior

- Ajuste las mordazas en la posición de cierre.
- Coloque la rueda en las mordazas y presione el pedal (2). Las mordazas se separarán y cogerán la rueda.

- e) Asegúrese de que el aro de la llanta esté bien montado en las mordazas.

- f) Baje el brazo de montaje hasta que el cabezal de montaje se apoye en el borde del aro.

- g) Bloquee el brazo de montaje con la palanca (10).

ATENCIÓN: Mantenga una distancia de aproximadamente 2 mm entre el cabezal de montaje y el borde del aro.

ATENCIÓN: No ponga las manos sobre la rueda durante su instalación. Mientras el brazo de montaje se mueve a su posición de funcionamiento, la mano del usuario puede ser aplastada entre el aro y el cabezal de montaje.

ATENCIÓN: Para no dañar la cámara de aire (si se encuentra dentro del neumático), se recomienda que al instalar el cabezal de montaje y la pala de montaje, la válvula de la cámara se encuentre a una distancia de 10 cm a la derecha del cabezal de montaje.

h) Colocar la pala de montaje debajo del talón del neumático. Mientras apoya la pala contra la cavidad en el cabezal de montaje, incline hacia el aro la parte que sobresale de la pala.



i) Gire el plato en el sentido de las agujas del reloj presionando el pedal (3) hasta que el neumático esté completamente separado del aro de la llanta. Si la operación de desmontaje del neumático se detuviera con un bloqueo o se ralentizara debido a una resistencia fuerte, detenga la rotación del plato (deje de pisar el pedal (3) e invierta temporalmente la rotación del plato levantando el pedal (3). Retire el bloqueo y continúe el desmontaje del neumático.



ATENCIÓN: Mientras rota el plato, mantenga las manos y otras partes del cuerpo lo más lejos posible del brazo de montaje.

- j) Retire la cámara de aire si se encuentra dentro del neumático. Levantar el brazo de montaje tirando de la palanca de bloqueo (10) facilitará el desmontaje de la cámara de aire.

- k) De la misma forma desmonte el otro lado del neumático, sin cambiar la posición del aro de la llanta. Colocar la pala de montaje debajo del talón del neumático. Mientras apoya la pala contra la cavidad en el cabezal de montaje, incline hacia la aro la parte que sobresale de la pala.

- l) Gire el plato en el sentido de las agujas del reloj presionando el pedal (3) hasta que el neumático esté completamente separado del aro de la llanta.

- m) Mueva el brazo de montaje hacia arriba tirando de la palanca (10) y retire el neumático.

3) Montar el neumático

ATENCIÓN: Un neumático inadecuado o un neumático en mal estado técnico pueden reventar durante el bombeo. Antes de montar el neumático, verifique lo siguiente:

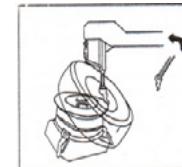
- El neumático y el material del conducto de presión no están dañados. Si se detecta algún daño, está prohibido montar el neumático.
- El aro no tiene abolladuras ni está torcido. Se debe prestar especial atención a los aros de aluminio, ya que pueden presentar roturas en el interior sin que sean perceptibles a simple vista. Los aros torcidos, con abolladuras o defectos ocultos dentro del material pueden resultar potencialmente peligrosos al inflar el neumático.
- El diámetro del neumático y del aro son iguales. Si no se puede afirmar con certeza que sus diámetros coinciden, no monte el neumático en el aro.

- a) Con el fin de evitar daños y facilitar el montaje, lubrique los talones del neumático con un producto adecuado.

- b) Coloque el aro en el centro del plato giratorio, presione ligeramente el aro y pise el pedal (2) para que las mordazas del plato puedan sujetarlo.

- c) Coloque el neumático en el aro de modo que el cabezal de montaje se pueda fijar al aro.

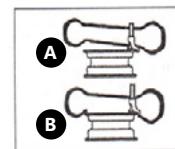
(Este paso se aplica solo al modelo MSW-TC-1100HA). Coloque el pilar en posición vertical.



- e) Baje el brazo de montaje hasta que el cabezal de montaje se apoye en el borde del aro (si el brazo está bloqueado, se debe desbloquear previamente utilizando la palanca de bloqueo (10) en el caso del modelo MSW-TC-750 o el botón en el mango (21) en el caso del modelo MSW-TC-1100HA).

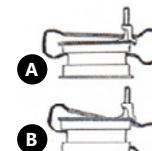
- f) Bloquee el brazo de montaje con la palanca de bloqueo (10) en el caso del modelo MSW-TC-750 o con el botón en el mango (21) en el caso del modelo MSW-TC-1100HA. El cabezal de montaje se bloqueará en posición vertical. **ATENCIÓN:** Mantenga una distancia entre el cabezal de montaje y el borde del aro de aproximadamente 1 a 2 mm verticalmente y de aproximadamente 3 a 5 mm horizontalmente.

- g) Coloque el neumático de modo que su talón, desde la parte posterior del cabezal de montaje, pase por encima del cabezal (A) y, desde la parte frontal del cabezal de montaje, pase por debajo del cabezal (B).



- h) Presione el neumático hacia el aro y, a la vez, presione el pedal (3) para girar el plato giratorio en el sentido de las agujas del reloj. Continúe esta actividad hasta que todo el talón del neumático haya pasado el borde del aro. Si la rueda requiere una cámara de aire, insértela.

- i) Coloque el neumático de modo que su talón superior pase por encima del cabezal (A) y que, desde la parte posterior y frontal del cabezal de montaje, pase por debajo del cabezal (B).



- j) Presione el neumático hacia el aro y, a la vez, presione el pedal (3) para girar el plato giratorio en el sentido de las agujas del reloj. Continúe esta actividad hasta que todo el talón del neumático haya pasado el borde del aro. Se recomienda tener especial cuidado y ralentizar el proceso de instalación del neumático cuando falten solo 10-15 cm para finalizar el montaje.

- (En el caso del modelo MSW-TC-1100HA)
Para facilitar el trabajo, se puede usar la abrazadera del talón del neumático y el rodillo de presión.

- I. Coloque el rodillo de presión en la parte lateral del neumático a una distancia de aproximadamente 10 cm a la derecha del cabezal de montaje.

- II. Coloque la abrazadera del talón en la parte lateral del neumático a una distancia de aproximadamente 10 cm a la derecha del rodillo de presión.

- III. Baje el rodillo de presión y la abrazadera del talón para ejercer una leve presión sobre el neumático (al usar la abrazadera del talón, no se recomienda tocar el neumático cuando el plato rote).

- IV. Gire el plato giratorio presionando el pedal (3).

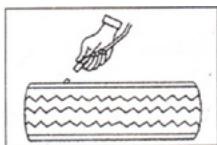
- 4) Inflar el neumático

- ATENCIÓN!** ¡Inflar neumáticos es una actividad peligrosa! Por favor, siga las instrucciones indicadas.

Preste especial atención al inflar los neumáticos. El dispositivo no está diseñado para garantizar una protección adecuada al usuario o a las personas que se encuentren cerca del dispositivo en caso de explosión de un neumático.

ATENCIÓN: La explosión de un neumático puede ocasionar lesiones graves al cuerpo o incluso la muerte.

Antes de inflar el neumático, asegúrese de que el diámetro del neumático y del aro de la llanta sean iguales, verifique el estado técnico del neumático y compruebe que las mangueras de presión estén conectadas correctamente.



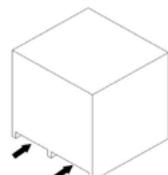
- Conecte el conducto de aire comprimido a la válvula en la rueda (previamente se debe retirar la válvula).
- Activar el inflado con una pistola (presione el gatillo al máximo).
- Después de posicionar el talón, desmonte la manguera de aire comprimido, inserte el conducto a la válvula del neumático y empiece a inflar correctamente el neumático.
- Conecte el conducto del aire comprimido a la válvula en la rueda y empiece a inflarla. Haga pausas frecuentes y compruebe la presión dentro del neumático. La presión máxima no debe exceder los 3 bar en el caso del modelo MSW-TC-1100HA o 3,5 bar en el caso del modelo MSW-TC-750.

Si la presión dentro del neumático se aproxima a los valores máximos de presión para un modelo determinado, se recomienda retirar el neumático de la máquina e inflarlo detrás de un protector apropiado, que proteja al usuario y a otras personas de una posible explosión.

ATENCIÓN: Mientras infla el neumático, mantenga las manos y otras partes del cuerpo lo más lejos posible del dispositivo

3.4. TRANSPORTE DEL DISPOSITIVO

Se debe transportar el dispositivo en el embalaje original, está prohibido colocarlo en una posición diferente a la indicada en el embalaje.



Mover el dispositivo a distancias cortas

- El dispositivo se puede mover a distancias cortas usando solamente un montacargas.
- Antes de moverlo, desconecte el dispositivo de la fuente de alimentación y del aire comprimido.
- a) Apalancue y eleve ligeramente el dispositivo de un lado con una palanca suficientemente resistente.
- b) Coloque las pinzas debajo del dispositivo.
- c) Levante y mueva el dispositivo a su nueva ubicación.

La temperatura durante el transporte y el almacenamiento debe oscilar entre -20 a 55°C.

Desguace

- Se recomienda cortar todos los cables de alimentación para que no funcionen.

- Deseche los materiales que no son de metal de conformidad con las normas establecidas.
- Drene el aceite y deséchelo de conformidad con las normas establecidas.
- Entregue el resto en un punto de recogida autorizado para residuos de metal.

3.5. PELIGROS AL UTILIZAR EL APARATO

Durante el funcionamiento pueden presentarse peligros mecánicos. Los peligros mecánicos se producen, cuando existe el riesgo de lesiones, debido al impacto mecánico de diversos componentes. B. las piezas de la máquina, las herramientas etc. Los peligros mecánicos fundamentales son: aplastamiento, pinzamiento, corte o amputación, apriisionamiento, arañazo, tropiezo e impacto. Estos peligros pueden presentarse tanto en funcionamiento normal, como en funcionamiento defectuoso de la máquina. Pueden conllevar avería de la máquina. Los peligros mecánicos pueden aparecer bajo las siguientes circunstancias: máquinas en movimiento, mercancías suspendidas, componentes móviles que puedan desplazarse, cantos afilados, desniveles, superficies resbaladizas, espacios reducidos, posición del lugar de trabajo en relación al suelo, etc.

3.6. LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO

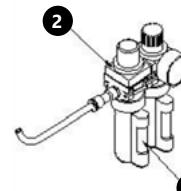
- Antes de cada limpieza, ajuste, reemplazo de accesorios y si no se usa el dispositivo, retire la clavija de la red y el conducto de suministro de aire comprimido, iguale la presión en los cilindros con la presión atmosférica y enfíre completamente el dispositivo.
- Para limpiar la superficie, utilice solo productos que no contengan sustancias corrosivas.
- Después de cada limpieza, deje secar bien todas las piezas antes de volver a utilizar el aparato.
- Guarde el aparato en un lugar seco, fresco y protegido de la humedad y la radiación solar directa.
- Antes de almacenar el dispositivo, lubrique todas las conexiones de los elementos móviles, vacíe el depósito de aceite / líquido y cubra el dispositivo, por ejemplo, con un film de plástico, para evitar la acumulación de polvo en el mismo.
- Se prohíbe rociar la máquina con agua u otros líquidos.
- Evite que el agua se introduzca por los orificios de ventilación de la carcasa.
- Las aberturas de ventilación deben limpiarse con un pincel y aire comprimido.
- En lo que respecta a la eficiencia técnica y posibles daños, el dispositivo debe ser revisado regularmente.
- j) Por favor, utilice un paño suave para la limpieza.
- k) Se deben lubricar regularmente los elementos móviles, según la frecuencia de uso. Se recomienda hacerlo una vez a la semana.
- l) Compruebe y corrija regularmente la tensión de la correa de arranque.
- m) Compruebe regularmente las conexiones de todos los componentes y apriete los tornillos sueltos.
- n) Compruebe y límpie regularmente los sedimentos, la contaminación y el agua del sistema de preparación de aire comprimido

Inspecciones y controles regulares

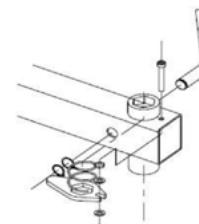
Antes de la puesta en marcha de una máquina nueva o reparada, debe ser inspeccionada por personal técnico cualificado, en posesión de los conocimientos y la experiencia necesaria, para realizar el mantenimiento y reparaciones correspondientes. La máquina debe someterse a inspección visual periódica, antes, durante y tras el uso de la misma. La inspección ha de realizarse únicamente por personal especializado. Cualquier mal funcionamiento o avería ha de ser puesto en conocimiento del personal técnico competente. Se prohíbe el uso de máquinas dañadas, que muestren averías o irregularidades. **ATENCIÓN:** Antes de cada revisión, desconecte la máquina de la fuente de alimentación y del aire comprimido. Despues de desconectar la fuente de alimentación, use el separador de 3 a 4 veces para eliminar la presión del sistema neumático de la máquina.

Revisión una vez cada 30 días:

- Controlar el nivel de aceite en el tanque de lubricación. Se recomienda utilizar el aceite SAE30.
- Comprobar que el aceite se encuentra en el depósito
(1). Se debe soltar una gota cada 3 o 4 pisadas del pedal de control del separador. En caso contrario, realice ajustes usando el tornillo (2) como se muestra en la siguiente figura.



- Apriete los tornillos de las mordazas y los tornillos debajo del plato giratorio.
- El plato giratorio puede no funcionar debido a que se ha aflojado la correa de arranque. Ajuste correctamente la correa de arranque.
- Ajuste el tornillo de la palanca de bloqueo [10] (modelo MSW-TC-750) para permitir que se bloquee el brazo de montaje.



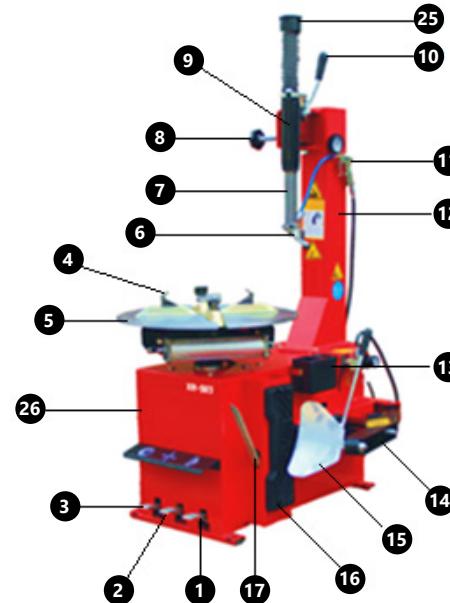
- Si las mordazas o el separador se mueven demasiado lentamente, límpie o reemplace el silenciador.

PRODUKTZEICHNUNGEN / PRODUCT'S VIEW / RYSUNKI PRODUKTU / NÁKRESY PRODUKTU /
SCHÉMAS DU PRODUIT / LE ILLUSTRAZIONI DI PRODOTTO / LAS ILUSTRAZIONES DE PRODUCTO

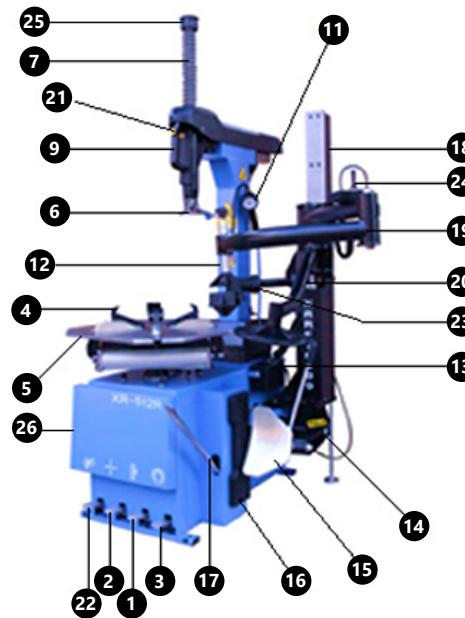
ELEKTRISCHES SCHEMA / WARNING DIAGRAM / SCHEMAT ELEKTRYCZNY / ELEKTRICKÉ SCHÉMA
SCHÉMA ÉLECTRIQUE / SCHEMA ELETTRICO / ESQUEMA ELÉCTRICO

MSW-TC-750

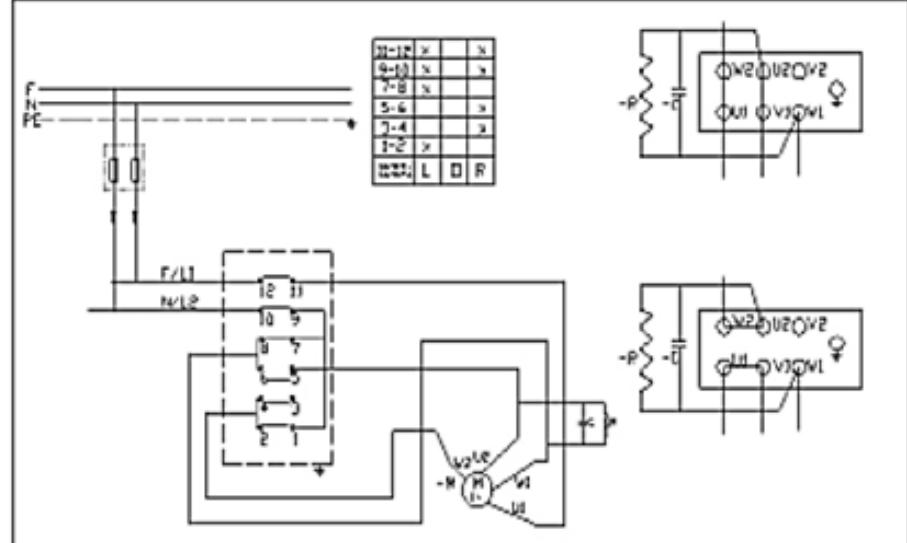
MSW-TC-750



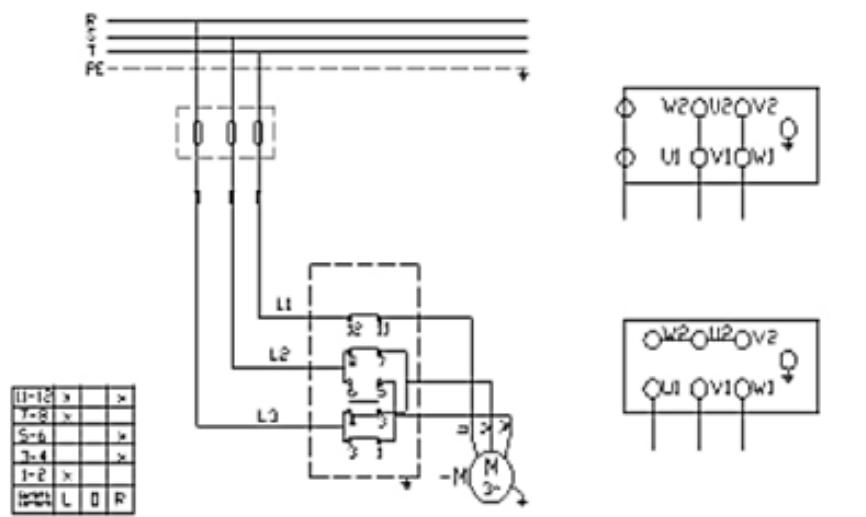
MSW-TC-1100HA

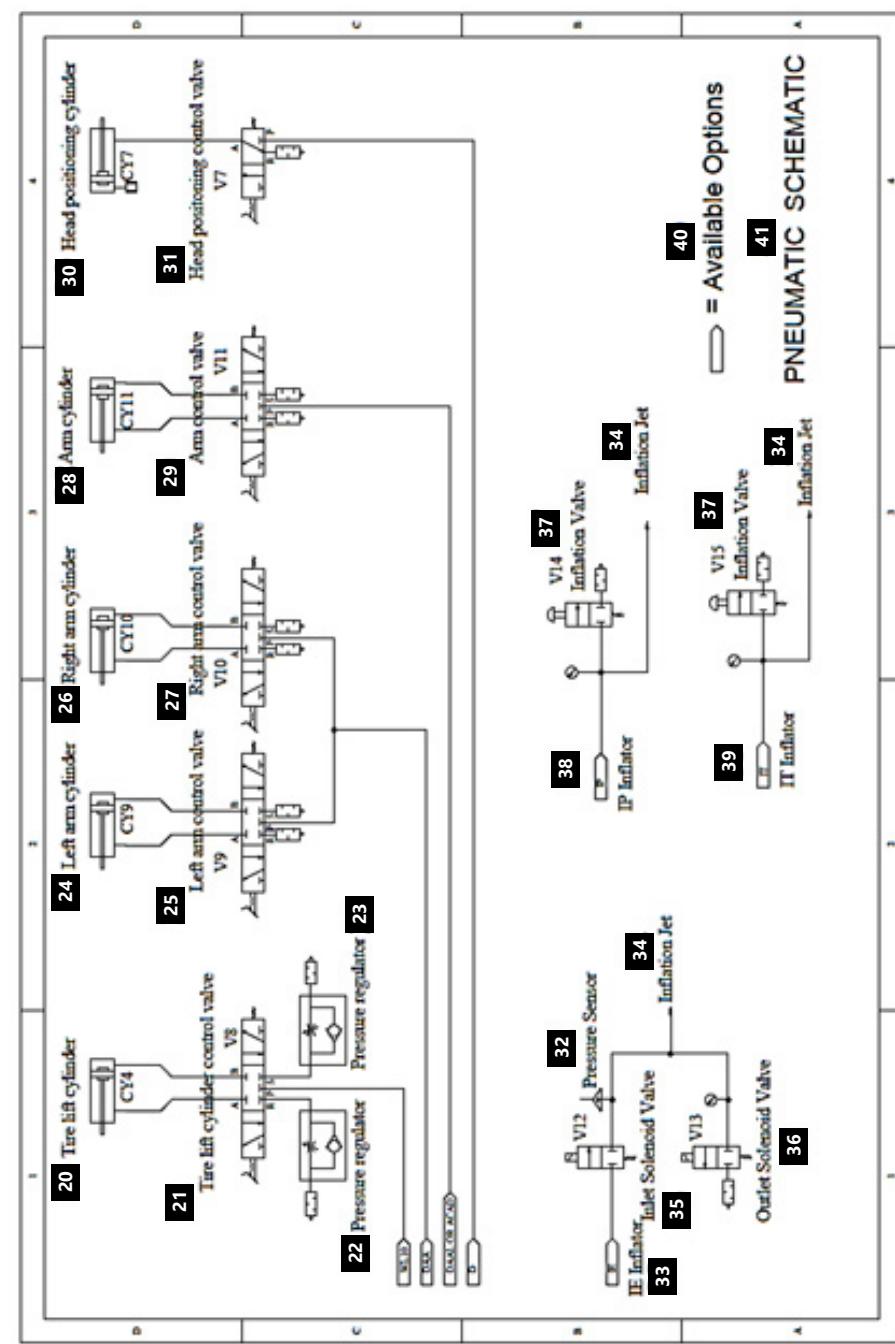
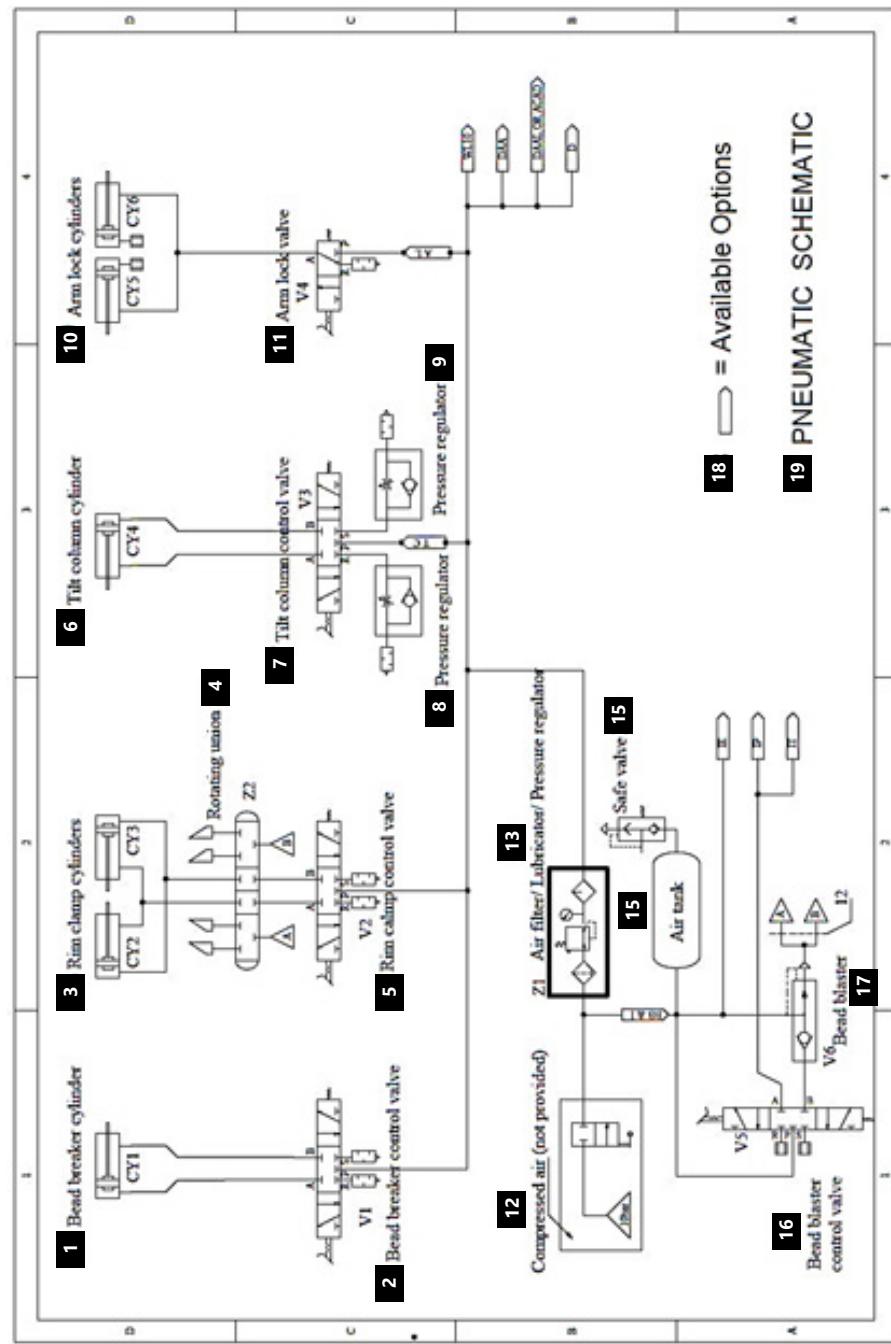


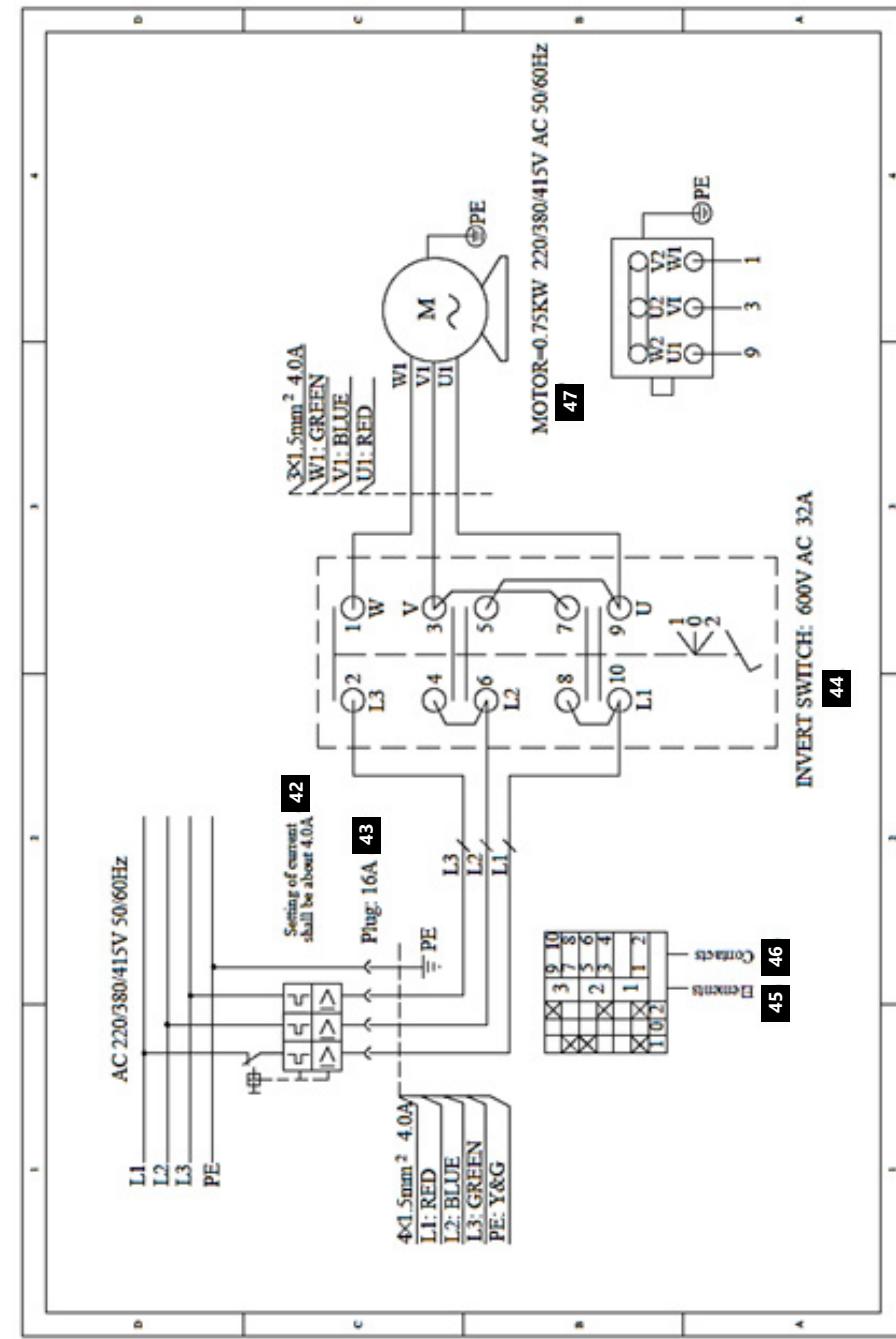
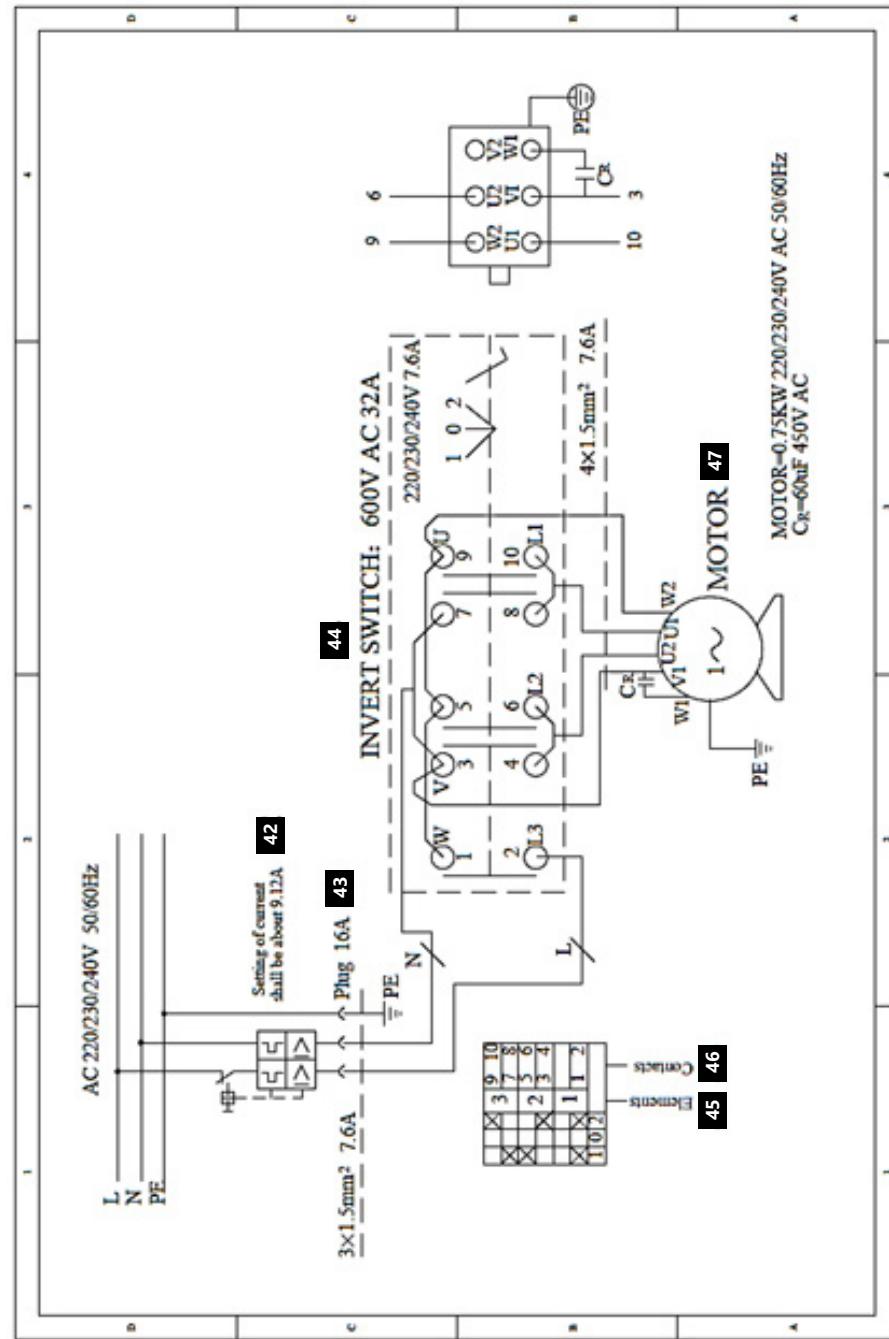
110V/220~

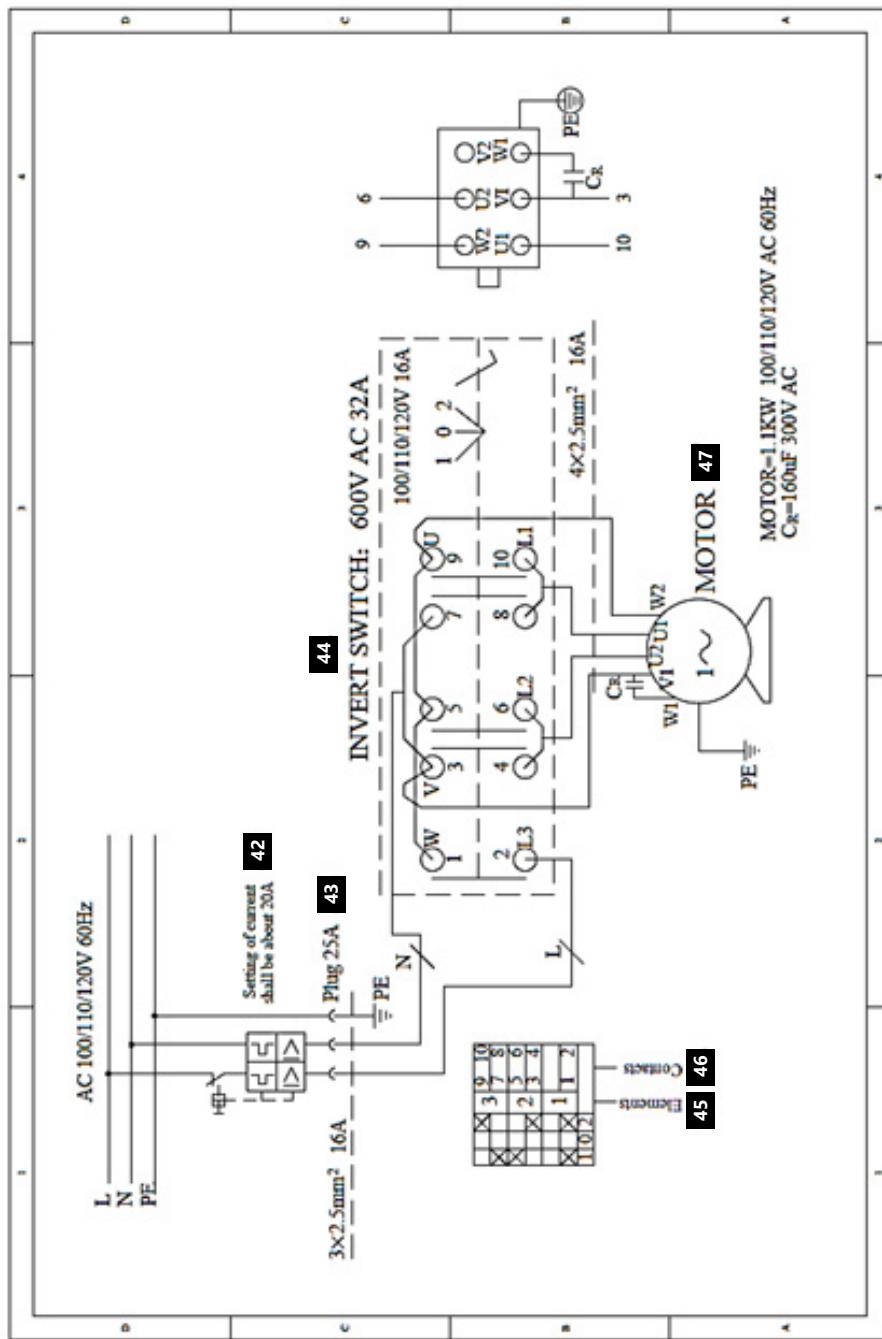


380V~









Nr.	DE	EN	PL	CZ	FR	IT	ES
1	Abdrückerantrieb	Bead breaker cylinder	Silownik odrywacza	Servomotor odrážeče	Vérin du détalonneur	Attuatore dello stallonatore	Cilindro del separador
2	Steuerventil für den Abdrücker	Bead breaker control valve	Zawór sterujący odrywaczem	Řídící ventil odrážeče	Vanne de commande du détalonneur	Valvola di controllo dello stallonatore	Válvula de control del separador
3	Klemmbackenantrieb	Rim Clamp cylinders	Silowniki szczepek zaciskowych	Servomotory upinacích čelistí	Vérin des mâchoires	Attuatoro delle griffe di bloccaggio	Cilindros de las mordazas de sujeción
4	Schwenkverbinder	Rotating union	Złącze obrotowe	Otočný konektor	Connecteur pivotant	Connettore girevole	Conector giratorio
5	Steuerventil für die Klemmbäcken	Rim clamp control valve	Zawór sterujący szczepek zaciskowymi	Řídící ventil upinacích čelistí	Vanne de commande des mâchoires de serrage	Valvola di controllo delle griffe di bloccaggio	Válvula de control de las mordazas de sujeción
6	Kippsäulenlenktrieb	Tilt column cylinder	Silownik kolumny przechylnej	Servomotor naklápacího sloupu	Vérin de la colonne inclinable	Attuatore della colonna	Cilindro del pilar inclinable
7	Steuerventil für die Kippsäule	Tilt column control valve	Zawór sterujący kolumny przechylnej	Řídící ventil naklápacího sloupu	Vanne de commande de la colonne inclinable	Valvola di controllo della colonna	Válvula de control del pilar inclinable
8	Druckregler	Pressure regulator	Regulator ciśnienia	Regulátor tlaku	Régulateur de pression	Regolatore di pressione	Regulador de presión
9	Druckregler	Pressure regulator	Regulator ciśnienia	Regulátor tlaku	Régulateur de pression	Regolatore di pressione	Regulador de presión
10	Antrieb der Armverriegelung	Arm lock cylinders	Silowniki blokady ramienia	Servomotory blokady ramene	Vérin de blocage du bras	Cilindri di bloccaggio del braccio	Cilindros de bloqueo de brazo
11	Armverriegelungsventil	Arm lock valve	Zawór blokady ramienia	Ventil blokady ramene	Vanne de blocage du bras	Valvola di blocco del braccio	Válvula de bloqueo del brazo
12	Druckluft (nicht mitgeliefert)	Compressed air (not provided)	Spreżone powietrze (nie zapewniane)	Stlačený vzduch (není součástí dodávky)	Air comprimé (non fourni)	Aria compressa (non fornita)	Aire comprimido (no incluido)
13	Luftfilter/Öler/Druckregler	Air filter/Lubricator/Pressure regulator	Filtr powietrza/Smarownica/Regulator ciśnienia	Filtr vzduchu/Maznička/Regulátor tlaku	Filtre à air/Graisseur/Régulateur de pression	Filtro aria/Lubrificatore/Regolatore di pressione	Filtro de aire/Engrasadora/Regulador de presión
14	Sicherheitsventil	Safe valve	Zawór bezpieczeństwa	Bezpečnostní ventil	Vanne de sécurité	Valvola di sicurezza	Válvula de seguridad
15	Luftbehälter	Air tank	Zbiornik powietrza	Vzduchová nádrž	Réservoir d'air	Serbatoio dell'aria	Tanque de aire
16	Steuerventil für den Inflator für die Explosionspumpe	Bead blaster control valve	Zawór sterujący inflatora do uderzeniowego pomponowania	Řídící ventil inflátora pro nárazové huštění	Vanne de commande du compresseur à air pour gonflage à choc	Valvola di controllo del gonfiatore per il pompaggio d'urto	Válvula de control del inflador de bombeo
17	Inflator für die Explosionspumpe	Bead blaster	Inflator do uderzeniowego pomponowania	Inflátor pro nárazové huštění	Compresseur pour gonflage à choc	Gonfiatore per il pompaggio d'urto	Inflador de bombeo
18	Verfügbare Optionen	Available Options	Dostępne opcje	Dostupné možnosti	Options disponibles	Opzioni disponibili	Opciones disponibles

Nr.	DE	EN	PL	CZ	FR	IT	ES
19	PNEUMATI-SCHES SCHEMA	PNEUMATIC SCHEMATIC	SCHEMAT PNEUMATYCZY	PNEUMATICKÉ SCHÉMA	SCHÉMA PNEUMA-TIQUE	SCHEMA PNEUMA-TICO	ESQUEMA NEUMÁTICO
20	Reifenheban-trieb	Tire lift cylinder	Siłownik podnoszący oponę	Servomotor zvedající pneumatiku	Vérin de levage du pneu	Cilindro per sollevamento pneumatici	Cilindro de elevación
21	Steuerventil mit Reifenheb-antrieb	Tire lift cylinder control valve	Zawór sterujący	Řídící ventil servomotoru zvedající pneumatiku	Vanne de commande vérin de levage du pneu	Valvola di controllo del cilindro per sollevamento pneumatici	Válvula de control del cilindro que eleva el neumático
22	Druckregler	Pressure regulator	Regulator ciśnienia	Regulátor tlaku	Régulateur de pression	Regolatore di pressione	Regulador de presión
23	Druckregler	Pressure regulator	Regulator ciśnienia	Regulátor tlaku	Régulateur de pression	Regolatore di pressione	Regulador de presión
24	Antrieb des linken Arms	Left arm cylinder	Siłownik ramienia lewego	Servomotor levého ramene	Vérin du bras gauche	Attuatore del braccio sinistro	Cilindro del brazo izquierdo
25	Steuerventil für den linken Armantrieb	Left arm control valve	Zawór sterujący siłownikiem ramienia lewego	Řídící ventil servomotoru levého ramene	Vanne de commande du vérin du bras gauche	Valvola di controllo dell'attuatore del braccio sinistro	Válvula de control del cilindro del brazo izquierdo
26	Antrieb des rechten Arms	Right arm cylinder	Siłownik ramienia prawego	Servomotor pravého ramene	Vérin du bras droit	Attuatore del braccio destro	Cilindro del brazo derecho
27	Steuerventil für den rechten Armantrieb	Right arm control valve	Zawór sterujący siłownikiem ramienia prawego	Řídící ventil servomotoru pravého ramene	Vanne de commande du vérin du bras droit	Valvola di controllo dell'attuatore del braccio destro	Válvula de control del cilindro del brazo derecho
28	Armantrieb	Arm cylinder	Siłownik ramienia	Servomotor ramene	Vérin du bras	Attuatore del braccio	Cilindro del brazo
29	Steuerventil des Arms	Arm control valve	Zawór sterujący ramienia	Řídící ventil ramena	Vanne de commande du bras	Valvola di controllo dell'attuatore del braccio	Válvula de control del brazo
30	Montagekopf-antrieb	Head positioning cylinder	Siłownik pozycjonujący głowicę	Servomotor přemísťující hlavici	Vérin positionnant la tête	Attuatore di posiziona-mento della testa	Cilindro que posiciona el cabezal
31	Steuerventil für den Montage-kopfantrieb	Head positioning control valve	Zawór sterujący siłownikiem pozycjonującym głowicę	Řídící ventil servomotoru přemísťující hlavici	Vanne de commande du vérin positionnant la tête	Valvola di controllo dell'attuatore di posiziona-mento della testa	Válvula de control del cilindro que posiciona el cabezal
32	Drucksensor	Pressure Sensor	Czujnik ciśnienia	Snímač tlaku	Capteur de pression	Sensore di pressione	Sensor de presión
33	IE Inflator	IE Inflator	IE Inflator	IE Inflátor	IE Compres-seur	Gonfiatore IE	Inflador IE
34	Inflatordüse	Inflation Jet	Dysza inflatora	Tryska inflátora	Buse du compresseur	Ugello del gonfiatore	Boquilla del inflador
35	Einlass-Magnet-ventil	Inlet Solenoid Valve	Wlotowy zawór elektromagne-tyczny	Vstupní elektromagne-tický ventil	Électrovanne d'entrée	Elettrovalvo-la di ingresso	Válvula elec-tromagnética de entrada

Nr.	DE	EN	PL	CZ	FR	IT	ES
36	Auslass-Mag-netventil	Outlet Solenoid Valve	Wylotowy zawór elektromagne-tyczny	Výstupní elektromagnetičký ventil	Wylotowy zawór elektromagne-tyczny	Électrovanne de sortie	Elettrovalvo-la di uscita
37	Inflatorventil	Inflation Valve	Zawór inflacyjny	Inflační ventil	Embout de gonflage	Valvola di gonfiaggio	Válvula de inflado
38	IP Inflator	IP Inflator	IP Inflator	IP Inflátor	IP Inflátor	IP compresseur	Gonfiatore IP
39	IT Inflator	IT Inflator	IT Inflator	IT Inflátor	IT Inflátor	IT compresseur	Gonfiatore IT
40	Verfügbare Optionen	Available Options	Dostępne opcje	Dostupné možnosti	Options disponibles	Opzioni disponibili	Opciones disponibles
41	PNEUMATI-SCHES SCHEMA	PNEUMATIC SCHEMATIC	SCHEMAT PNEUMATYCZY	PNEUMATICKÉ SCHÉMA	SCHÉMA PNEUMA-TIQUE	SCHEMA PNEUMA-TICO	ESQUEMA NEUMÁTICO
42	Die Stromein-stellung sollte folgende Anga-ben haben:	Setting of current shall be about	Ustawienie prądu powinno wynosić około	Proud by měl být nastaven na hodnotu kolem	Le réglage du courant doit être d'environ	L'impostazione della corrente dovrebbe essere di circa	Se debe ajustar la corriente eléctrica aproximada-mente en
43	Stecker	Plug	Wtyczka	Zástrčka	Prise de courant	Spina	Enchufe
44	Schalter zum Ändern der Drehrichtung	INVERT SWITCH	przełącznik zmiany kierunku obrotów	Přepínač změny směru otáčení	inverseur de sens de rotation	Commutato-re del senso di rotazione	Interruptor de dirección de rotación
45	Komponenten	Elements	Elementy	Části	Composants	Elementi	Componentes
46	Kontakte	Contacts	Styki	Kontakty	Contacts	Giunzioni	Contactos
47	Motor	Motor	Silnik	Motor	Moteur	Motore	Motor

DE | EN | PL | FR | IT | ES | CZ



EG-Konformitätserklärung | EU Declaration of conformity | Deklaracja zgodności WE | Déclaration UE de conformité | Dichiarazione di conformità UE | Declaración UE de conformidad | Prohlášení o shodě ES, 2019/16-01/38

Hersteller (Name, Adresse) | Manufacturer (name, address) | Producent (nazwa, adres) | Fabricant (nom, adresse) | Produttore (denominazione, sede) | Fabricante (nombre, dirección) | Výrobce (jméno, adresa):
EXPONDO POLSKA SP. Z O.O. SP. K., ul. Nowy Kisielin – Innowacyjna 7, 66-002 Zielona Góra, Poland, EU
 Mit voller Verantwortung erkläre ich, dass | declare under his sole responsibility that the product | z pełną odpowiedzialnością deklaruję, że | Je déclare et affirme que | sotto la mia esclusiva responsabilità, DICHIARO che | Bajo mi total responsabilidad, declaro que | Na swoj vylučnou odpovědnost prohlašuji, že:

Name | name | nazwa | dénomination | nome | nombre | jméno: **Reifenmontiermaschine | Tire Changer | Montażownica do opon | Machine à pneus | Montagomme | Desmontadora de neumáticos | Montovačka pneumatik**
 Modell | model | model | modèle | modello | modelo | model: **MSW-TC-750, MSW-TC-1100HA**
 Seriennummer | serial number | numer seryjny | numéro de série | numero di serie | número de serie | sériové číslo:
00000000000 - 99999999999

die Grundanforderungen erfüllt | meets the following essential requirements | spełnia zasadnicze wymagania | est conforme aux exigences réglementaires suivantes | ed è conforme alle seguenti direttive | y cumple con los siguientes requisitos básicos | splňuje základní požadavky:

- MD 2006/42/EC,
- EMC 2014/30/UE,
- RoHS 2011/65/UE,

außerdem erfüllt dieses Produkt die Anforderungen der folgenden harmonisierten Normen | complies with the requirements of the following harmonized standards | spełnia wymagania następujących norm zharmonizowanych | ce produit est conforme aux normes harmonisées suivantes | inoltre il prodotto soddisfa i requisiti previsti dalle seguenti norme armonizzate | además, este producto cumple con los requisitos de las siguientes normas armonizadas | kromě toho splňuje tento produkt požadavky následujících harmonizovaných norem:

- EN ISO 12100:2010,
- EN 60204-1:2006+A1:2009+AC:2010,
- EN 61000-6-4: 2007+A1: 2011,
- EN 61000-3-2: 2014,
- EN 61000-3-3: 2013,
- EN 61000-6-2: 2005.

Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine im Zustand, in dem sie auf dem Markt eingeführt wurde und schließt keine Komponenten, die vom Endverbraucher hinzugefügt wurden und keine vom Endverbraucher durchgeführten Tätigkeiten/Umbauarbeiten, ein. Die technische Dokumentation befindet sich im Firmensitz von EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k., und über ihre Verfügbarkeit entscheidet die dazu befugte Person Piotr R. Gajos. | This declaration relates exclusively to the product in the state in which it was placed on the market. Any components added, handling effected or modifications carried out subsequently are expressly excluded. The technical documentation can be obtained at the premises of EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k. and is available from the authorised person Piotr R. Gajos. | Deklaracja ta odnosi się wyłącznie do maszyny w stanie, w jakim została wprowadzona do obrotu i nie obejmuje części składowych dodanych przez użytkownika końcowego lub przeprowadzonych przez niego późniejszych działań. Dokumentacja techniczna znajduje się w siedzibie firmy EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k., a osobą upoważnioną do jej dysponowaniem jest Piotr R. Gajos. | Cette déclaration concerne exclusivement le produit dans l'état dans lequel il a été introduit sur le marché et ne comprend aucun composant, démontage ou autre modification ajoutée par l'utilisateur final. La documentation technique se trouve au siège de l'entreprise EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k. et peut être mise à disposition sous réclamation à la personne morale compétente Piotr R. Gajos. | La presente dichiarazione fa riferimento esclusivamente allo stato del macchinario al momento dell'immissione sul mercato e non include componenti e/o modifiche apportate/e allo stesso da parte del consumatore finale. La relativa documentazione tecnica si trova presso la sede legale dell'azienda EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k., ed in merito ad un'eventuale divulgazione decide esclusivamente la persona avente piena titolarità Piotr R. Gajos. | Esta declaración se refiere únicamente al estado en que la máquina ha sido introducida en el mercado con exclusión de los elementos añadidos y las operaciones o modificaciones llevadas a cabo por el usuario final. La documentación técnica se encuentra en el domicilio social de EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k., y sobre su disponibilidad decide la persona autorizada para ello, Piotr R. Gajos. | Toto prohlášení se vztahuje výlučně na strojní zařízení ve stavu, v jakém bylo uvedeno na trh, a nevztahuje se na součásti, které byly následně přidány konečným uživatelem, nebo následně provedené zásahy konečného uživatele. Technická dokumentace se nachází v sídle společnosti EXPONDO Polska sp. z o.o. sp. k., a o její dostupnosti rozhoduje k tomu povolená osoba Piotr R. Gajos.:

Gdynia, 16-01-2019

Piotr R. Gajos

Ingenieur für die
 Richtlinienüberprüfung der Produkte |
 Product Compliance Engineer |
 Inżynier ds. Oceny
 zgodności produktów | Ingénieur
 responsable des analyses de conformité des
 produits | Ingegner della sicurezza dei
 prodotti | Ingeniero para la evaluación de la
 directiva de productos

inženýr oddělení hodnocení bezpečnosti výrobků
 Name, Vorname, Stelle | Name, function, | Imie,
 Nazwisko, Funkcja | Nom, Prénom, Position |
 Cognome, Nome, Titolo del responsabile |
 Apellidos, Nombre, Puesto | Příjmení, Jméno, místo

Ort, Datum | Place, Date | Miejsce,
 Data | Lieu, Date | Luogo, Data | Lugar,
 Fecha | Místo, Datum

Unterschrift | Signature | Podpis | Signature |
 Firma | Firma, | Podpis

NAMEPLATE TRANSLATIONS

	Design Made In Germany expondo.de
1 Product Name:Tire Changer	
2 Model:	
3 Power:	
4 Voltage / Frequency: 230V~ / 50 Hz	
5 Production Year:	
6 Serial Number:	
7 Manufacturer: expondo Polska sp. z o.o. sp. k. ul. Nowy Kisielin-Innowacyjna 7, 66-002 Zielona Góra Poland, EU	

	1	2	3	4
DE	Produktname	Modell	Leistung	Spannung/Frequenz
EN	Product Name	Model	Power	Voltage/Frequency
PL	Nazwa produktu	Model	Moc	Napięcie/Częstotliwość
CZ	Název výrobku	Model	Jmenovitý výkon	Napětí/Frekvence
FR	Nom du produit	Modèle	Puissance	Tension/Fréquence
IT	Nome del prodotto	Modello	Potenza	Tensione/Frequenza
ES	Nombre del producto	Modelo	Potencia	Voltaje/Frecuencia
	5	6	7	
DE	Produktionsjahr	Ordnungsnummer	Hersteller	
EN	Production Year	Serial No.	Manufacturer	
PL	Rok produkcji	Numer serii	Produdent	
CZ	Rok výroby	Sériové číslo	Výrobce	
FR	Année de production	Numéro de serie	Fabriquant	
IT	Anno di produzione	Numero di serie	Produttore	
ES	Año de producción	Número de serie	Fabricante	



Umwelt – und Entsorgungshinweise

Hersteller an Verbraucher

Sehr geehrte Damen und Herren,

gebrauchte Elektro – und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben [1] nicht zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden, sondern müssen getrennt erfasst werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz. Sorgen Sie dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr weiter nutzen wollen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben.



In Deutschland sind Sie gesetzlich [2] verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich – rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten ihres Gebietes für Sie kostenfrei entgegengenommen werden. Möglicherweise holen die rechtlichen Entsorgungsträger die Altgeräte auch bei den privaten Haushalten ab.

Bitte informieren Sie sich über Ihren lokalen Abfallkalender oder bei Ihrer Stadt – oder Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.

[1] RICHTLINIE 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

ÜBER ELEKTRO – UND ELEKTRONIK – ALTGERÄTE

[2] Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro – und Elektronikgeräten (Elektro – und Elektronikgerätegesetz – ElektroG).

Utylizacja produktu

Produkty elektryczne i elektroniczne po zakończeniu okresu eksploatacji wymagają segregacji i oddania ich do wyznaczonego punktu odbioru. Nie wolno wyrzucać produktów elektrycznych razem z odpadami gospodarstwa domowego. Zgodnie z dyrektywą WEEE 2012/19/UE obowiązującą w Unii Europejskiej, urządzenia elektryczne i elektroniczne wymagają segregacji i utylizacji w wyznaczonych miejscach. Dbając o prawidłową utylizację, przyczyniasz się do ochrony zasobów naturalnych i zmniejszasz negatywny wpływ oddziaływanego na środowisko, człowieka i otoczenie. Zgodnie z krajowym prawodawstwem, nieprawidłowe usuwanie odpadów elektrycznych i elektronicznych może być karane!

For the disposal of the device please consider and act according to the national and local rules and regulations.

CONTACT

expondo Polska sp. z o.o. sp. k.

ul. Nowy Kisielin-Innowacyjna 7
66-002 Zielona Góra | Poland, EU

e-mail: info@expondo.de